

# Basispraktikum 1.1

## Basispraktikum 1.1

Das **Basispraktikum** ist als 12-wöchiges Tagespraktikum angelegt. Es findet im zweiten Studiensemester (FS) statt und wird vom Basisseminar begleitet. Im Basispraktikum wird im Mikroteam (Praxislehrperson und zwei Studierende) an die zentralen Aspekte der Berufspraktischen Studien herangeführt: Kooperation im Mikroteam (kooperatives Planen, Durchführen und Evaluieren von Unterrichtselementen), Wissensintegration (unterschiedliche Wissensquellen werden genutzt und in die kooperative Arbeit eingebracht), Orientierung am Lernen der Schülerinnen und Schüler (unterrichtliches Handeln ist auf die Unterstützung von Lernprozessen ausgerichtet).

Im Basispraktikum finden Feldkontakte von der Leiterin/dem Leiter des Basisseminars statt.

Die Wahl des Praxisplatzes erfolgt im PraxisPlatzPortal (PPP).

Formale Vorgaben:

- Tandempraktikum

Organisationsform:

- Brugg-Windisch: 12 x montags **und** freitags (verbindlich an 2 Tagen)
- Muttenz: 12 x dienstags **und** donnerstags (verbindlich an 2 Tagen)

Sie haben sich im ESP des HS23 für die Vor-Anmeldung Basisphase des FS24 angemeldet. Die Event-Anmeldung auf das Basispraktikum und die gleichzeitig zu belegenden Module erfolgt durch das Sekretariat Berufspraktische Studien.

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Basisphase:

- Basisseminar (gilt nur für den integrierten Studiengang)

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/>.

Direkt zur Basisphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/basisphase>. Hier speziell im „Manual Basisphase“

### ECTS

3

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Praktikum

### Empfehlungen

- Abgeschlossenes Assessment
- Belegung aller Module der Basisphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

### Leistungsnachweis

- Einreichung der Praktikumsvereinbarung bis Ende KW06 im PPP
- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Erfüllen der Testatbedingungen (<https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/wp-content/uploads/sites/88/Bilanzierungsraster-Basispraktikum-v0720.docx>)
- Ausfüllen der Online-Rückmeldung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBPR11.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Wyss	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBPR11.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Wyss	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Basisseminar 1.1

## Basisseminar 1.1

Das **Basisseminar** hat zum Ziel, in grundlegende Aspekte professionellen Handelns im Schulfeld, v.a. aber im Unterricht, einzuführen. Die Grundlage für das Basisseminar bilden einerseits gut dokumentierte Erfahrungen der Studierenden aus dem Basispraktikum und andererseits Basistexte zu Schule und Unterricht. Dies ermöglicht es, bestimmte unterrichtliche Handlungsbereiche und Aufgaben zu fokussieren, zu analysieren und weiterzuentwickeln.

Das Portfolio wird in den Grundzügen im Basisseminar eingeführt.

Zentrale Zielperspektive ist die Einführung in

- zentrale Aspekte der Professionalisierung von Lehrpersonen,
- in den Aufbau von Kernpraktiken,
- sowie in die Arbeitsweisen der Berufspraktischen Studien.

Spezifische Ziele

Die Studierenden...

- bauen ein Basiswissen über Unterricht auf, insbesondere zur Gestaltung von Unterrichtsprozessen und Lerngelegenheiten sowie zur Unterstützung der Fortschritte von Schülerinnen und Schülern.
- setzen sich mit einem zeitgemässen Berufsverständnis als Lehrperson auseinander.
- vollziehen zusammen mit den anderen Akteuren und aufgrund der Rückmeldungen des Assessments eine Standortbestimmung mit Bezug auf die personalen Grundkompetenzen.
- können Kernpraktiken unterrichtlichen Handelns identifizieren, weiterentwickeln und dokumentieren (Portfolio).
- können diese Praktiken einsetzen, um Unterricht wirkungsvoll zu gestalten und das Lernen der Schülerinnen und Schüler gezielt zu unterstützen.
- kennen Möglichkeiten, wie wirksamer Unterricht im Studierendentandem zusammen mit der Praxislehrperson (Mikroteam) geplant (Co-Planning) und gemeinsam durchgeführt (Co-Teaching) werden kann.

Organisationsform:

- Reflexionsseminar, 2 Lektionen
- 10 x während des kursorischen Frühlingsemesters:  
Brugg-Windisch: jeweils montags 16:15 - 18:00 Uhr  
Muttenz: jeweils donnerstags 16:00 - 17:45 Uhr

Sie haben sich im ESP des HS23 für die Vor-Anmeldung Basisphase des FS24 angemeldet. Die Evento-Anmeldung auf das Basisseminar und die gleichzeitig zu belegenden Module erfolgt durch das Sekretariat Berufspraktische Studien.

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Basisphase:

- Basispraktikum

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/>.

Direkt zur Basisphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/basisphase>. Hier speziell im „Manual Basisphase“.

Bitte beachten: die Studierenden werden von den Dozierenden informiert, in welcher Form diese Veranstaltung stattfindet.

### ECTS

3

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Reflexionsseminar

### Empfehlungen

- Abgeschlossenes Assessment
- Belegung aller Module der Basisphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

### Leistungsnachweis

- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Lektüre der Basisliteratur
- Seminarbeiträge nach Absprache
- Schriftliche Dokumentation mindestens einer Kernpraktik

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Reader

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
------	--------------	-----	------	----------	---------	--------------------

24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/AGa	Mo	16:15-18:00	Windisch	Sara Mahler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/AGb	Mo	16:15-18:00	Windisch	Urs Isenring	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/AGc	Mo	16:15-18:00	Windisch	Carmen Weber, Roman Bucher	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/AGd	Mo	16:15-18:00	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/BBa	Do	16:00-17:45	Muttenz	Gaby Sutter	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/BBb	Do	16:00-17:45	Muttenz	Bettina Imgrund	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/BBc	Do	16:00-17:45	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/BBd	Do	16:00-17:45	Muttenz	Mirjam Gächter	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPBS11.EN/BBe	Do	16:00-17:45	Muttenz	Franziska Bühlmann	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# DigiLearn4Students

## DigiLearn4Students-Veranstaltung

**PH-Neustudierende** nehmen mit diesem Modul an einer einführnden 90-minütigen Veranstaltung teil, in welcher ein erster Einblick in “**digitale Kompetenzfelder**” mit Blick auf einen erfolgreichen Studienstart und -verlauf an der PH FHNW ermöglicht wird – Stichwort «**Digitale Studierfähigkeit**».

Zudem wird der «**DigiLearn4Students-KnowledgeRoom**» – eine Wissens- und Selbstlernumgebung auf dem Learning Management System Moodle – vorgestellt, dort sind verschiedene thematische Bereiche für Sie zugänglich: **E-Prüfungen, Lehr-/Lernszenarien und FHNW Tools, Medienkompetenz, Literacies etc. Anhand eines Student Day Cycles wird Ihr neuer Studienalltag sichtbar.**

Die Veranstaltung und der «DL4S-KnowledgeRoom» sind zwei Angebote des insgesamt vielgliedrigen Angebotes. Im kursorischen Semester finden zusätzlich offene Sprechstunden statt und Neustudierende können uns via Mail kontaktieren.

**Hier gehts' zu den Online-Veranstaltungen: <https://fhnw.zo.om.us/j/69422668417>**

### ECTS

0

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-PH-DILE4ST.EN/a		-	Online	Ricarda T.D. Reimer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-PH-DILE4ST.EN/b		-	Online	Ricarda T.D. Reimer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-PH-DILE4ST.EN/BBa		-	Muttenz	Ricarda T.D. Reimer	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erweiterungspraktikum 3.1

## Vor-Anmeldung Erweiterungsphase für das HS24

Falls Sie beabsichtigen, im **HS24** die **Erweiterungsphase** zu absolvieren, müssen Sie sich bereits während der Einschreibephase für das FS24 dazu voranmelden! Im September 2024 können Sie auf dem PraxisPlatzPortal (PPP) einen Praktikumsplatz für das Erweiterungspraktikum wählen. Die Einladung erfolgt per E-Mail. Die Anmeldung für das Reflexionsseminar Fachunterricht 3.1 übernimmt das Sekretariat Berufspraktische Studien. Vorher werden Sie per E-Mail aufgefordert Ihren Fächerwunsch bekannt zugeben.

**Hinweis:** Die **Vor-Anmeldung** für die Erweiterungsphase wird NICHT mit ECTS kreditiert. Die Angabe der ECTS bezieht sich erst auf das HS24.

Das Studienjahr HS24/FS25 ist in den Berufspraktischen Studien ein Übergangsjahr. Nähere Informationen entnehmen Sie dem Praxisportal: <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/reakkreditierung-2024-berufspraktische-studien-sek1/>. Beachten Sie auch die veränderten Praxis- und Seminartage ab HS24.

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Erweiterungsphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/erweiterungsphase>. Hier speziell im „Manual Erweiterungsphase“.

### ECTS

4

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Praktikum

### Empfehlungen

- Abgeschlossene Partnerschulphase bis Ende FS24
- Abmeldung möglich bis Ende KW43 (2024)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPEPR31.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Wyss	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPEPR31.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Wyss	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Bildung und Unterricht 1.2

## Emotions- und motivationsförderliche Unterrichtsgestaltung

Die Gestaltung von «gutem» Unterricht ist eine zentrale Aufgabe von Lehrpersonen. Die Unterrichtsforschung hat in den letzten Jahren eine Reihe von Komponenten identifiziert, die nachweislich in einem positiven Zusammenhang mit dem Wohlbefinden, günstigen motivational-affektiven Zuständen sowie einem produktiven Lern- und Leistungsverhalten der Schülerinnen und Schüler stehen. Empirische Befunde legen nahe, dass insbesondere das Classroom Management, die Beziehungsgestaltung sowie die Lernunterstützung besonders eng mit emotionalen und motivationalen Prozessen verbunden sind. Die Veranstaltung führt in die theoretischen Grundlagen ein. Ausgehend von den Ausführungen zu den drei Qualitätsdimensionen werden Gütekriterien und Handlungsoptionen für guten Unterricht erarbeitet und diskutiert.

Ziele:

Die Studierenden

- kennen die zentralen Dimensionen von Unterrichtsqualität und deren Relevanz für die Erklärung verschiedener Unterrichtsphänomene.
- kennen Gelingensbedingungen für lernwirksamen und motivierenden Unterricht.
- können die Bedeutung motivationaler und affektiver Prozesse im Unterricht erläutern.
- kennen zentrale Modelle der Lern- und Leistungsmotivation und -emotion.
- kennen Ursachen und Wirkungen verschiedener Lern- und Leistungsemotionen und motivationaler Zustände.
- kennen motivationsfördernde Massnahmen der Klassenführung, der Beziehungsgestaltung und der Lernunterstützung im Unterricht.
- können theorie- und evidenzbasiert Handlungsoptionen für Unterrichtssituationen entwickeln.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Vorbereitende und nachbereitende Lektüre (Grundlagentexte)

Schriftliche Bearbeitung von Studienaufgaben

Das Modul wird benotet.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Deiglmayr, A. (2021). Klassenführung: Die Voraussetzungen für effektives Lehren schaffen. In P. Greutmann, H. Saalbach & E. Stern (Hrsg.), *Professionelles Handlungswissen für Lehrerinnen und Lehrer. Lernen – Lehren – Können* (S. 168-192). W. Kohlhammer.
- Dresel, M., & Lämmle, L. (2017). Motivation. In T. Götz (Hrsg.), *Emotion, Motivation und selbstreguliertes Lernen* (2. Aufl.). Schöningh.
- Frenzel, A. C., Götz, T., & Pekrun, R. (2020). Emotionen. In E. Wild & J. Möller (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (3. Aufl., S. 211-234). Springer.
- Lipowsky, F. (2020). Unterricht. In E. Wild & J. Möller (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (3. Aufl., S. 69-118). Springer.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU12.EN/AGa	Mi	12:15-14:00	Windisch	Zoi Dellios	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU12.EN/AGb	Mi	10:15-12:00	Windisch	Zoi Dellios	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU12.EN/BBa	Mo	12:00-13:45	MuttENZ	Erich Steiner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU12.EN/BBb	Mo	10:00-11:45	MuttENZ	Erich Steiner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU12.EN/BBc	Mo	10:00-11:45	MuttENZ	Zoi Dellios	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Individuum und Lebenslauf 1.2

## Entwicklung der Identität im Kontext von Schule, Peers und Elternhaus

Sich der eigenen Identität bewusst zu werden ist wichtig und das Ergebnis eines immer fortlaufenden

Entwicklungsprozesses: Wer bin ich? Was kann ich? Was will ich? Jugendliche bewegen sich in verschiedenen Welten, in verschiedenen sozialen Netzwerken, mit unterschiedlichen Anforderungen. So wird einerseits Flexibilität und ein hohes Ausmass an Selbstreflexion verlangt, andererseits die Respektierung und Befolgung von Traditionen und Normen.

Die Auseinandersetzung mit der Frage nach der eigenen Identität geschieht im Kräftefeld von Schule, Peers und Elternhaus. Es geht also um Fragen nach Lebensentwürfen, der Selbstfindung und der Weltaneignung (Fend, 1991). Zentrale Fragen im Seminar sind: Wie entwickeln Schüler:innen ihre Identität(en)? Wie sehen diese Identitäten aus? Welchen Einfluss haben die Schule, die Peers und das Elternhaus auf die Identitätsentwicklung? Und wie beeinflusst die Identität das Verhalten und Lernen in der Schule?

Denn Identität beeinflusst, u. a. wie wir uns verhalten und welche Pläne wir für die Zukunft schmieden. Identität kann pragmatisch verstanden werden als ein Ausdruck des Selbst in sozialen Rollen. Verbunden mit Identität sind Aspekte der Übernahme von Verantwortung, der Bestimmung dessen, was einem wichtig ist oder der Festlegung persönlicher Ziele. Es ist die Auseinandersetzung mit Fragen der Individualität und Subjektivität, der Zugehörigkeit zu bestimmten Gemeinschaften in einer komplexer werdenden Welt. Eine starke Identität zeichnet sich durch den Besitz von klaren, stabilen und überdauernden Vorstellungen der eigenen Ziele, Interessen, des Selbst, der Persönlichkeit und Begabung aus.

Im ersten Teil des Seminars steht die Lektüre und Diskussion ausgewählter Texte und der eigenen themenspezifischen Erfahrung zum Thema im Vordergrund. In Gesprächen mit Jugendlichen soll dann genauer hingesehen werden, wie Schüler:innen ihre eigene Identitätsentwicklung reflektieren und gestalten. Daraus werden Erkenntnisse für die Theorie und das professionelle Handeln abgeleitet und diskutiert.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme, Lektüre, Durchführung Gespräch (keine Transkription), kurzer Bericht (4 Seiten, 2000 Wörter).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Moodle Raum verfügbar, Literatur wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

Einblick und Begriffsklärung:

Pinquart, M. (2019). Entwicklung des Selbst und der Persönlichkeit. In D. Urhahne, M. Dresel, & F. Fischer (Eds.), *Psychologie für den Lehrberuf* (pp. 315–329). Springer.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/AGa	Mi	10:15-12:00	Windisch	Christof Nägele	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Erziehungswissenschaften Individuum und Lebenslauf 1.2

### Jugendliche Widersetzungspraktiken im schulischen Kontext

Jugendliche widersetzen sich in unterschiedlichen Weisen den schulischen Anforderungen. Aus Sicht der Schule sprechen wir hierzu von Unterrichtsstörungen, die im Rahmen eines Classroom-Managements möglichst zu vermeiden und beheben sind. Entgegen dieser institutionellen Perspektive stellt das Seminar die Sichtweise der Jugendlichen ins Zentrum der Analyse. Wie und weshalb «stören» sie den Unterricht? Wie gelingt es ihnen dadurch Schule und Bildung auch mitzugestalten bzw. Handlungsfähigkeit zu bewahren?

Das Seminar basiert primär auf der schulethnographischen Studie «Spass am Widerstand» von Paul Willis, die seit ihrer Veröffentlichung vor über vierzig Jahren kontrovers diskutiert wird. Willis porträtierte damals in einer englischen Oberstufenschule, wie sich die «lads» der Schule mit Disziplinlosigkeit, Witz, Gewalt und Kreativität quergestellt haben. Ziel des Seminars ist es, neben einer Analyse der jugendlichen Widersetzungspraktiken im schulischen Kontext auch eine Diskussion darüber anzuregen, inwiefern und wie genau Lehrpersonen mit diesen jugendlichen Infragestellungen ihrer institutionellen Rolle umgehen können.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

aktive Teilnahme, Lektüre, Seminarbeitrag

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Willis, P. (2013). Spass am Widerstand. Gegenkultur in der Arbeiterschule. Hamburg, Argument.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/BBa	Mo	10:00-11:45	Muttenz	Luca Preite	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/BBc	Mo	14:00-15:45	Muttenz	Luca Preite	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Individuum und Lebenslauf 1.2

## Mobbing, Cybermobbing, Gewalt und Aggression in Klassenzimmern

Mobbing, Cybermobbing, Gewalt und Aggression gelangen immer wieder in den Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit. Es sind relevante Themen im Bildungskontext, da sie die Entwicklung von Individuen und Gruppen und auch fachlicher Kompetenzen behindern können.

Insbesondere Mobbing hat langfristig negative Auswirkungen auf die Entwicklung, nicht nur für die Opfer, sondern auch für die Täter:innen. Da sich Mobbing auch in Online-Medien wiederfindet, ist Cybermobbing ein wichtiges Thema.

Im Seminar wird zuerst ein Überblick über Theorien und aktuelle Studien zu Aggression und Gewalt aus den Erziehungswissenschaften, der Psychologie und weiteren relevanten Bezugswissenschaften erarbeitet, unter spezieller Berücksichtigung des Jugend- und jungen Erwachsenenalters. Es werden biologische, individuelle und soziale Ursachen aggressiven Verhaltens diskutiert. Es wird diskutiert, wie im Kontext einer Ausbildung Aggression, Gewalt und Mobbing theoretisch gefasst und erklärt werden können.

Im zweiten Teil des Seminars liegt der Fokus auf der Frage, nach der Praxis und der Gestaltung des eigenen professionellen Handelns und der Präventions- und Interventionsmöglichkeiten.

Die Grundlagentexte werden im Seminar diskutiert. Anhand von Referaten erfolgt eine Vertiefung ausgewählter Aspekte der Thematik.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Präsentation und kurzer schriftlicher Bericht.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Literatur wird im Seminar zur Verfügung gestellt, u. a. die folgenden Texte:

Politi, S. (2020). Was ist Mobbing und wie kann man es erkennen? In M. Böhmer & G. Steffgen (Hrsg.), *Mobbing an Schulen* (pp. 1–18). Springer Fachmedien Wiesbaden. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-26456-7\\_1](https://doi.org/10.1007/978-3-658-26456-7_1)

Wolke, D. (2019). Bullying und psychische Gesundheit. In S. Schneider & J. Margraf (Hrsg.), *Lehrbuch der Verhaltenstherapie, Band 3: Psychologische Therapie bei Indikationen im Kindes- und Jugendalter* (pp. 979–995). Springer.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/AGc	Mi	12:15-14:00	Windisch	Christof Nägele	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Individuum und Lebenslauf 1.2

## Resilienz in der Schule

Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, das Handlungs- und Erfahrungswissen der Studierenden im Bereich der Resilienzforschung bei besonders vulnerablen Gruppen zu sensibilisieren und ihr berufliches Handeln hin zu einer förderlicheren Schulumgebung zu erweitern. Im Fokus stehen das moderne Verständnis von Resilienzentwicklung nach Masten (2014) sowie der sozialökologische normative Resilienzansatz nach Ungar (2012). Ausgehend von den Dimensionen sozial-emotionaler Entwicklung wird die Bedeutung von förderlichen Resilienzprozessen, Resilienzoutcomes und beeinflussbaren Resilienzfaktoren thematisiert. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Betrachtung von Diversität in schulischen Kontexten und der Vulnerabilität von Schüler:innen mit dem Ziel, ein tieferes Verständnis für die Herausforderungen und Chancen in diversen Bildungsumgebungen zu entwickeln. So werden beispielsweise die Auswirkungen von Machtmissbrauch von Eltern, Lehrpersonen oder Mitschüler:innen oder fehlender sozialer Integration in der Schule auf die psychische Gesundheit und auf die Leistungsfähigkeit von Schüler:innen untersucht und es werden pädagogische Handlungsstrategien diskutiert. Strategien zur gezielten Förderung einer normativen sozial-emotionalen Entwicklung in schulischen Umgebungen werden gemeinsam erörtert und Möglichkeiten erarbeitet, wie Lehrpersonen effektiv zu einer resilienten Entwicklung ihrer Schüler:innen beitragen können.

Folgende Ziele sollen im Seminar erreicht werden:

Studierende...

- transferieren moderne Resilienzkonzepte auf ihr praktisches pädagogisches Handeln.
- kennen Risiko-, und Schutzfaktoren innerhalb und ausserhalb der Schule, die die sozial-emotionale Entwicklung der Jugendlichen beeinflussen können.
- sind in der Lage veränderbare Resilienzfaktoren im Schulkontext zu erkennen und Handlungsmöglichkeiten im Unterricht umzusetzen.
- erwerben Kenntnisse für einen professionellen Umgang mit Vulnerabilitätsgruppen im Unterricht.

Workload:

- Präsenzzeit (10 à 2 Ah) 20 Ah, entspricht 80% Anwesenheit
- Lektüre (8 Texte 2 Ah) 16 Ah
- LNW 24 Ah - Total 60 Ah

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Im Rahmen einer Gruppenarbeit werden die Studierenden eines der vorgegebenen Themen in Bezug auf Resilienzentwicklung präsentieren (30 Minuten). Darüber hinaus wird eine Projektdokumentation (Handout) oder ein LNW-Produkt (Unterrichtsplanung) auf Moodle nach der jeweiligen Präsentation eingereicht.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Favre, C. A., Kassis, W., Müller, C., & Aksoy, D. (2023). Sozio-emotionale Resilienzentwicklung im Jugendalter trotz Miterleben verbaler elterlicher Paargewalt. Ein transitionsanalytischer Zugang über zwei Wellen. Emotionale und soziale Entwicklung in der Pädagogik der Erziehungshilfe und bei Verhaltensstörungen: ESE, 5(5), 30-49.

Kassis, Aksoy, Favre, Janousch & Talmon-Gros Artz (2022). Thriving despite Parental Physical Abuse in Adolescence: A Two-Wave Latent Transition Analysis on Hedonic and Eudaimonic Violence-Resilience Outcome Indicators. Children, 9, 553. <https://doi.org/10.3390/children9040553>

Masten, A. S. (2001). Ordinary magic: Resilience processes in development. American psychologist, 56(3), 227.

Ungar, M. (2012). Social ecologies and their contribution to resilience. The social ecology of resilience (pp. 13–31). New York: Springer Verlag.

Walgenbach, K., & Pfahl, L. (2017). Intersektionalität. Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht, 141-158.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/AGb	Mi	14:15-16:00	Windisch	Céline Favre	Deutsch

# Erziehungswissenschaften Individuum und Lebenslauf 1.2

## Resilienzkonzepte und ihr Bezug zur pädagogischen Praxis

Das Seminar zum Thema Resilienz bietet die Möglichkeit, mit Fallbesprechungen und dem Erarbeiten von eigenen Beiträgen das Handlungs- und Erfahrungswissen der Studierenden im Bereich der Resilienzforschung bezogen auf den Schulkontext zu sensibilisieren und das berufliche Handeln zu erweitern. Aktuelle Konzepte und Diskurse der Resilienzforschung sowie Erfahrungen aus der Praxis werden reflektiert und daraus unterrichtliches Handeln abgeleitet. Die Studierenden lernen dadurch, nachhaltige von popularisierenden Resilienzkonzepten zu unterscheiden.

Die Studierenden planen Aufgaben forschenden Lernens (Interviews) und werten diese aus, weiter konstruieren sie aufgrund dieser Vertiefung alternative Lernarrangements für ihre eigene Unterrichtspraxis. Die Studierenden erarbeiten sich zu Beginn des Seminars eine Theoriebasis zur aktuellen Resilienzforschung, der Fokus liegt auf dem Forschungskonzept, welches Resilienz als Phänomen der sozialen Umwelt (social ecologies, vgl. Ungar 2012) begreift.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Auswertung und Aufbereitung qualitativer Interviews mit "resilienten" Personen.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Häfeli, K., & Schellenberg, C. (2010). Resilienz, Risiko- und Schutzfaktoren beim Übergang von der Schule ins Berufsleben. *Schulübergang und Selektion. Forschungsbefunde, Praxisbeispiele, Umsetzungsperspektiven*, 149-158.

Kassis, W., Artz, S., Maurovic, I., & Simões, C. (2018). What doesn't kill them doesn't make them stronger: questioning our current notions of resilience. *Child abuse & neglect*, 78, 71-84.

Lisi, S. (2020). *Akademische Resilienz. Welche Erkenntnisse lassen sich aus der Analyse schulischer Selbstkonzeptprozesse für eine gerechtere Verteilung von Bildungschancen gewinnen?* Berlin: Logos Verlag.

Ungar, M. (2012). Social ecologies and their contribution to resilience. *The social ecology of resilience* (pp. 13–31). New York: Springer Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Literatur: <https://padlet.com/Sabrinalisi/resilienz-3pq3v6w2dzuu7sk9>

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIL12.EN/BBb	Mo	12:00-13:45	Muttenz	Sabrina Lisi	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Inklusion 1.2

## Besonderheiten einer inklusiven Schul- und Unterrichtsgestaltung

Die Entwicklung hin zu einer inklusiven Schule stellt Lehrpersonen vor verschiedene pädagogische und strukturelle Herausforderungen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem professionellen Umgang mit den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler und der konsequenten Gestaltung eines integrativen / inklusiven Unterrichts.

Den Studierenden werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie Unterricht kooperativ gestalten, Unterrichtsettings individualisieren und dabei Bildungs-, Lern- und Entwicklungsprozesse der Schülerinnen und Schüler beobachten, unterstützen und in die Unterrichtsplanung und -gestaltung einbeziehen können. Dabei werden personalisierte, individualisierte, kooperative und soziale Lernsituationen und deren Einbindung in den Rahmen einer Pädagogik der Vielfalt in Bezug auf erziehungstheoretische und praxisorientierte Dimensionen thematisiert.

Im Zentrum steht der professionelle Umgang mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen im Unterricht im Sinne einer demokratischen Perspektive auf Heterogenität.

Die Studierenden

- kennen Unterrichtstheorien, -modelle und -konzepte sowie heterogenitätsrelevante Ergebnisse aus der Unterrichtsforschung und können diese mit der Gestaltung eines binnendifferenzierten Unterrichts in einen Zusammenhang stellen und in Bezug auf beispielhafte Anlässe von Individualisierung konkretisieren
- verfügen über Vorgehensweisen, um Unterrichtsgestaltung und das Beobachten von Lernprozessen bei unterschiedlichen Lernvoraussetzungen exemplarisch aufeinander zu beziehen
- können Spannungsfelder inklusiver Unterrichtsgestaltung benennen, reflektieren und konstruktiv mit Selbst- und Fremderwartungen in Verbindung bringen

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

EWIK1.2 kann nach erfolgreichem Besuch des Moduls EWIK1.1 im Grundstudium belegt werden (gilt für Sekundarstufe I integriert)

### Leistungsnachweis

Vorbereitende oder nachbereitende Lektüre von Grundlagentexten. Aktive Teilnahme und Bearbeitung von Aufträgen. Mitwirkung und -arbeit an einem Gruppenprojekt zum Thema 'Einblick in die Praxis'.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Reich, Kersten (2017): *Inklusive Didaktik in der Praxis*. Weinheim/Basel: Beltz Verlag.

Kiel, Ewald (2015) (Hrsg.): *Inklusion im Sekundarbereich*. (Bd. 2). Stuttgart: Kohlhammer.

Thommen, Beat; Anliker, Brigitte und Lietz, Meike (2008): *Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit in integrativen Schulmodellen*. Bern: PH Bern.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/AGa	Mi	08:15-10:00	Windisch	Zoi Dellios	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Inklusion 1.2

## Bewusstseinsbildung und Förderung sozialer Kompetenzen als wichtige Bedingungen für inklusiven Unterricht

Artikel 8 der UN-Behindertenrechtskonvention fordert, dass in der gesamten Gesellschaft das Bewusstsein für Menschen mit Behinderungen geschärft wird und die Achtung ihrer Rechte und ihrer Würde gefördert wird, wobei explizit auf das Bildungssystem Bezug genommen wird.

Diese Forderung verlangt von Lehrpersonen neben der Fähigkeit der didaktischen Gestaltung eines Unterrichts für alle, die Pflege und Förderung bestimmter Verhaltensweisen, ohne die es nicht möglich ist, dass alle gleichberechtigt am Unterricht partizipieren können.

In der Lehrveranstaltung stehen neben der Auseinandersetzung mit der Didaktik inklusiver Unterrichtsgestaltung überfachliche Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern sowie von Lehrpersonen im Vordergrund, die das Bewusstsein für die Rechte gesellschaftlich benachteiligter Kinder und Jugendlicher und den Umgang mit Heterogenität schärfen. Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Thema wird ein Bewusstsein für Benachteiligungen anhand schulischer und unterrichtlicher Alltagssituationen entwickelt. Dabei werden inklusionshemmende und inklusionsfördernde Situationen analysiert und diskutiert.

Die Studierenden

- entwickeln ein Bewusstsein dafür, welche Schüler\*innen benachteiligt sind bzw. von Benachteiligung bedroht sind
- können das eigene Handeln kritisch in Hinblick auf inklusionsfördernde Umgangsweisen reflektieren
- können Faktoren identifizieren, die im Unterricht das Lernen allgemein und insbesondere von benachteiligten Schüler\*innen erschweren
- lernen gelingende Faktoren im schulischen Alltag kennen, die inklusiven Unterricht ermöglichen
- kennen Theorien, Modelle und Konzepte inklusiven Unterrichts
- sind in der Lage, in ihrem schulischen Alltag auch in schwierigen Situationen das normative Konzept von Inklusion zu berücksichtigen

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

EWIK1.2 kann nach erfolgreichem Besuch des Moduls EWIK1.1 im Grundstudium belegt werden (gilt für Sekundarstufe I integriert).

### Leistungsnachweis

Neben der Bearbeitung verschiedener Aufträge bereiten die Studierenden eine Unterrichtssequenz zu einem ausgewählten Thema vor, führen diese mit der Seminargruppe durch und leiten die Diskussion im Plenum.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Booth, Tony und Ainscow, Mel (2019): *Index für Inklusion. Ein Leitfaden für Schulentwicklung.* (Hrsg.) und adaptiert von: Achermann, Bruno; Amirpur, Donja; Braunsteiner, Maria-Luise; Demo, Heidrun; Plate, Elisabeth und Platte, Andrea. Weinheim und Basel: Beltz Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Zum Modul wird ein Moodle-Kursraum geführt.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/BBb	Mo	12:00-13:45	Muttenz	Astrid Bieri	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/BBc	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Astrid Bieri	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Inklusion 1.2

## Erziehungswissenschaften Inklusion 1.2

Wie lässt sich inklusive Unterrichtsentwicklung verstehen, entwickeln und umsetzen? Die Studierenden erhalten einen Überblick über verschiedene Erfahrungen inklusiven Unterricht zu entwickeln. Die Studierenden kennen unterschiedliche Konzepte, wie inklusiver Unterricht entwickelt werden kann.

Die Studierenden

- kennen verschiedene Herangehensweise zur inklusiven Unterrichtsgestaltung
- können Beispiele nennen
- können ihre bisherigen Erfahrungen aus den Praktika zur inklusiven Unterrichtsgestaltung selbständig einschätzen und reflektieren
- kennen Argumente, um fachliche und soziale Lern- und Bildungsmöglichkeiten für alle Schüler/innen einer Lerngruppe zu gestalten und wissen, wie sie diese gegenüber Dritten kommunizieren können
- kennen die Schwierigkeiten, die sich bei der Entwicklung inklusiven Unterrichts ergeben

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Essay mit Bezug zum Thema der Lehrveranstaltung im Umfang von 2 A4-Seiten.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Stähling, Reinhard (2013): *"Du gehörst zu uns". Inklusive Grundschule. Ein Praxisbuch für den Umbau der Schule.* Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Stähling, Reinhard und Barbara Wenders (2015): *Teambuch Inklusion. Ein Praxisbuch für multiprofessionelle Teams.* Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/AGb	Mi	12:15-14:00	Windisch	Erich Graf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/AGc	Mi	16:15-18:00	Windisch	Erich Graf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Erziehungswissenschaften Inklusion 1.2

### Inklusion als „slippery concept“? Gelingensfaktoren inklusiven Unterrichtens im konkreten regionalen Kontext

In der aktuellen wissenschaftlichen, bildungspolitischen und praxisbezogenen Diskussion ist Inklusion „allgegenwärtig“. Die inklusive Schule erscheint dabei zugleich omnipräsent und chronisch abwesend!

Dass der Inklusionsbegriff nicht nur vielfältig, sondern z. T. auch widersprüchlich verwendet wird, kann grundlegend darauf bezogen werden, dass Inklusion als „slippery concept“ in unterschiedlichen systemischen, sozioökonomischen und kulturellen Kontexten unterschiedlich definiert wird: Inklusion ist einerseits ein globales und andererseits ein regionales Konzept. Die globale Diskussion findet sich auf der Ebene der Vereinten Nationen und umfasst normativ formulierte Wert- und Zielvorstellungen; die konkrete Umsetzung findet in Schulen und im diversen Unterrichtsgeschehen statt.

Daraus ergeben sich unterschiedliche Bedingungen für inklusive Bildung, die durch unterschiedliche Voraussetzungen, Ressourcen, Widersprüche und Entwicklungsperspektiven charakterisiert sind.

Inklusion ist damit kaum als Zustand zu beschreiben. Vielmehr scheint es sinnvoller zu sein, Prozesse der Inklusion bzw. Exklusion im Unterricht zu fokussieren. Inklusive Unterrichtsentwicklung verweist in dieser Hinsicht auf die ständige Herausforderung, Prozessen der Exklusion auf verschiedenen Ebenen zu begegnen und zielt auf eine Maximierung von Teilhabe und eine Minimierung von Benachteiligung und Diskriminierung.

Wie können wir diesem Ziel als Lehrende nachkommen?

Die Studierenden

- setzen sich mit einem globalen, regionalen und schulrelevanten Inklusionsbegriff auseinander
- erkennen den Zusammenhang von Differenz, Benachteiligung und Partizipation
- lernen Erscheinungsformen von Heterogenität und Intersektionalität kennen
- kennen Dimensionen von Inklusion und inklusivem Unterricht
- lernen Gestaltungsmöglichkeiten inklusiven Unterrichtens auf der Grundlage von Bildungsgerechtigkeit kennen und umsetzen

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

EWIK1.2 kann nach erfolgreichem Besuch des Moduls EWIK1.1 im Grundstudium belegt werden (gilt für Sekundarstufe I integriert).

#### Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis besteht aus einer Präsentation, die sich konkret auf einen Aspekt inklusiver Unterrichtsentwicklung in der Sekundarstufe bezieht. Sie ist auf die schulische Praxis sowie die Inhalte des Seminars bezogen.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Döbert, Hans und Weishaupt, Horst (Hg.) (2013): *Inklusive Bildung professionell gestalten*. Münster: Waxmann.

Werning, Rolf (2011): *Inklusive Pädagogik – Eine Herausforderung für die Schulentwicklung*. In: *Lernende Schule*, H. 55, S. 4-8 .

Zusätzliche Literatur wird während des Semesters begleitend gelesen.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK12.EN/BBa	Mo	08:00-09:45	Muttenz	Karin Joggerst	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Erziehungswissenschaften Kultur und Gesellschaft 1.1

## Schule und Bildung aus soziologischer Perspektive

Im Seminar lernen wir, Fragestellungen zu Schule und Bildung in einen gesamtgesellschaftlichen Kontext zu stellen. Wir betrachten die Beziehung zwischen Schule und Gesellschaft und fragen danach, wie sich aktuelle gesellschaftliche Veränderungen auf die Organisation der Schule sowie die Erwartungen an Lehrpersonen auswirken. Wir interessieren uns aber auch für die Stabilität von Organisationsstrukturen (z.B. Selektion nach der Primarstufe, Niveaustufen auf der Sekundarstufe I) und versuchen die Gründe für die Beharrlichkeit gewisser schulischer Organisationsformen und Praktiken zu verstehen, indem wir uns mit den historischen Wurzeln der Institutionalisierung von Schule befassen. Weiter thematisieren wir die vielfältigen Anforderungen, die die Schule in der heutigen Gesellschaft zu erfüllen hat – u.a. Sozialisation, Qualifikation, Integration, Selektion und Allokation – und analysieren die pädagogischen Handlungskonflikte, die sich aus der Widersprüchlichkeit dieser Anforderungen ergeben. Ein zentrales Thema ist die Frage nach der (fehlenden) Chancengleichheit im Bildungssystem. Wieso gibt es im untersten Leistungsniveau der Sekundarschule so viele Knaben mit Migrationshintergrund? Warum entwickeln sich Schulleistungen und Lernmotivation je nach sozialer Schichtzugehörigkeit der Familie ungleich? Warum möchten Jugendliche aus akademischem Elternhaus auch bei durchschnittlichen Noten ans Gymnasium übertreten? Ebenfalls analysieren wir, wie die Strukturen des Bildungssystems unseren Lebenslauf massgeblich prägen, und wie verwoben Bildungsverlauf, Lebenslauf und Erwerbstätigkeit sind. Das Seminar soll Sie dazu befähigen, verschiedene schulische Themenfelder anhand soziologischer Theorien und Konzepte zu analysieren. Die gewonnenen Einsichten werden Sie dabei unterstützen, Erkenntnisse in Bezug auf das Bildungssystem, die Schule als Organisationseinheit sowie das Handeln von Lehrpersonen zu formulieren. Sie reflektieren ihre zukünftige Berufsrolle im gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Kontext und erarbeiten sich eine Wissensbasis, auf deren Grundlage Sie die aktuellen bildungspolitischen Debatten und Reformprojekte im Kontext ihrer historischen Entwicklung und den gegenwärtigen Herausforderungen des Bildungssystems einordnen können.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Keine

### Empfehlungen

In diesem Seminar werden die Grundlagen für sämtliche Module im Fachbereich EWKG erarbeitet. Es ist deshalb Voraussetzung, dieses Seminar vor den anderen EWKG-Modulen zu belegen.

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung in der letzten Seminarsitzung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Leemann, Regula Julia; Rosenmund, Moritz; Scherrer, Regina; Streckeisen, Ursula und Zumsteg, Beatrix (Hrsg.) (2015): Schule und Bildung aus soziologischer Perspektive. Bern: hep Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/AGa	Mi	14:15-16:00	Windisch	Kim Stäheli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/AGb	Mi	16:15-18:00	Windisch	Kim Stäheli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/BBa	Mo	08:00-09:45	Muttenz	Rebekka Sagelsdorff	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/BBb	Mo	10:00-11:45	Muttenz	Rebekka Sagelsdorff	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/AGc	Mi	14:15-16:00	Windisch	Rebekka Sagelsdorff	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWKG11.EN/BBc	Mo	08:00-09:45	Muttenz	Kim Stäheli	Deutsch

# Fachdidaktik Bewegung und Sport 1.1

## Didaktik des Spielens und der Spielsportarten I – Invasionsspiele

Spielen ist ein konstitutives Element von Sport und Schulsportunterricht. Gemäss empirischen Untersuchungen gehören Sportspiele zu den beliebtesten Inhalten des Sportunterrichts auf der Sekundarstufe I. In Lehrplänen wird die Bedeutung von Spielen und Sportspielen deutlich.

Sie lernen in diesem Seminar die Didaktik des Spielens und die Didaktik von Invasionsspielen kennen und anwenden. Sie vergleichen Spieldefinitionen und überprüfen in Praxissequenzen welche Merkmale des Spielens das gemeinsame Spielen geprägt haben. Dieser Theoriehintergrund unterstützt auch das Verstehen von Mobbingsituationen im Spielunterricht, das Thema Gruppeneinteilung und die Diskussion über die Qualität eines Spiels.

Sie lernen taktische Kernelemente und spielübergreifende Basistaktiken kennen, die in Invasionsspielen angewendet werden. Verschiedene Spieldidaktikkonzepte werden in der Praxis umgesetzt, verglichen und im Lichte des Spielunterrichts auf der Sekundarstufe I reflektiert und gewichtet.

Es geht bei dieser Veranstaltung auch darum, die eigene Sportspielbiografie kritisch zu hinterfragen und ein Professionswissen in der Spieldidaktik zu erwerben.

Vorgesehene Inhalte:

- Kritische Auseinandersetzung mit den eigenen subjektiven Vorerfahrungen (Sportspielbiografie) und Verknüpfen mit Themen aus der Veranstaltung (Lernjournal)
- Spiele und Spielen als didaktisches Element von Sportunterricht
- Kernmodell Taktik, Kernelemente, spielübergreifende Basistaktiken
- Exemplarische Umsetzung von Spielvermittlungskonzeptionen; Spillektionen planen (GAG-Methode, Methodisches Prinzip „Erleichtern-Erschweren“, differenzierte Lernangebote)
- Spiele einführen, gestalten und auswerten (inkl. Gruppeneinteilung, Spielleitung, Spielanalysen, Förderung der Spielfähigkeit)
- Fairnesserziehung; sich mit Mobbingsituationen im Spielunterricht auseinandersetzen
- Kritische Auseinandersetzung mit dem professionellen Sportspiel und die Bedeutung und die Konsequenzen für den Schulsport
- Didaktik von Invasionsspielen, z.B. Handball, Basketball, Fussball, Unihockey u.a.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Lernjournal: In Anknüpfung an die eigene Sportspielbiographie in Invasionsspielen Themen aus der Veranstaltung reflektieren und mit Blick auf den Spielunterricht auf der Sekundarstufe 1 in Invasionsspielen aufarbeiten.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Baumberger, J. & Müller, U. (2011). Sportspiele spielen und verstehen. Ein Lehrmittel für das 5.-9. Schuljahr. Horgen: bm-sportverlag.ch.

Kolb, M. (2011). Sportspieldidaktische Konzeptionen - orientierende Hinweise. sportpädagogik 3(4), 68-77.

König, S. & Memmert, D. (2012). Allgemeine und spezielle Spielfähigkeit – didaktische Überlegungen. In S. König, & K. Moosmann (Hrsg.), Das grosse Buch der Sportspiele (S. 12 – 19). Wiebelsheim: Limpert Verlag.

Lüscher, H. (2013). Kernmodell Taktik. In R. Messmer (Hrsg.) Fachdidaktik Sport (S. 56 - 70). Bern: Haupt, UTB

Reimann, E. & Bucher, W. (2005). Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.): Lehrmittel Sporterziehung – Band 5. Bern: EDMZ.

Steinegger, A. (2013). Tactical Game Approach (TGA-Modell) und weitere Spielvermittlungskonzepte. In R. Messmer (Hrsg.) Fachdidaktik Sport (S. 147 - 165). Bern: Haupt, UTB.

Kämpfe, A. (2019). Hohe Ziele in der Sporthalle. Potenziale und Herausforderungen beim Basketball in der Schule. sportpädagogik (5), 2-7.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS11.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Thomas Pierer	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDBS11.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Tobias Graf	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDBS11.EN/AGb	Do	12:15-14:00	Windisch	Tobias Graf	Deutsch

# Fachdidaktik Bewegung und Sport 1.2

## Didaktik der Individualsportarten

Eine wichtige Grundlage ist das Verstehen von Bewegungslernprozessen – vom Wahrnehmen über das Verarbeiten zum Ausführen. Der eigene Bewegungslernprozess wird mit grundlegenden theoretischen Modellen des Bewegungslernens verknüpft, z.B. mit dem EAG-Modell (vollständiger Lernprozess).

In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in (bewegungsspezifische) fachdidaktische Themen für die Didaktik der Individualsportarten (Geräteturnen, Leichtathletik, Bewegungskunststücke u.a.m.). Die Inhalte dieser Veranstaltung bauen grundsätzlich auf der Grundlagenliteratur von Messmer, R. (2013) auf.

Vorgesehene Themen:

- EAG-Modell: Bedeutung des Übens
- Bewegungen darstellen und strukturieren (Kernmodell Technik)
- Motorisches Lernen / Bewegungslernen
- Lernprozesse initiieren und begleiten
- Individualisieren und Differenzieren
- Gliederung einer Sportlektion in Individualsportarten
- Helfen und Sichern

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Didaktische Reflexion des eigenen Lernprozesses beim Erlernen einer neuen anspruchsvollen Bewegung (theoretisch und praktisch). Präsentation der erlernten Kunststücke in der Veranstaltung.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Messmer, R. (2013). *Fachdidaktik Sport*. UTB Haupt.
- Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS12.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Thomas Pierer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS12.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Thomas Pierer	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Bewegung und Sport 1.5

## Didaktik des Spielens und der Spielsportarten II – Rückschlagspiele, Feldspiele

Im Sportunterricht auf der Sekundarstufe I sind Spielen und Sportspiele bedeutende Themen, die in diesem Seminar mit dem Lehrplan 21 verknüpft werden.

Sie vertiefen das Verständnis von Strukturen im Spiel und Sportspiel. Unterschiede zwischen dem Schul- und Vereinssport werden thematisiert.

Sie lernen in diesem Seminar die Didaktik der Rückschlagspiele und die Didaktik von Feldspielen kennen und anwenden. Wir setzen uns auch mit dem Thema «Beurteilen in Sportspielen» auseinander.

Sie lernen mit dem Kasseler Vermittlungsmodell einem integrativen Ansatz zur Vermittlung von Rückschlagspielen kennen.

In Anknüpfung an die Didaktik der Invasionspiele werden Spieldidaktikkonzepte vertieft und in die Praxis anderer Formfamilien (z.B. Rückschlagspiele) umgesetzt und im Lichte des Spielunterrichts auf der Sekundarstufe I reflektiert und gewichtet. In einer Planungsaufgabe setzen sich die Studierenden intensiv mit „spielorientierten Konzeptionen“ auseinander.

Vorgesehene Inhalte:

- Ein Konzept zur integrativen Vermittlung von Rückschlagspielen
- Exemplarische Umsetzung von Spielvermittlungskonzepten (z.B. „Taktik-Spielkonzept“) in den Rückschlagspielen, z.B. Volleyball, Badminton und in der Planungsarbeit der Studierenden (Leistungsnachweis)
- Lehrplan 21: Kompetenzbereich Spielen – Sportspiele und überfachliche Kompetenzen
- Beurteilen im Spielunterricht
- (Rückschlag)-Spiele einführen, gestalten und auswerten (inkl. förderliche Gruppeneinteilung, Spielanalysen, Förderung der Spielfähigkeit, Spielbeurteilung)
- Sich mit Chancen und Problemen im Schulvolleyball auseinandersetzen und Massnahmen zur Begegnung der Schwierigkeiten entwickeln
- Kritische Auseinandersetzung mit der Sportspielvermittlung im Sportverein (z.B. Volleyball) und die Konsequenzen für den Schulsport
- Didaktik von Rückschlagspielen, z.B. Volleyball, Minitennis, Badminton und von Feldspielen (z.B. Baseball)

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Gruppenarbeit: Planen, exemplarisch Durchführen und Evaluieren einer Spielsport-Unterrichtseinheit anhand einer „spielorientierten Konzeption“

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Breuer, M. & Peters, O. (2020). Sportspielvermittlung. sportpädagogik 3+4, 2-9.

Kolb, M. (2011). Sportspieldidaktische Konzeptionen - orientierende Hinweise. sportpädagogik 3(4), 68-77.

Heyer, T., Albert, A. & Scheid, V. (2017). Rückschlagspiele integrativ vermitteln. Begründung und Konzeption des Kasseler Vermittlungsmodells. sportunterricht, Schorndorf, 67 (7), 94-199.

Hübinger, B. (2010). Sportspiele unterrichten - Leistungen bewerten. Dargestellt am Beispiel der Zielschussspiele. sportunterricht, 59 (3), 76-81.

Steinegger, A. (2013). Tactical Game Approach (TGA-Modell) und weitere Spielvermittlungskonzepte. In R. Messmer (Hrsg.) Fachdidaktik Sport (S. 147 - 165). Bern: Haupt, UTB.

Wurzel, B. (2008). Die Vermittlung von Badminton nach einem Taktik-Spiel-Modell. Lehrhilfen für den Sportunterricht, 57 (11), 1-5.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS15.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Tobias Graf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS15.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Rahel Zimmerli	Deutsch

## Fachdidaktik Bewegung und Sport 1.6

### Didaktik von Schulsportangeboten im Freien

In diesem Seminar werden bewegungsspezifische, fachdidaktische Grundlagen für den Sportunterricht im Freien behandelt. Sie erwerben didaktische Kompetenzen, damit Sie Sportunterricht im Freien planen, durchführen und auswerten bzw. reflektieren können (inkl. Sicherheitsaspekte, www.bfu.ch). Dabei geht es vorerst um die Besonderheiten von Sportunterricht ausserhalb der Sporthalle und dem Sportplatz, aber auch um Trendsportarten, die in der Praxis noch wenig erprobt sind.

Grundlegend soll in dieser Veranstaltung der Frage nachgegangen werden, wie sich diese ausser schulischen Lernorte (z.B. Boulderhalle, Vitaparcours, Curlinghalle und Biketrails) auf die Durchführung und Planung von Sportunterricht auswirken.

Vorgesehene Inhalte:

- Outdoorsportarten/Trendsportarten schulspezifisch planen, durchführen und evaluieren
- Lernprozesse des Sports im Freien
- Konzeptionen: Mut-, Wagnis- und Risikokonzepte in der Sportdidaktik
- Sicherheitskonzepte ausserhalb der Sporthalle
- Makrodidaktische Zugänge

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

Organisation, Durchführung und Reflexion eines sportiven Themas ausserhalb der Sporthalle mit entsprechendem Sicherheitskonzept.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Amaro-Amrein, R. (2013). Sportunterricht planen. In R. Messmer (Ed.), Fachdidaktik Sport. Bern: Haupt UTB.

Lange, H. (2007). Trendsport für die Schule: Lehren und Vermitteln. Wiebelsheim: Limpert.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS16.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Rahel Keppler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS16.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Bildnerisches Gestalten 1.2

### Lernprozesse initiieren, begleiten und bewerten im Schulfach Bildnerisches Gestalten

#### Inhalt

Spricht man von Lernen im Unterrichtsfach Bildnerisches Gestalten, so geht es insbesondere um eine ästhetische Auseinandersetzung mit Inhalten und Themen in Produktion, Rezeption und Reflexion. Im Modul wird zentral behandelt, wie Lernprozesse fachlich und kunstdidaktisch begründet initiiert, begleitet und bewertet werden können. Im Fokus stehen die Lernprozesse, die im Fach Bildnerisches Gestalten mit der Produktion, Rezeption und Reflexion verbunden sind. Davon ausgehend vermittelt das Modul, wie entsprechende Lernumgebungen entwickelt und gestaltet werden können. Damit verbunden werden kunstdidaktische Erfordernisse der Unterrichtsplanung und Unterrichtsdurchführung bearbeitet. Weiter wird erarbeitet, wie Lernprozesse im Bildnerischen Gestalten begleitet und unterstützt werden können. Hier steht die Prozessorientierung von Lehr-Lernprozessen im Fokus des didaktischen Handelns. Methoden der prozess- und produktorientierten Leistungsbeurteilung sowie Feedbackmethoden zur Rückmeldung und Förderung von Lernprozessen werden besprochen und erprobt.

#### Kompetenzen

- Die Studierenden wissen um die Relevanz der Prozessorientierung für ästhetisches Lernen.
- Die Studierenden kennen kunstdidaktische Erfordernisse der Unterrichtsplanung und Unterrichtsdurchführung.
- Die Studierenden kennen grundlegende Methoden der Lern- und Leistungsbeurteilung.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

Schriftliche Planung einer längeren Unterrichtssequenz:  
ca. 10-12 Seiten ohne Anhang.  
Abgabe LNW: 07.06.2024

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Berner, N. & Rieder, C. (Hrsg.). (2017). *Fachdidaktik Kunst und Design. Lehren und Lernen mit Portfolios*. Bern: Haupt Verlag.
- Kirchner, C. & Kirschenmann, J. (2015). *Kunst unterrichten. Didaktische Grundlagen und schülerorientierte Vermittlung*. Seelze: Kallmeyer.
- Peez, G. (Hrsg.). (2009). *Beurteilen und Bewerten im Kunstunterricht. Modelle und Unterrichtsbeispiele zur Leistungsmessung und Selbstbewertung (2. Aufl.)*. Seelze-Velber: Kallmeyer.
- Wirth, I. (Hrsg.). (2009). *Kunst-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

#### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG12.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Annette Rhiner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG12.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Annette Rhiner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Bildnerisches Gestalten 1.4

## Aufgabenkultur im Schulfach Bildnerisches Gestalten

### Inhalt

Aufgaben sind bei der Gestaltung von Lernprozessen im Unterricht von zentraler Bedeutung. Damit ist die Aufgabenkultur im Fachunterricht, d.h. der fachlich sowie didaktisch-methodisch begründete Umgang mit Aufgaben, für eine vertiefte und schülerorientierte Auseinandersetzung mit den Lerninhalten von besonderer Relevanz.

Das Modul fokussiert auf die fachliche und fachdidaktisch-methodisch begründete Auswahl und Bearbeitung von Aufgaben im Fachunterricht Bildnerisches Gestalten. Hierzu werden ausgehend von verschiedenen aktuellen und historischen Fachpositionen der Kunstdidaktik verschiedene Aufgabenformate und deren spezifische Auswirkung auf Lern- und Gestaltungsprozesse behandelt. Differenziert nach Lern- und Leistungsaufgaben werden unterschiedliche Funktionen und Formen von Aufgaben bearbeitet und nach verschiedenen Kriterien (u.a. Differenzierung, Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen, Schülerorientierung, Aktivierung, Kreativität, ästhetische Erfahrung etc.) diskutiert.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen verschiedene historische und aktuelle Fachpositionen und können Aufgaben entsprechend einordnen und weiterentwickeln.
- Die Studierenden können geeignete Lern- und Leistungsaufgaben nach fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kriterien auswählen und entwickeln.
- Die Studierenden sind dazu fähig, Aufgabenstellungen angemessen an die Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen von Schülerinnen und Schüler der Zielstufe zu formulieren.
- Die Studierenden kennen Möglichkeiten der Aufgabendifferenzierung sowie Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit den heterogenen Lern- und Leistungsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

Kleine schriftliche Hausarbeit: Entwicklung einer Aufgabenstellung, Erprobung im Microteaching und schriftliche Reflexion (Umfang ca. 5 Seiten).  
Abgabe LNW: 10.06.2024

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Berner, N. & Rieder, C. (Hrsg.) (2017). *Fachdidaktik in Kunst & Design: Lehren und Lernen mit Portfolios*. Haupt-Verlag.
- Keller, S. & Bender, U. (Hrsg.). (2012). *Aufgabenkulturen. Fachliche Lernprozesse herausfordern, begleiten, auswerten*. Seelze: Friedrich Verlag.
- Kirchner, C. & Kirschenmann, J. (2015). *Kunst unterrichten. Didaktische Grundlagen und schülerorientierte Vermittlung*. Seelze: Kallmeyer.
- Uhlig, B., Fortuna F. & Gonser, L. (2021) *Kunstunterricht planen*. Kopäd.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG14.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Christian Wagner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG14.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Christian Wagner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Bildnerisches Gestalten 1.6

## Kunstpädagogische Forschung

### Inhalt

Kunstpädagogische Forschung untersucht Zusammenhänge, Erklärungen und Wirkweisen bildnerischer Lehr- und Lernprozesse, deren Hintergründe, Bedingungen und Voraussetzungen.

Im Verlauf des Moduls werden zentrale Studien der kunstpädagogischen Forschung behandelt und inhaltlich und entlang der Gütekriterien wissenschaftlichen Arbeitens untersucht. Dabei werden auch die Unterschiede, Gemeinsamkeiten und unscharfen Bereiche zwischen Kunst und Forschung ausgelotet.

Bei der Auswahl der Studien wird einerseits besonderer Wert auf das Erarbeiten eines breiten Methodenspektrums für die Studierenden gelegt, das als Vorbereitung für die Masterarbeit dient. Andererseits orientieren sich die Themen der Studien an gemeinsam in der Veranstaltung erarbeiteten Schwerpunkten mit aktueller Relevanz und deutlichem Bezug für die spätere Praxis der zukünftigen BG-Lehrperson. Ausgehend von den behandelten Texten entwickeln die Studierenden im Team gemeinsam eigene, bedeutsame Fragestellungen, die sie in prägnanten Forschungssettings untersuchen. Dadurch wird das Wissen über die Forschung in der Kunstpädagogik verfestigt und ein erster eigener Beitrag zur Wissensproduktion im Feld geleistet.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen zentrale Studien aus dem Feld der Kunstpädagogik und können davon ausgehend eigene Fragen ableiten und wissenschaftlich fundiert beantworten.
- Die Studierenden erkennen den spezifischen Nutzen wissenschaftlicher und künstlerischer Forschungsmethoden und der Grenzbereiche dazwischen und machen diese für sich und ihre Arbeit als BG-Lehrperson nutzbar.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

Mündlicher Beitrag im Modul (im Semester) und Kurzerhebung mit schriftlicher Auswertung (Abgabe 15.06.2024).

Präsentation "Ein.Blick in die Module" CMU 29.05.24, CBW 30.05.24, 18-19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Bader, Nadja; Johns, Stefanie; Krauß, Lennart (Hrsg.). (2023). How to Arts Education Research? Wissensspraxen zwischen Kunst und Bildung, kopaed, München

Meyer, Torsten; Sabisch, Andrea (Hrsg.). (2009). Kunst Pädagogik Forschung - Aktuelle Zugänge und Perspektiven, kopaed, München

Peez, Georg. (2002). Qualitative empirische Forschung in der Kunstpädagogik, Norderstedt, BoD

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG16.EN/AGa	Di	18:15-20:00	Windisch	Jan-Ulrich Schmidt	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG16.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Jan-Ulrich Schmidt	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Deutsch 1.2

## Einführung in die Rechtschreib- und Grammatikdidaktik

Schwerpunktbereiche dieser Lehrveranstaltung sind die Grammatik- und Rechtschreibdidaktik. Es werden grundlegende Konzepte einer kompetenzorientierten Grammatikdidaktik und eines differenzierenden und regelorientierten Rechtschreibunterrichts thematisiert. In der Lehrveranstaltung werden folgende **Ziele** verfolgt:

- Zentrale fachdidaktische Konzepte verstehen und reflektieren
- Elementare Lehr- und Lernsituationen in den genannten Bereichen auf der Grundlage der zentralen Konzepte planen, gestalten und begründen
- Aufgabenstellungen und Übungen mit Bezug auf fachdidaktische und fachwissenschaftliche Modelle analysieren
- Fehlerdifferenzierende und lernerorientierte Rechtschreibkorrektur von Schülertexten durchführen

Unter anderem werden folgende **Themen** bearbeitet:

- Modellierung der Grammatikkompetenzen: Auswirkungen auf den Grammatikunterricht
- Regel- und lernerorientierter Rechtschreibunterricht
- Analyse von Lern- und Trainingsaufgaben
- Forschendes Lernen im Grammatik- und Rechtschreibunterricht

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- fehlerdifferenzierende Rechtschreibkorrektur
- theoretisch fundierte Aufgabenanalyse

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Lindauer, Thomas & Schmellentin, Claudia (2019): Die wichtigen Rechtschreibregeln. Handbuch für den Unterricht. Zürich: Orell Füssli (Teil A).
- Lindauer, Thomas & Schmellentin, Claudia (2017): Rechtschreibung: System, Kompetenzen und Erwerb. In: Philipp, Maik (Hrsg.): Handbuch. Schriftspracherwerb und weiterführendes Lesen und Schreiben. Weinheim Basel: Beltz Juventa. S. 20–35.
- Schmellentin, Claudia & Lindauer, Thomas (2019): Lernorientierte Rechtschreibkorrektur – Plädoyer für einen systematischen Umgang mit Rechtschreibfehlern. In: Leseforum 3/2019, 1-12.
- Schmellentin, Claudia (2012): Kompetenzorientierung im Deutschunterricht: Auswirkungen auf Aufgaben im Bereich Grammatik. In: Bender, Ute; Keller, Stefan (Hrsg.): Aufgabenkulturen - Fachliche Lernprozesse herausfordern, begleiten, reflektieren. Seelze: Klett/Kallmeyer, S. 113 – 124.
- Schmellentin, Claudia & Lindauer, Thomas (2019): Zum Verhältnis von Sprachreflexion und Grammatikunterricht im Lehrplan 21. In: Leseforum 1/2022, 1-17.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE12.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Rebekka Studler	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Deutsch 1.2

## Einführung in die Rechtschreib- und Grammatikdidaktik

Schwerpunktbereiche dieser Lehrveranstaltung sind die Grammatik- und Rechtschreibdidaktik. Es werden grundlegende Konzepte einer kompetenzorientierten Grammatikdidaktik und eines differenzierenden und regelorientierten Rechtschreibunterrichts thematisiert.

In der Lehrveranstaltung werden folgende **Ziele** verfolgt:

- Zentrale fachdidaktische Konzepte verstehen und reflektieren
- Elementare Lehr- und Lernsituationen in den genannten Bereichen auf der Grundlage der zentralen Konzepte planen, gestalten und begründen
- Aufgabenstellungen und Übungen mit Bezug auf fachdidaktische und fachwissenschaftliche Modelle analysieren
- Fehlerdifferenzierende und lernerorientierte Rechtschreibkorrektur von Schülertexten durchführen

Unter anderem werden folgende **Themen** bearbeitet:

- Modellierung der Grammatikkompetenzen: Auswirkungen auf den Grammatikunterricht
- Regel- und lernerorientierter Rechtschreibunterricht
- Analyse von Lern- und Trainingsaufgaben
- Forschendes Lernen im Grammatik- und Rechtschreibunterricht

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- fehlerdifferenzierende Rechtschreibkorrektur (Benotete Prüfung)
- theoretisch fundierte Aufgabenanalyse

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Lindauer, Thomas; Schmellentin, Claudia (2019): Die wichtigen Rechtschreibregeln. Handbuch für den Unterricht. Zürich: Orell Füssli (Teil A).
- Lindauer, Thomas und Schmellentin, Claudia (2017): Rechtschreibung: System, Kompetenzen und Erwerb. In: Philipp, Maik (Hrsg.): Handbuch. Schriftspracherwerb und weiterführendes Lesen und Schreiben. Weinheim Basel: Beltz Juventa. S. 20–35.
- Schmellentin, Claudia & Thomas Lindauer (2019): Lernorientierte Rechtschreibkorrektur – Plädoyer für einen systematischen Umgang mit Rechtschreibfehlern. In: Leseforum 3/2019, 1-12.
- Schmellentin, Claudia (2012): Kompetenzorientierung im Deutschunterricht: Auswirkungen auf Aufgaben im Bereich Grammatik. In: Bender, Ute; Keller, Stefan (Hrsg.): Aufgabenkulturen - Fachliche Lernprozesse herausfordern, begleiten, reflektieren. Seelze: Klett/Kallmeyer, S. 113 – 124.
- Schmellentin, Claudia & Thomas Lindauer (2019): Zum Verhältnis von Sprachreflexion und Grammatikunterricht im Lehrplan 21. In: Leseforum 1/2022, 1-17.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE12.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Tim Sommer, Laura Mohler	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Deutsch 1.5

## Literatur- und Mediendidaktik

Im Kurs setzen wir uns mit Verfahren der Literatur- und Mediendidaktik sowie mit Fragen der Gegenstandsauswahl eines aktuellen Literaturunterrichts auseinander. Hierfür befassen wir uns mit Grundlagen der Literaturvermittlung, Fragen des Vorwissens und des Kompetenzaufbaus im Literaturunterricht. Auch setzen wir uns mit Methoden zur Förderung des Imaginierens und des literarischen Verstehens auseinander (Handlungs- und Produktionsorientierung; Formen literarischer Gespräche). Wir diskutieren Eigenschaften von Lerngegenständen im Bereich Literatur und Medien (Text-, Hörmedien- und Filmauswahl für die Sekundarstufe I) und deren unterrichtliche Einsatzmöglichkeiten. Die Reflexion von Lernen in Verbindung von Unterricht und außerschulischer literarischer Kulturvermittlung bilden den Abschluss.

Der Kurs findet wöchentlich **überwiegend in Präsenz** statt. Für **wenige Sitzungstermine** sind **individuelle Lernaufträge** geplant (ohne Präsenz). Diese werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Studierende im Bachelorstudiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums (FDDE11 und FDDE12) erfolgreich abgeschlossen haben.

### Leistungsnachweis

begleitende Lektüre und begleitende schriftliche Aufträge; schriftlicher Leistungsnachweis mit Präsentation

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE15.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Nora Kernen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE15.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	MuttENZ	Nora Kernen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Deutsch 1.6

## Beurteilen und Fördern im Deutschunterricht

Für die Lehrperson ist Unterrichten in mehrsprachigen Klassen anspruchsvoll. Um den heterogenen Verhältnissen gerecht zu werden, muss sie fähig sein, sprachliche Kompetenzen wahrzunehmen, zu beschreiben, Leistungen entsprechend zu beurteilen sowie förderorientierte Angebote zu planen. Die Studierenden lernen in der Lehrveranstaltung die allgemeinen Sprachkompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler zu diagnostizieren und förderorientiert zu beurteilen. Sie erwerben ein differenziertes Repertoire an Beurteilungs- und Bewertungsformen und beschäftigen sich mit Unterrichtsplanungen, Prüfungen und Notengebung auf der Basis der fachlichen und überfachlichen Kompetenzbeschreibungen aus dem LP21. Des Weiteren lernen die Studierenden Diagnoseinstrumente zur Beobachtung und Beurteilung von sprachlichen Lernständen und -prozessen von Schülern und Schülerinnen mit Deutsch als Zweitsprache kennen; sie lernen diese einzusetzen und die sprachlichen Fähigkeiten zu beschreiben.

**Ziele:**

Die Studierenden

- können Deutsch- und Sprachunterricht aufgrund systematischer Beurteilung förderorientiert planen (B+F-Kreislauf).
- kennen verschiedene Beurteilungsformate (formativ/summativ; Fremd-/Selbstbeurteilung) für den Deutsch- und Sprachunterricht.
- können differenzierende und kompetenzorientierte Unterstützungsangebote planen.
- können Sprachstandsanalysen und Lernstandbeobachtungen von Schülern und Schülerinnen mit Deutsch (als Zweitsprache) mit Hilfe von Beobachtungs- und Diagnoseinstrumenten (u.a. Sprachgewandt) durchführen.
- sind sich ihrer Rolle als Deutschlehrpersonen innerhalb des multiprofessionellen Teams (mit DaZ-Lehrpersonen, Lehrpersonen anderer Fächer etc.) bewusst und kennen ihren Kompetenzbereich hinsichtlich der gemeinsamen Aufgabe «Sprachförderung in allen Fächern».

Digitale Arbeitsinstrumente sind (auch während Vor-Ort-Veranstaltungen) Teams und OneNote.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Seminar

**Voraussetzungen**

Alle Fachdidaktik Deutsch-Module bis und mit FD DE 1.4 müssen abgeschlossen sein.

**Leistungsnachweis**

- Aktive Mitarbeit in und Mitgestaltung (SuS-Produkte, Sprachstandsbeobachtungen, Prüfungen aus dem eigenen Unterricht etc.) der Präsenzveranstaltungen
- Aufarbeitung der abgegebenen Materialien und Lektüren
- Bearbeitung schriftlicher Aufgaben in mehreren Teilen während des Semesters

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Literatur**

wird seminarbegleitend gegeben

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE16.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	MuttENZ	Tim Sommer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE16.EN/BBb	Mi	12:00-13:45	MuttENZ	Tim Sommer	Deutsch

# Fachdidaktik Deutsch 1.6

## Beurteilen und Fördern im Deutschunterricht

Für die Lehrperson ist Unterrichten in mehrsprachigen Klassen anspruchsvoll. Um den heterogenen Verhältnissen gerecht zu werden, muss sie fähig sein, sprachliche Kompetenzen wahrzunehmen, zu beschreiben, Leistungen entsprechend zu beurteilen sowie förderorientierte Angebote zu planen. Die Studierenden lernen in der Lehrveranstaltung die allgemeinen Sprachkompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler zu diagnostizieren und förderorientiert zu beurteilen. Sie erwerben ein differenziertes Repertoire an Beurteilungs- und Bewertungsformen und beschäftigen sich mit Unterrichtsplanungen, Prüfungen und Notengebung auf der Basis der fachlichen und überfachlichen Kompetenzbeschreibungen aus dem LP21. Des Weiteren lernen die Studierenden Diagnoseinstrumente zur Beobachtung und Beurteilung von sprachlichen Lernständen und -prozessen von Schülern und Schülerinnen mit Deutsch als Zweitsprache kennen; sie lernen diese einzusetzen und die sprachlichen Fähigkeiten zu beschreiben.

**Ziele:**

Die Studierenden

- können Deutsch- und Sprachunterricht aufgrund systematischer Beurteilung förderorientiert planen (B+F-Kreislauf).
- kennen verschiedene Beurteilungsformate (formativ/summativ; Fremd-/Selbstbeurteilung) für den Deutsch- und Sprachunterricht.
- können differenzierende und kompetenzorientierte Unterstützungsangebote planen.
- können Sprachstandsanalysen und Lernstandbeobachtungen von Schülern und Schülerinnen mit Deutsch (als Zweitsprache) mit Hilfe von Beobachtungs- und Diagnoseinstrumenten (u.a. Sprachgewandt) durchführen.
- sind sich ihrer Rolle als Deutschlehrpersonen innerhalb des multiprofessionellen Teams (mit DaZ-Lehrpersonen, Lehrpersonen anderer Fächer etc.) bewusst und kennen ihren Kompetenzbereich hinsichtlich der gemeinsamen Aufgabe «Sprachförderung in allen Fächern».

Digitale Arbeitsinstrumente sind (auch während Vor-Ort-Veranstaltungen) Teams und OneNote.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Seminar

**Voraussetzungen**

**Alle** Fachdidaktik Deutsch-Module bis und mit FD DE 1.4 müssen abgeschlossen sein.

**Leistungsnachweis**

- Aktive Mitarbeit in und Mitgestaltung (SuS-Produkte, Sprachstandsbeobachtungen, Prüfungen aus dem eigenen Unterricht etc.) der Präsenzveranstaltungen
- Aufarbeitung der abgegebenen Materialien und Lektüren
- 2 Dokumentationen (B+F-Kreislauf)

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Literatur**

wird während der ersten Sitzung bekannt gegeben

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE16.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Sandro Brändli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Englisch 1.2

### Teaching English at Secondary School II: Lesson Planning

This course develops the students' skills in planning task-based lessons and scenarios (units of work) for the English language classroom. We discuss the role of teachers, learners and materials and develop both a learning- and a learner-centred approach. Our topics are:

- Task-based language learning
- Planning single tasks, lessons
- Planning scenarios / teaching units
- Writing learning objectives / Lehrplan 21
- Managing for success
- Classroom language / giving instructions in English
- Differentiation
- Multiple Intelligences, multimodality
- Learning strategies (introduction)
- Errors and correction
- Continuity in language learning

By the end of this course students can analyse a section from any course book for the level and develop a lesson plan based on the principles developed in the course.

They can create an integrated skills lesson, know how to differentiate, formulate learning objectives and give clear instructions.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

- Active participation in the course and regular attendance (no more than two missed sessions)
- Reading appropriate chapters in Harmer (2015)
- **Test (Writing a lesson plan)**

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Harmer, J. (2015). *The Practice of English Language Teaching*. Fifth Edition. Harlow: Pearson Longman.
- Additional literature provided by the lecturer

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN12.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Englisch 1.2

### Teaching English at Secondary School II: Lesson Planning

This course develops the students' skills in planning lessons and scenarios (units of work, teaching sequences) for the English language Sek I classroom. We discuss teacher and learner activities. We develop materials and focus on both a learning-centred and a learner-centred approach. Our main topics are:

- Planning lessons and teaching sequences
- Writing learning objectives / Lehrplan 21
- Communicative Language Teaching and Learning (creating and adapting tasks)
- Classroom management
- Classroom language / giving instructions in English
- Differentiation
- Learning strategies
- Errors and correction
- Continuity in language learning

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

- Regular attendance (80% of seminars)
- Reading of input text(s) before each session
- Participation in class discussions and seminar tasks
- Exam FD12

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Harmer, J. (2015). *The Practice of English Language Teaching*. Fifth Edition. Harlow: Pearson Longman.
- additional literature provided by the lecturer

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN12.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Samantha Gebhard	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Englisch 1.4

## Literacy: Reading and Writing

### Content:

This course focuses on teaching written language: reading and writing.

We explore different genres (text types), study cohesion and coherence and learn how written skills and their sub-skills can be developed.

We discuss different task types as well as reading and writing processes: e.g. extensive reading, reading for gist, reading for details, reading for inference, guided writing, process writing, creative writing and collaborative writing.

We analyse course materials and create new tasks for the classroom. We also look at differentiation, formative assessment and giving feedback.

We will consider digital tools and technology and their implications for teaching reading and writing.

The students develop the following competencies:

- They can use texts as the basis of their language classes.
- They deepen their knowledge in developing reading and writing competence in their learners which shows in the systematic use of basic frameworks in their lesson planning.
- They develop their understanding of differentiated instruction.
- They become familiar with formative feedback and assessment tools.
- They can analyse course materials, adapt and improve reading and writing tasks for a heterogeneous class.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Voraussetzungen

BA students should have completed the FD courses of the Grundstudium (FD EN 1.1 and 1.2) first.

MA students are advised to complete the FD courses of the Grundstudium first.

### Leistungsnachweis

- Regular attendance (80% of seminars)
- Reading of input text(s) before each session
- Participation in class discussions and seminar tasks
- Submission of written assignment

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

You need an official coursebook of the "Kanton" you are teaching.

Harmer J. (2015), The Practice of English Language Teaching (with DVD), 5th Revised Edition, Harlow: Pearson Longman.

Further texts will be provided on Moodle.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN14.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Samantha Gebhard	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Englisch 1.4

## Literacy: Teaching Reading and Writing Skills

This course focuses on teaching written language: reading and writing. We explore different genres (text types), study cohesion and coherence and learn how written skills and their sub-skills can be developed. We discuss different task types as well as reading and writing processes: e.g. extensive reading, reading for gist, reading for details, reading for inference, guided writing, process writing, creative writing and collaborative writing. We analyse course materials and create new tasks for the classroom. We shall also look at differentiation, formative assessment, feedback, errors and mistakes.

This course develops the understanding of language as discourse and the development of the language skills.

### Aims

- The students develop the following competencies:
- They are able to teach language as discourse, they can use texts as the basis of their language classes.
- They can teach text grammar (coherence and cohesion, register and genre)
- They are aware of the role of grammar in language teaching and the different approaches
- They deepen their knowledge in developing reading and writing competence in their learners which shows in the systematic use of basic frameworks in their lesson planning.
- The students develop their understanding of differentiated instruction. They can scaffold reading and writing tasks and support the struggling learners as well as the more advanced ones.
- They become familiar with formative assessment tools and strategies for reading and writing and the role of feedback, errors and mistakes.
- The students can analyse course materials, adapt and improve reading and writing tasks for a heterogeneous class.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

BA students should have completed the FD courses of the Grundstudium (FD EN 1.1 and 1.2) first.

MA students are advised to complete the FD courses of the Grundstudium first.

### Leistungsnachweis

Students create a lesson from reading to writing for their official coursebook according to the curriculum (LP21).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Harmer J. (2015), The Practice of English Language Teaching (with DVD), 5th Revised Edition, Harlow: Pearson Longman
- Harmer, J (2004), How to Teach Writing, Harlow: Pearson Longman
- Nuttall, C (2005), Teaching Reading Skills in a Foreign Language. Oxford: Macmillan

Additional articles and chapters mentioned will be provided by the lecturer

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN14.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	MuttENZ	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Englisch 1.6

## Teaching English at Secondary School: Evaluation, Assessment and Testing

In this course students learn to assess language learners at secondary school formatively and summatively in all four skills.

Aims: The students

- are familiar with the official documents of their canton, the new curricula and regulations for assessing language learners.
- know different forms of evaluation, assessment and testing.
- can use both formative as well as summative assessment.
- can assess language competence in listening, reading, speaking and writing.
- can write clear objectives, share these with their learners and use various forms of formative assessment.
- know different types of tests and their purposes, e.g. achievement tests and proficiency tests.
- can apply test principles such as validity, reliability, transparency, fairness and practicality.
- are familiar with standards, rating scales and test instruments for foreign languages (CEFR, ESP II, Lingualevel, Cambridge Exams).
- are able to write a valid and reliable listening or reading test for secondary schools with detailed test specifications.
- know how to assess vocabulary and grammar.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

BA students should have completed the FD courses of the Grundstudium (FD EN 1.1 and 1.2) first.

Ideally, students will have completed either FD13 or FD14.

### Leistungsnachweis

Writing a professional collaborative listening or reading test for a secondary school language class.

Regular attendance (no more than two missed sessions) and active participation is required in order to pass this course.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Hughes, A. (2020). Testing for Language Teachers. Third Edition. Cambridge: Cambridge University Press.
- Clarke, S. (2005). Formative Assessment in the Secondary Classroom. London: Hodder Murray.
- Council of Europe (2001). Common European Framework of Reference for Languages: Learning, teaching, assessment. Cambridge: CUP. Available online for free.

Additional reading will be provided by the lecturer.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN16.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Englisch 1.6

### Teaching English at Secondary School: Evaluation, Assessment and Testing

In this course students learn to assess language learners at secondary school formatively and summatively in all four skills.

Aims: The students

- are familiar with the official documents of their canton, the new curricula and regulations for assessing language learners.
- know different forms of evaluation, assessment and testing.
- can use both formative as well as summative assessment.
- can assess language competence in listening, reading, speaking and writing.
- can write clear objectives, share these with their learners and use various forms of formative assessment.
- know different types of tests and their purposes, e.g. achievement tests and proficiency tests.
- can apply test principles such as validity, reliability, transparency, fairness and practicality.
- are familiar with standards, rating scales and test instruments for foreign languages (CEFR, ESP II, Lingualevel, Cambridge Exams).
- are able to write a valid and reliable listening or reading test for secondary schools with detailed test specifications.
- know how to assess vocabulary and grammar.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Empfehlungen

BA students should have completed the FD courses of the Grundstudium (FD EN 1.1 and 1.2) first.

Ideally, students with have completed either FD EN 1.3 or FD EN 1.4

#### Leistungsnachweis

Writing a professional collaborative listening or reading test for a secondary school language class.

Regular attendance (no more than two missed sessions) and active participation is required in order to pass this course.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Hughes, A. & Hughes, J. (2020). Testing for Language Teachers. Third Edition. Cambridge: Cambridge University Press.
- Clarke, S. (2005). Formative Assessment in the Secondary Classroom. London: Hodder Murray.
- Hattie, J. & Clarke, S. (2018). Visible Learning: Feedback. Routledge.

Additional reading will be provided by the lecturer.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN16.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.1

## Grundfragen der Philosophiedidaktik

Das Seminar bietet eine Einführung in die Philosophiedidaktik, wobei die Besonderheit des Schulfaches ERG berücksichtigt wird. Fachdidaktische Begrifflichkeit sowie der geeignete Einsatz von Medien werden anhand von konkreten Beispielen veranschaulicht und ausführlich besprochen. Das fachliche Wissen wird im Verhältnis zu der Anwendung in Unterrichtsprozessen beurteilt und die methodische Herangehensweise wird anhand von ausgewählter Literatur untersucht und diskutiert, um sich auf die Herausforderung einer pluralistischen und heterogenen Lehrdimension vorbereiten zu können.

Im Seminar lernen Sie

- Themen und Prinzipien der Philosophiedidaktik kennen
- den Einsatz von geeigneten Mitteln zu reflektieren
- die Lehrdimension in ihrer Vielfältigkeit und Heterogenität zu beurteilen

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

Erarbeitung eines selbstgewählten Themas

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Brüning, Barbara (Hg.), *Ethik Philosophie Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II*, Cornelsen 2016.

Pfister, J., Zimmermann, P. (Hg.), *Neues Handbuch des Philosophie-Unterrichts*, UTB 2016.

Roew, R., Kriesel, P., *Einführung in die Fachdidaktik des Ethikunterrichts*, UTB 2017.

Die fachdidaktische Literatur wird in der ersten Sitzung besprochen, es ist nicht notwendig sie schon im Voraus zu beschaffen. Weitere bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung und im Verlauf des Seminars besprochen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG11.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Dominique Laleg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG11.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Dominique Laleg	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.2

### Grundfragen der Religionspädagogik

In diesem Kurs setzen sich die Studierenden mit den Grundlagen der Religionspädagogik auseinander, so beispielsweise mit der Frage nach der Lernbarkeit von Religion und der religiösen Entwicklung Jugendlicher. Sie befassen sich weiter mit den prägenden religionspädagogischen Konzepten in Vergangenheit und Gegenwart. Besondere Aufmerksamkeit gilt auch den fachspezifischen Didaktiken wie Textdidaktik, Bilddidaktik und Symboldidaktik sowie dem Nachdenken über die besonderen Rollen von Lehrpersonen und Lernenden im Fach Ethik Religionen Gemeinschaft.

Am Ende des Kurses sollen die Studierenden

- aktuell relevante Problemlagen im Zusammenhang von Bildung und Religion erkennen und beurteilen können
- die Wissenschaftsgeschichte der Religionspädagogik inklusive der relevanten pädagogischen, didaktischen und entwicklungspsychologischen Konzepte überblicken
- fähig sein, religionspädagogische Praxis wahrzunehmen, zu beurteilen und exemplarisch zu gestalten
- ein Bewusstsein für die Eckpunkte einer eigenen religionspädagogischen Konzeption haben

Über die genauen Durchführungsmodalitäten wird rechtzeitig informiert.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

Übernahme eines Referates zu einem Thema des Kurses

Regelmässige Mitarbeit in den Sitzungen und vorbereitende Lektüre von Grundlagentexten

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Schröder, Bernd, Religionspädagogik, Neue theologische Grundrisse, Tübingen 2012.

Bietenhard, Sophia et al., Ethik, Religionen, Gemeinschaft, Ein Studienbuch, Bern 2015.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG12.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Arlinda Amiti	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG12.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Arlinda Amiti	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.5

## Medien im Unterricht Ethik, Religion, Gemeinschaft (mit Lebenskunde)

In diesem Seminar setzen sich die Studierenden mit unterschiedlichen ERG-relevanten Medien auseinander. Dabei geht es zum einen um spezifisch didaktisch aufbereitete Medien (z.B. Arbeitsblätter, Lehrmittel) als auch um Medien aus der Lebenswelt (z.B. Zeitungsartikel, religiöse Gegenstände, Kunst, Social Media, Blogs, Filme, Kinderbücher, Textquellen).

Am Ende des Seminars sollen die Studierenden

- die Darstellung von ERG-relevanten Themen in Medien kritisch analysieren und reflektieren können
- vielfältige Medien in Bezug auf ihre Einsatzmöglichkeiten im ERG Unterricht beurteilen können
- selbst mit unterschiedlichen Medien umgehen können

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Verschiedene Aufgaben

### Durchführungsart

Online-Lehre

### Literatur

Die Materialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Synchrone Sitzungen finden über Zoom statt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG15.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Kathrin Schulman	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG15.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Kathrin Schulman	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.6

### Informelles, außerschulisches und schulisches Lernen im Bereich von ERG: Wechselwirkung, Relevanz und Anwendung

In diesem Kurs setzen sich die Studierenden mit unterschiedlichen Arten des informellen bzw. außerschulischen Lernens und ihren Wechselwirkungen bzw. Anwendungen für das schulische Lernen auseinander. Neben den klassischen, in den Unterricht integrierten außerschulischen Lernorten (z.B. Besuch religiöser Gebäude, Museen), geht es im Kurs dabei insbesondere um die Fragen, welche Relevanz bzw. welchen Einfluss die informellen Lernerfahrungen der Schüler\*innen für/auf den ERG-Unterricht haben und welche Elemente informellen Lernens gewinnbringend in das schulische Lernen integriert werden können.

An zwei Samstagen während des Semesters (04.05.2024 + 25.05.2024) finden obligatorische Exkursionen statt, welche Teile der wöchentlichen Sitzungen ersetzen. Details werden bei Kursbeginn mitgeteilt.

Am Ende des Kurses sollen die Studierenden

- unterschiedliche außerschulische Lernorte kennen und ihre Einsatzmöglichkeiten im ERG-Unterricht beurteilen können
- Formen des informellen bzw. außerschulischen Lernens kennen und in Bezug auf ihre Wechselwirkungen mit schulischem Lernen diskutieren können
- Merkmale und Elemente informellen Lernens erklären und in Bezug auf ihre Relevanz für den und Anwendbarkeit im ERG-Unterricht beurteilen können

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

Erarbeitung und Präsentation eines außerschulischen Lernortes und eines informellen Lernelements

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Wird im Seminar bekannt gegeben

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG16.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Dominique Laleg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG16.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Dominique Laleg	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Französisch 1.2

Didaktisch-methodische Prinzipien des Französischunterrichts / Principes didactiques et méthodologiques de l'enseignement du FLE

### Kompetenzziele:

- Les étudiant·e·s connaissent les méthodologies principales de l'enseignement du FLE ainsi que les différentes formes sociales de travail.
- Ils·elles sont conscient·e·s de l'importance d'un enseignement du FLE orienté vers le contenu et inscrit dans une perspective actionnelle (ou approche actionnelle).
- Ils·elles disposent de connaissances approfondies concernant le travail lexical et grammatical en classe dans un enseignement orienté vers les compétences.
- Ils·elles sont capables de planifier des séquences d'enseignement en mettant l'accent sur le vocabulaire et la grammaire.

### Inhalte und Themen:

- Méthodologies principales de l'enseignement du FLE et formes sociales
- Enseignement de langue orienté vers le contenu (Inhaltsorientierter Sprachunterricht)
- Approche/perspective actionnelle (handlungsorientierter Sprachunterricht/ Aufgaben-orientierter Sprachunterricht)
- Travail lexical et grammatical
- Planification de séquences d'enseignement

**Unterrichtssprache:** Französisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung (**in der letzten Sitzung**):

1. Teil: Basiswissen zu den Kursinhalten
2. Teil: Praxisorientierte Reflexion zu einem Kursthema

Bewertung: 6er-Skala

Zusätzliche Informationen zum Leistungsnachweis erfolgen in der ersten Sitzung.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Allgemeine Grundlagenliteratur:

- Blons-Pierre, C., Banon, P. (éds) (2016): *Didactique du français langue étrangère et seconde dans une perspective plurilingue et pluriculturelle*. Peter Lang SA. Berne.
- Nieweler, A. (Hrsg.) (2017): *Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis*. Klett. Stuttgart

Spezifische Literaturangaben zum Modul werden in der ersten Sitzung ausgeteilt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR12.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Filomena Montemarano	Französisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR12.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Filomena Montemarano	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Französisch 1.5

Aufgaben- und Kompetenzorientierung / Travail par la tâche, basé sur les compétences dans l'enseignement du français

## Kompetenzziele:

- Les participant(e)s connaissent l'approche par la tâche ainsi que l'enseignement basé sur les compétences de manière détaillée.
- Ils/elles savent planifier et développer une séquence d'enseignement basée sur la tâche.
- Ils/elles connaissent les chances et les risques des documents authentiques dans l'enseignement du FLE.
- Ils/elles améliorent leur propre prononciation et savent comment améliorer celle des élèves.
- Ils/elles connaissent des activités qui mettent les élèves dans une situation de production orale dans un climat détendu.

## Inhalte und Themen:

Le module met l'accent sur les aspects suivants :

- Le travail par la tâche
- L'autonomie de l'apprenant(e)
- L'oral et l'écrit avec des documents authentiques
- À voix haute: activités d'expression orale

Les participant(e)s savent mettre l'autonomie de l'apprenant au centre de l'apprentissage. À la base d'une analyse des manuels, ils/elles développent une séquence d'enseignement qui se base sur le concept de la tâche, qui utilise des documents authentiques et qui respecte différentes compétences ainsi que le travail sur la forme.

Dans des séquences "à voix haute", les participant(e)s progressent dans la prise de conscience de leur propre prononciation du français à l'aide d'enregistrements et développent un répertoire d'activités pour l'expression orale holistique en classe du FLE.

**Unterrichtssprache:** Französisch

## ECTS

2

## Studienstufe

Hauptstudium

## Art der Veranstaltung

Seminar

## Voraussetzungen

Sprachkompetenz C1

## Leistungsnachweis

- Préparation et réalisation d'une activité d'expression orale en classe (micro-enseignement)
- Développement d'une nouvelle tâche avec du matériel authentique ou analyse d'une tâche dans un des manuels actuels avec conception d'une alternative

## Durchführungsart

Präsenzlehre

## Literatur

- Bertocchini, P. & Costanzo, E. (2017): Manuel de formation pratique pour le professeur de FLE. Paris: CLE international
- Pierré, M. & Treffondier, F. (2012): *Jeux de théâtre*. Grenoble. FLE PUG
- Robert, J-P., Rosen, E. & Reinhardt, C. (2011): *Faire classe en FLE. Une approche actionnelle et pragmatique*. Paris: Hachette.
- Wokusch, S. (2022). Fondements de la didactique des langues-cultures. Cours d'introduction à la didactique des langues-cultures.  
<https://doi.org/10.35542/osf.io/av62p>

## Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR15.EN/AGa	Di	18:15-20:00	Windisch	Gaëlle Burg	Französisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR15.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Gaëlle Burg	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Französisch 1.6

Förderung interkultureller Kompetenzen, Einsatz neuer Medien im Französischunterricht / Compétences interculturelles, emploi de nouveaux médias

### Kompetenzziele:

Les étudiant.e.s sont conscient.e.s de l'importance des compétences interculturelles dans l'enseignement du FLE.

Les étudiant.e.s disposent de connaissances approfondies concernant l'emploi des médias audiovisuels ainsi que des nouveaux médias dans l'enseignement du FLE.

Les étudiant.e.s sont capables d'analyser les différentes ressources didactiques du point de vue de leur potentiel interculturel.

Les étudiant.e.s sont capables de planifier des leçons en mettant l'accent sur l'interculturel.

### Inhalte und Themen:

- Compétences interculturelles en FLE
- Emploi des médias audiovisuels et des nouveaux médias
- Potentiel interculturel des ressources didactiques
- Planification de leçons

### Bemerkung:

Das Modul ist eine Blended Learning-Veranstaltung mit insgesamt 3 Präsenzsitzungen. Die Präsenz-Termine werden vor Semesterbeginn per Mail bekannt gegeben. Das autonome Lernen der Studierenden wird im Moodle-Raum begleitet und dokumentiert.

Zum LNW zugelassen werden nur diejenigen Studierenden, die die Fristen zur Einreichung der Studienaufgaben einhalten. Die Nicht-Zulassung ist gleichbedeutend mit dem Nicht-Bestehen des Moduls.

**Unterrichtssprache:** Französisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Sprachkompetenz: Niveau C1

### Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung (in der letzten Präsenz-Sitzung):

Analyse eines Video-Dokuments im Hinblick auf das interkulturelle Lernpotenzial

Bewertung:

2er-Skala

Zusätzliche Informationen zum Leistungsnachweis erfolgen in der ersten Sitzung.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Allgemeine Grundlagenliteratur:

- Blons-Pierre, C., Banon, P. (éds) (2016): Didactique du français langue étrangère et seconde dans une perspective plurilingue et pluriculturelle. Peter Lang SA. Berne.
- Nieweler, A. (Hrsg.) (2017): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Klett. Stuttgart

Spezifische Literaturangaben zum Modul werden in der ersten Sitzung ausgeteilt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR16.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Gaëlle Burg	Französisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR16.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	MuttENZ	Gaëlle Burg	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Italienisch 1.2

Didaktisch-methodische Prinzipien des Italienischunterrichts / Principi didattici dell'insegnamento dell'italiano lingua straniera

### Obiettivi

Le studentesse e gli studenti conoscono e sono in grado di applicare varie tecniche per l'elaborazione della grammatica e del vocabolario in un approccio comunicativo

### Contenuti e temi

- Metodi della glottodidattica e nuovi approcci
- Tecniche di elaborazione ed esercitazione del vocabolario e della grammatica

?**Unterrichtssprache:** Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- lettura di saggi e articoli
- presentazione orale di un articolo
- confronto degli approcci in uso nei vari manuali di lingua
- concezione di un'unità didattica su un tema grammaticale o lessicale (con voto)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Balboni, P.E. (2013): Fare educazione linguistica. Insegnare italiano, lingue straniere e lingue classiche, seconda edizione. Torino: UTET.

Reimann, D., Michler, Ch. (2019): Fachdidaktik Italienisch. Eine Einführung. Gunter Narr Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDIT12.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Filomena Montemarano	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Italienisch 1.5

Aufgaben- und Kompetenzorientierung / Didattica orientata al compito e alle competenze

### Obiettivi

Le studentesse e gli studenti conoscono le questioni fondamentali relative all'insegnamento della lingua incentrato sul discente e le varie forme aperte di apprendimento

### Contenuti e temi

- Autonomia dell'apprendente
- Strategie di apprendimento
- Approccio basato sui compiti (TBL)
- Metodo progettuale e SOL

**Unterrichtssprache:** Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Sprachkompetenz Niveau C1

### Leistungsnachweis

- lettura di saggi e articoli
- presentazione orale di un articolo
- concezione di un'unità didattica su un tema culturale a scelta (film, canzone, ecc.) e impostato secondo l'approccio progettuale

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Balboni, P.E. (2013): Fare educazione linguistica. Insegnare italiano, lingue straniere e lingue classiche, seconda edizione. Torino: UTET.

Reimann, D., Michler, Ch. (2019): Fachdidaktik Italienisch. Eine Einführung. Gunter Narr Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDIT15.EN/BBa	Fr	08:00-09:30	Muttenz	Filomena Montemarano	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Italienisch 1.6

### Interkulturelle Kompetenzen und Mehrsprachigkeitsdidaktik - Interculturalità e didattica del plurilinguismo

#### Obiettivi

Le studentesse e gli studenti conoscono le nozioni fondamentali della didattica del plurilinguismo e le sanno applicare nel loro insegnamento. Inoltre sono in grado di scegliere testi e tematiche adeguati al livello della classe, mettendo a frutto la dimensione interculturale.

#### Contenuti e temi

didattica del plurilinguismo  
scambio culturale-linguistico

- interculturalità

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Empfehlungen

- letture regolari di saggi e articoli
- presentazione orale di un articolo
- presentazione di attività didattiche su un tema (inter)culturale
- concezione di un progetto per uno scambio linguistico

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Balboni, P.E. (2013): Fare educazione linguistica. Insegnare italiano, lingue straniere e lingue classiche, seconda edizione. Torino: UTET.

Reimann, D., Michler, Ch. (2019): Fachdidaktik Italienisch. Eine Einführung. Gunter Narr Verlag.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDIT16.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Filomena Montemarano	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Mathematik 1.2

### Den eigenen Mathematikunterricht professionell planen und begründen

Lehrpersonen tragen die Verantwortung für die Planung, Durchführung, Reflexion und Evaluation des Unterrichts. Im Kurs betrachten wir zuerst die besonderen Erfordernisse wiederkehrender Planungsanforderungen, des Lehrens von Begriffen und von Verfahren sowie des Problemlösens. Die Unterrichtsplanung umfasst verschiedene Schritte, die nacheinander im Kurs thematisiert werden:

- Die mathematischen Inhalte und Ziele müssen differenzierend ausgewählt, formuliert und begründet werden können.
- Um die Ziele erreichen zu können, bedarf es der Auswahl geeigneter Methoden.
- Am Ende kann Rückschau gehalten werden, ob der Lernprozess bei den Lernenden erfolgreich war. Hinweise darauf geben unter anderem gute Beurteilungsanlässe.

Die Veranstaltung soll einen Beitrag zum Aufbau der folgenden Kompetenzen leisten:

- die grundlegenden mathematischen Denkhandlungen (u.a. Begriffs- und Regellernen, Problemlösen) kennen, an Beispielen illustrieren und bei der Unterrichtsplanung berücksichtigen können,
- Prinzipien des entdeckenden und selbstgesteuerten Lernens auf den Mathematikunterricht übertragen, in methodische Planung umsetzen und Möglichkeiten und Grenzen einschätzen können,
- geeignete Aufgabenformate kennen und Aufgaben konstruieren können,
- geeignete Lehr-/Lernmittel und Lernumgebungen auswählen und im Mathematikunterricht einsetzen können,
- zu einem vorgegebenen Thema eine Unterrichtseinheit/einzelne Unterrichtslektionen planen und die Sachanalyse, die didaktische Analyse und die methodischen Entscheidungen angemessen zum Ausdruck bringen können,
- fähig und bereit sein, das Interesse der Schülerinnen und Schüler an der Mathematik zu fördern, sie gemäss ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen zu unterstützen, sie zu einer realistischen Selbsteinschätzung anzuleiten und sie kriterienorientiert zu beurteilen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- fachwissenschaftliche Sachanalyse
- didaktische Analyse
- methodische Überlegungen
- Phasen des Mathematikunterrichts
- mathematische Denkhandlungen (u.a. Begriffs- und Regellernen, Problemlösen)
- Lehrmittel
- Bewertung/Diagnose
- Heterogenität

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

Die Studierenden erstellen parallel zum Kurs eine ausführliche Unterrichtsplanung zu einem mathematischen Inhalt der Sekundarstufe I. Abgabe als eine PDF-Datei per E-Mail.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Barzel, B., Holzäpfel, L., Leuders, T., & Streit, C. (2011). Mathematik unterrichten: Planen, durchführen, reflektieren. Berlin: Cornelsen.
- Linneweber-Lammerskitten, H. (Hrsg.). (2014). Fachdidaktik Mathematik. Grundbildung und Kompetenzaufbau im Unterricht der Sek. I und II. Zug: Klett und Balmer.

Weitere Literatur wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

#### Moodle

Ein Moodle-Raum ist eingerichtet.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK12.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Thomas Bardy	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK12.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Thomas Bardy	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK12.EN/AGb	Di	08:15-10:00	Windisch	Thomas Bardy	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK12.EN/BBb	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Thomas Bardy	Deutsch



# Fachdidaktik Mathematik 1.5

## Anwendungsorientierung im Mathematikunterricht

Im Zentrum dieses Kurses steht die wechselseitige Beziehung zwischen Mathematik und Realität. Sie beinhaltet einerseits die Anwendung von Mathematik auf reale Probleme und andererseits die Modellierung von lebensweltlichen Situationen mit mathematischen Mitteln. Einen Bezug zur Realität in den Unterricht zu bringen, ist jedoch keine leichte Aufgabe, die im Laufe der Zeit unterschiedlich gelöst worden ist. Welche Möglichkeiten aus aktueller mathematikdidaktischer Sicht dazu bestehen und wie sie zu bewerten sind, soll in diesem Kurs thematisiert werden.

Die Veranstaltung soll einen Beitrag zum Aufbau der folgenden Kompetenzen leisten:

- sich in den Teilgebieten Sachrechnen, Grössen und Masse sowie Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung der Schulmathematik und der dazugehörigen Didaktik auskennen, die Themen der Zielstufe in diesen Kontext einordnen und eigene Fragestellungen entwickeln können,
- Einkleidungsaufgaben, Textaufgaben, Sachaufgaben, Modellierungsaufgaben und weitere Typen realitätsbezogener Aufgaben und deren Bedeutung für den Mathematikunterricht kennen und anhand von Beispielen veranschaulichen können,
- den Modellierungskreislauf erläutern und im Unterricht einsetzen können,
- einen Überblick über die mathematischen Anforderungen in der beruflichen Bildung haben und Jugendliche diesbezüglich beraten und fördern können,
- fähig und bereit sein, das Interesse der Schülerinnen und Schüler an der Mathematik zu unterstützen, ihre Kompetenzen zu diagnostizieren und sie gemäss ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen zu fördern, sie zu einer realistischen Selbsteinschätzung anzuleiten und sie kriterienorientiert zu beurteilen.

Inhaltliche Schwerpunkte des Moduls sind:

- Grössen und Masse
- Experimente zum funktionalen Denken
- Proportionalität in Sachzusammenhängen
- Daten und Zufall
- Typen realitätsbezogener Aufgaben
- mathematische Modellbildung
- Mathematik im Beruf
- Diagnose und Förderung
- Tabellenkalkulation im anwendungsorientierten Mathematikunterricht

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Analyse von zwei oder drei zusammenhängenden Aufgaben aus dem Sachunterricht hinsichtlich ihres Inhalts und ihrer Legitimation

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Linneweber-Lammerskitten, H. (Hrsg.). (2014). Fachdidaktik Mathematik. Grundbildung und Kompetenzaufbau im Unterricht der Sek. I und II. Zug: Klett und Balmer.
- Greefrath, G. (2010). Didaktik des Sachrechnens in der Sekundarstufe. Heidelberg: Spektrum.

Weitere Literatur wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK15.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Georg Bruckmaier	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK15.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	Muttenz	Georg Bruckmaier	Deutsch

## Fachdidaktik Mathematik 1.6

### Prozessorientierung im Mathematikunterricht – die Verbindung inhaltlicher und handlungsbezogener Momente der Mathematik

Der Fokus dieser Veranstaltung ist auf die Prozessorientierung im Mathematikunterricht gerichtet. Durch die Ausrichtung auf Kompetenzen werden inhaltliche und handlungsbezogene Momente der Mathematik verbunden. Im Kurs wird ausgegangen von den Handlungsaspekten. Diese werden für die verschiedenen Kompetenzbereiche konkretisiert und der Kompetenzaufbau analysiert. Am Schluss wird zusammengefasst, was kompetenzorientierten Unterricht ausmacht, welche Aufgaben dazu geeignet sind und welche überfachlichen Kompetenzen im Mathematikunterricht mitgefördert werden sollen.

Die Veranstaltung soll einen Beitrag zum Aufbau der folgenden Kompetenzen leisten:

- Grundzüge, Einsatzmöglichkeiten und Ausgestaltungen eines kompetenzorientierten Unterrichts kennen und in die Praxis umsetzen können,
- Kompetenzaspekte im Fach Mathematik auf verschiedene Kompetenzbereiche beziehen, erläutern und an Aufgabenbeispielen veranschaulichen können,
- Möglichkeiten des kompetenzorientierten Unterrichts mit aktuellen Lehrmitteln kennen und reflektieren können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- einzelne Handlungsaspekte im Mathematikunterricht (Operieren und Benennen; Erforschen und Argumentieren; Mathematisieren und Darstellen)
- kompetenzorientierte Aufgaben und kompetenzorientierter Unterricht
- überfachliche Kompetenzen, insbesondere Sprache im Mathematikunterricht

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Voraussetzungen

FDMK1.1 & FDMK1.2

#### Leistungsnachweis

Entwicklung einer differenzierenden Aufgabe mit Bezug zu einer Schulbuchaufgabe der Sek I und Abgabe des Leistungsnachweises als PDF-Datei per E-Mail.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

- Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (2016). Lehrplan 21 - Mathematik. Luzern.
- Linneweber Lammerskitten, H. (Hrsg.). (2014). Fachdidaktik Mathematik. Grundbildung und Kompetenzaufbau im Unterricht der Sek. I und II. Zug: Klett und Balmer.

Weitere Literatur wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

#### Moodle

Ein Moodle-Raum ist eingerichtet.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK16.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Thomas Bardy	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK16.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Thomas Bardy	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Medien und Informatik 1.6

## Didaktik der Informatik

In diesem Modul lernen Sie didaktische und methodische Konzepte in Bezug zum Informatikunterricht kennen. Zudem werden Informatikkonzepte mit Unterrichtsmaterial diskutiert und analysiert.

### Zielsetzungen

Die Studierenden ...

- wissen, was unter Schulinformatik zu verstehen ist.
- lernen Problemlösestrategien kennen.
- lernen didaktische Konzepte der Informatik kennen.
- können Theorie und Didaktik miteinander in Verbindung setzen.
- lernen Unterrichtsmaterialien ihrer Zielstufe zu diversen Kompetenzstufen der Informatik des LP21 kennen.

### Themen

- Was ist Schulinformatik
- Computational Thinking
- Konzepte wie Unplugged, Context-based-learning, etc.
- Programmierung
- Assessment

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Besuch der Module FW Medien und Informatik 1.3 und 1.4.

### Empfehlungen

Besuch der Module FW Medien und Informatik 1.7 und 1.8.

### Leistungsnachweis

Lehrplan 21 basierte Lehrmittelsammlung

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

- Schubert, S., & Schwill, A. (2011). *Didaktik der Informatik* (2. Auflage). Spektrum, Akademischer Verlag.
- Sentance, S., Barendsen, E., & Schulte, C. (2018). *Computer Science Education. Perspectives on Teaching and Learning in School*. Bloomsbury Academic.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMI16.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Urs Meyer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMI16.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Elia Lutz	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Musik 1.2

## Musiktheorie praktisch vermitteln

Die Vermittlung von Grundlagen der Musiktheorie in der Schule sorgt für Kontroversen unter Fachdidaktikern wie auch Musiklehrern. Insbesondere in Bezug auf den Umfang und die Art der Vermittlung gehen die Meinungen auseinander.

Im Seminar werden anhand verschiedener kompetenzorientierter Lehrmittel Wege aufgezeigt, die Musiktheorie aufbauend auf der Musikpraxis zu vermitteln, um ein tieferes Verständnis der musikalischen Sachverhalte zu ermöglichen und den Schülern die Sinnhaftigkeit der theoretischen Auseinandersetzung im praktischen Tun nachvollziehbar aufzuzeigen. In diesem Zusammenhang wird auch der musikdidaktische Ansatz des aufbauenden Musikunterrichts nach Jank näher betrachtet und im Rahmen von Jahresplanungen überlegt, wie sich der Ansatz in der Praxis umsetzen lässt.

Didaktisch-methodische Überlegungen und Begründungen stehen im Fokus der Aufmerksamkeit, wenn es um die konkrete Lektionsplanung geht. Neben aufbauenden Planungen wird im Modul der Ansatz des phänomenorientierten Musikunterrichts insbesondere hinsichtlich der Umsetzbarkeit musikalischer Gestaltungsprozesse mit Jugendlichen behandelt und praktisch erprobt.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Lesen und Verarbeiten von Fachliteratur und ausgewählten fachdidaktischen Artikeln
- Entwickeln von Arbeitsblättern zu musiktheoretischen Themen

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU12.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Gabriele Noppene	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU12.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Gabriele Noppene	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Musik 1.5

## Singen und Sprechen individuell fördern

Die stimmliche Entwicklung von Jugendlichen ist auf der Sekundarstufe 1 geprägt vom Stimmwechsel. Dies stellt die Förderung und Beurteilung von stimmlichen Leistungen vor besondere Herausforderungen. Es muss darüber nachgedacht werden, welche Persönlichkeitsfaktoren und welche kulturellen und sozialen Faktoren einen direkten Einfluss auf die stimmliche Leistungsfähigkeit beim Singen und Sprechen haben. Häufig werden bestimmte Differenzen erst im Unterrichtsgeschehen sichtbar und hinsichtlich der individuellen Förderung relevant. Dieses Modul setzt sich deshalb zum Ziel, Fachwissen zur Entwicklung der adoleszenten Stimme aufzubauen und diagnostische Fähigkeiten sowie ein Repertoire an Fördermethoden zu trainieren.

In den Seminarsitzungen werden aufbauend auf Übungen und Reflexionen zur eigenen Stimme Konzepte und Methoden erarbeitet, welche die stimmliche Entwicklung der Jugendlichen, den Aufbau von tonalen Fähigkeiten und Auftrittskompetenz individuell fördern. Dabei ist der Umgang mit dem Stimmwechsel ebenso ein Thema wie der Umgang mit sogenannten Brummern. Die Wahl eines adäquaten Repertoires und geeigneter Diagnostik-Instrumente wird ergänzend zu den Inhalten der Lernumgebung Singen ([www.lernumgebungen.ch](http://www.lernumgebungen.ch)) gemeinsam erarbeitet.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Lesen und verarbeiten von Fachliteratur und ausgewählten fachdidaktischen Artikeln
- Unterrichtsplanung für eine heterogene Gruppe mit Blick auf Diversität

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU15.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppeney, Elina Bächlin	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU15.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	Muttenz	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppeney, Elina Bächlin	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Musik 1.6

### Musik hören in digitalen und kooperativen Lernumgebungen

Schülergruppen im Fach Musik sind heterogen. Einzelne Schüler erhalten privaten Instrumentalunterricht, andere nehmen Ballettstunden, wieder andere sammeln erste Erfahrungen als DJ. Schliesslich gibt es Jugendliche, die sich für Musik überhaupt nicht zu interessieren scheinen, aber in Physik glänzen. Wie lässt sich da sinnvoller Musikunterricht machen, der alle Schüler ihrem Niveau entsprechend fordert und fördert?

Lernumgebungen verbinden musikalische Inhalte, musikpädagogische Konzeptionen, infrastrukturelle Vorgaben und Sozialformen zu einer sich gegenseitig beeinflussenden Einheit. In diesem Seminar werden Lernumgebungen mit innovativen musikpädagogischen und interdisziplinären Ideen vorgestellt, diskutiert und entwickelt. Die Studierenden lernen Aufgaben für den Musikunterricht zum Thema Hören zu konzipieren, welche die Heterogenität adäquat adressieren und so schulisches Lernen möglich machen. Sie werden mit der Idee vertraut gemacht, dass Schülerinnen und Schüler ihre musikalischen Kompetenzen in geeigneten Themen und Problemstellungen autonom, kompetent und kooperativ entwickeln können und wie eine solche Kultur im Musikunterricht aufgebaut werden kann.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

#### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Lesen und verarbeiten von Fachliteratur und ausgewählten fachdidaktischen Artikeln
- Projektaufgabe: Entwicklung einer Lernumgebung zu einem ausgewählten Unterrichtsthema

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU16.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppeney, Elina Bächlin	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU16.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppeney, Elina Bächlin	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Natur und Technik 1.2

## Grundlagen der Naturwissenschaftsdidaktik

Die Veranstaltung markiert den eigentlichen Einstieg in die Naturwissenschaftsdidaktik als angewandte Wissenschafts- und Praxisdisziplin. Hier wird einerseits ein gemeinsames Vokabular aufgebaut, andererseits werden Bezüge zu den Hilfsdisziplinen (Erziehungswissenschaften, Psychologie, Soziologie etc.) explizit gemacht. Das Buch Labudde & Metzger "Fachdidaktik Naturwissenschaften" (2019) dient als Grundlage und ist obligatorisches Lehrmittel.

Schwerpunkte sind:

- Begriffsklärung (z.B. Konzeptwechsel, kognitive Aktivierung, Schülervorstellungen, Kompetenzorientierung, Differenzierung, Interesse und Motivation, etc.)
- Analyse exemplarischer Umsetzungsbeispiele
- Reflektierte Unterrichtsplanung mit Hilfe der Lehrmittel Natech 7-9 sowie Prisma 1-3
- Erarbeitung von Fachwissen zum Kompetenzbereich NT6 Sinne und Signale entlang ausgewählter fachdidaktischer Grundbegriffe

Sie erwerben folgende Kompetenzen:

Sie kennen wichtige Begriffe und Konzepte der Fachdidaktik und können diese mit dem in den EW Gelernten verknüpfen.

Sie kennen die einschlägigen Lehrpläne, Regelungen und Bildungsziele für das Fach "Natur und Technik

Sie frischen ihre biologischen und physikalischen Kenntnisse zum Thema „Sinne und Signale“ auf

Sie kennen erfolgversprechende Zugänge und Vorgehensweisen im naturwissenschaftlichen Unterricht sowohl für den fachspezifischen wie für den fächerübergreifenden Unterricht.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

Die Veranstaltung muss im ersten Studienjahr belegt werden.

### Leistungsnachweis

Zweiteilige, schriftliche Prüfung.

Teil A: Kenntnisse und Verständnis der didaktischen Grundbegriffe

Teil B: Anwendung der didaktischen Grundbegriffe anhand kompetenzorientierten Aufgabenstellungen

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Labudde, P. & Metzger, S. (2019) Fachdidaktik Naturwissenschaft 1.-9. Schuljahr, UTB, 3. Auflage

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT12.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Matthias von Arx, Hans Ulrich Schüpbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT12.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	Muttenz	Matthias von Arx, Hans Ulrich Schüpbach	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Natur und Technik 1.5

## Interdisziplinär Natur und Technik unterrichten

In diesem Modul werden die naturwissenschaftsdidaktischen Unterrichtskonzepte mit interdisziplinären Konzepten wie Technische Bildung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Systemdenken erweitert.

Schwerpunkte sind:

- Konzepte, Methoden und Umsetzungen interdisziplinärer naturwissenschaftlicher und technischer Bildung
- Konzepte, Methoden und konkrete Unterrichtsbeispiele der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und der Technischen Bildung
- Technische Systeme und ihre Wechselwirkungen mit Mensch und Gesellschaft (BNE)

Sie erwerben im Modul folgende Kompetenzen:

- Sie kennen verschiedene Grundformen des interdisziplinären und fächerübergreifenden naturwissenschaftlich-technischen Unterrichts und können diese für den eigenen Unterricht nutzbar machen.
- Mithilfe des Ansatzes des Systemdenkens können Sie interdisziplinäre Themenfelder fachlich erschliessen und didaktisch rekonstruieren.
- Sie können eine qualitativ hochstehende interdisziplinäre Unterrichtssequenz selber konzipieren.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Abgeschlossenes Grundstudium in Natur & Technik

### Leistungsnachweis

Form und Inhalt der Leistungsnachweise werden zu Beginn des Moduls definiert.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Susanne Metzger & Peter Labudde (2019). Fachdidaktik Naturwissenschaft. Bern: Haupt Verlag

Karin Güdel und andere (2020). Systemdenken in Natur und Technik. Vorlesungsskript, PH FHNW.

Weitere Literatur wird auf Moodle zur Verfügung gestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT15.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Karin Güdel	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT15.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Karin Güdel	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.1

## Grundlagen der Geschichtsdidaktik

Wer Geschichte unterrichtet, muss einerseits die Grundlagen der Fachdidaktik kennen, andererseits in der Lage sein, ihre Erkenntnisse und Postulate mit dem Fokus auf die Lernenden in zielführenden Unterricht umzuformen.

Es geht also zuerst darum, die Grundlagen und Grundbegriffe kennen zu lernen. Den Hauptteil des Seminars nimmt aber die Gestaltung von Geschichtsunterricht ein: Ziele und Basisnarrative kennen, Lernvoraussetzungen berücksichtigen, Prinzipien und Kompetenzmodelle einbauen, Lehrpläne lesen und umsetzen, Lehrmittel einschätzen, Unterricht planen und dabei Inhalte zu Themen machen, Strukturierungskonzepte anwenden, Gegenwartsbezüge herstellen, Medien und Methoden einsetzen, kompetenzorientiert prüfen.

Kompetenzziele:

- Die Studierenden lernen die Grundlagen historischen Lernens kennen
- Sie können Lehrpläne und Lehrmittel in ihrer Relevanz für den Unterricht einschätzen
- Sie kennen die wichtigsten fachspezifischen Lehr- und Lernformen und können sie exemplarisch anwenden

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Regelmässige vorbereitende Lektüre und Arbeitsaufträge

Drei summative Online-Tests zu spezifischen Themen der Veranstaltung

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

#### Obligatorische Studienliteratur:

Gautschi, Peter (2015): Geschichte lehren: Lernsituationen und Lernwege für Jugendliche. 6. Auflage. Bern: Schulverlag.

Baumgärtner, U. (2015): Wegweiser Geschichtsdidaktik. Historisches Lernen in der Schule. Paderborn: utb Ferdinand Schönigh, 1. Auflage.

#### Weiterführende Literatur:

Günther-Arndt, H.; Zülsdorf-Kersting, M. (Hrsg.) (2014): Geschichts-Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen, 6. Auflage.

Günther-Arndt, H.; Handro, S. (Hrsg.) (2018): Geschichts-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen, 6. Auflage.

Gautschi, P. (2009): Guter Geschichtsunterricht: Grundlagen, Erkenntnisse, Hinweise. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDRZG11.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	MuttENZ	Marvin Rees	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG11.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Marvin Rees	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.2

### Fachdidaktik Räume und Gesellschaften – Grundlagen

Die Veranstaltung bietet eine grundlegende Einführung in die RZG-Didaktik mit Schwerpunkt Geographie.

Dabei geht es einerseits um einen Überblick über Fragen der Planung, Durchführung und Evaluation von RZG/Geographieunterricht, andererseits um eine Einführung in wichtige geographiedidaktische Konzepte (z.B. räumliches und systemisches Denken, Conceptual Change).

Ebenfalls thematisiert wird die Geschichte der Geographie- und RZG-Didaktik anhand ausgewählter Fragestellungen.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung

Bewertete Aufgabe

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Reinfried, Sibylle, Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2015): Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie. Berlin: Cornelsen

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDRZG12.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Andrea Büschlen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG12.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	Muttenz	Andrea Büschlen	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDRZG12.EN/AGb	Di	14:15-16:00	Windisch	Andrea Büschlen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.3

## Lehr- und Lernformen im Fachunterricht; informelles und ausserschulisches Lernen: Räume, Zeiten, Gesellschaften

In Fachdidaktik RZG 1.3 geht es zum einen um ausserschulisches Lernen (z.B. Museumsbesuche, Kurzexkursionen, Mobile Learning), zum anderen um Kompetenzorientierung und Differenzierung/Individualisierung durch (erweiterte) Lehr- und Lernformen, welche eine wichtige Rolle in der aktuellen didaktischen Diskussion einnehmen. Mit einem breiten Repertoire an Lehr-Lernformen lassen sich abwechslungsreiche und ansprechende Lernsettings gestalten sowie eine hohe Aktivität der Lernenden auslösen. Dies ist nicht nur den Interessen und der Motivation der Lernenden dienlich, sondern führt auch zu einem tieferen Durchdringen und Verständnis der oftmals komplexen Inhalte des Faches RZG.

### Kompetenzen:

- Sie können unterschiedliche Lehr-Lernformen für das Fach RZG beschreiben, bewerten und planen
- Sie können unterschiedliche Formen ausserschulischen Lernens beschreiben, bewerten und planen
- Sie können verschiedene Komponenten von Fachkompetenz beschreiben und diskutieren
- Sie können aktuelle didaktische Entwicklungen und Forschungsergebnisse diskutieren und auf die Unterrichtsplanung anwenden
- Sie können Lehr-Lernformen zielgerichtet und hinsichtlich des Unterrichtsgegenstandes und der beabsichtigten Lernprozesse begründet auswählen
- Sie können Praxisbeispiele kriterienorientiert analysieren und beurteilen sowie für den eigenen Unterricht nutzbar machen

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Studierende im Bachelorstudiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen haben.

### Leistungsnachweis

Lektüre

Verschiedene Arbeitsaufträge (pass/fail)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

#### Obigatorische Kursliteratur:

Reinfried, Sibylle, Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2015): Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie. Berlin: Cornelsen

Gautschi, Peter (2011): Geschichte lehren: Lernsituationen und Lernwege für Jugendliche. 4. Auflage. Bern: Schulverlag

Baumgärtner, Ulrich (2015): Wegweiser Geschichtsdidaktik. Historisches Lernen in der Schule. Paderborn: Schöningh

Weitere Literatur wird im Kurs zur Verfügung gestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDRZG13.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Nora Köhli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG13.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Nora Köhli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.4

## Medien im Fachunterricht: Räume, Zeiten, Gesellschaften

Seit es Unterricht gibt, spielen Medien eine wichtige Rolle in der Unterrichtsgestaltung. Die unterrichtliche Darstellung von Zusammenhängen zwischen natürlichen Gegebenheiten und gesellschaftlichen Aktivitäten in den verschiedenen Räumen und auf unterschiedlichen Massstabsebenen ist eine komplexe Aufgabe. Dazu bedient sich das Fach RZG einer Vielzahl von Medien. In Fachdidaktik RZG 1.4 werden sowohl Medien wie Schulbücher, Bilder, Karten, Filme usw. als auch digitale Plattformen behandelt. Für die zielgerichtete und effektive Nutzung von Medien in Lehr-Lernprozessen ist eine an den Zielen, Inhalten und Methoden des jeweiligen Unterrichts orientierte Medienauswahl sowie deren kompetente Nutzung durch Lehrende und Lernende von zentraler Bedeutung.

### Kompetenzen:

- Sie können selbst mit aktuellen und RZG-relevanten Medien kompetent umgehen
- Sie können verschiedene Mediengattungen/Medien hinsichtlich ihres Potentials für historisches bzw. geographisches Lernen beurteilen
- Sie können verschiedene Mediengattungen/Medien auswählen und bewerten sowie deren Unterrichtseinsatz fachdidaktisch begründen
- Sie können Beispiele und aktuelle Forschungsergebnisse diskutieren und auf Ihre Unterrichtsplanung anwenden

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Studierende im regulären Studiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen haben.

### Empfehlungen

Für Studierende in den Varianten konsekutiv, Stufenerweiterung, Facherweiterung wird der erfolgreiche Abschluss der Module FD RZG 1.1 und FD RZG 1.2 empfohlen.

### Leistungsnachweis

Lektüre

Verschiedene Arbeitsaufträge (pass/fail)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

#### Obigatorische Kursliteratur:

Reinfried, Sibylle, Haubrich, Hartwig (Hrsg.) (2015): Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie. Berlin: Cornelsen. ODER  
Reinfried, Sibylle (Hrsg.) (2023): Unsere Erde. Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie. Berlin: Cornelsen. (Neuaufgabe des Werks)

Weitere Literatur wird im Kurs zur Verfügung gestellt.

#### Empfohlene Literatur:

Kanwischer, Detlef (Hrsg.) (2013): Geographiedidaktik. Ein Arbeitsbuch zur Gestaltung des Geographieunterrichts. Stuttgart: Studienbücher der Geographie

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG14.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Samuel Burri	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.5

### Fachdidaktische Diagnose, Evaluation und Bewertung von Schülerleistungen: Räume, Zeiten, Gesellschaften

Die Zielsetzung dieser Veranstaltung ist es, Erfolg und Misserfolg des eigenen Lehrens zu ergründen. Die Leistungsüberprüfung der Schülerinnen und Schüler kann sicher erste Aussagen machen, aber auch viele andere Faktoren spielen eine Rolle und tragen zum erfolgreichen Unterricht bei. Am Anfang stehen die diagnostischen Kompetenzen einer Lehrperson. Gelingt es ihr, die Voraussetzungen wie beispielsweise das Bewusstsein ihrer Schülerinnen und Schüler richtig einzuschätzen, um passende Lernsituationen zu schaffen. Bei der kompetenzorientierten Unterrichtsgestaltung wird die didaktische Aufbereitung von Lernaufgaben besonders wichtig. Geeignete Lehrmittel können die Planung und Durchführung des Unterrichts wesentlich unterstützen.

#### Kompetenzziele:

- Sie kennen verschiedene Instrumente zur Beurteilung der Schülerinnen und Schüler und können diese selbständig ausarbeiten
- Sie können kompetenzorientierte Aufgaben formulieren
- Sie kennen die Lehrmittel für den RZG-Unterricht und können die zugrunde liegenden didaktischen Konzepte und methodischen Umsetzungen analysieren und auf ihre Eignung hin überprüfen

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

Regelmässige vorbereitende Lektüre von Grundlagentexten

Regelmässige Bearbeitung der Vorbereitungsaufgaben

Schriftliche Planung von Lernaufgaben und einer Prüfung

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Gautschi, Peter (2011): Geschichte lehren: Lernsituationen und Lernwege für Jugendliche. 4. Auflage. Bern: Schulverlag

Baumgärtner, Ulrich (2015): Wegweiser Geschichtsdidaktik. Historisches Lernen in der Schule. Paderborn: Schöningh

Ergänzende Studienliteratur wird als Einzeltext zur Verfügung gestellt.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDRZG15.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Nora Köhli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG15.EN/AGa	Di	18:15-20:00	Windisch	Nora Köhli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.6

## Fachdidaktik Politische Bildung

Was ist Politische Bildung? Welche Prinzipien gilt es beim Unterrichten Politischer Bildung zu beachten?

Das Seminar bietet eine Einführung in die grundlegenden Konzepte Politischer Bildung, die junge Menschen dazu befähigen soll, das politische Geschehen der Gegenwart zu verstehen und sich am politischen Diskurs zu beteiligen. Im Seminar werden zunächst die Ziele und zentralen Prinzipien Politischer Bildung erarbeitet. Das Seminar beschäftigt sich ausserdem mit aktuellen Lehrmitteln und Materialien für die Politische Bildung, gibt didaktische Hinweise zur Umsetzung der Lehrplanthemen und Anregung zur Ausgestaltung zentraler politischer Lernprozesse im Unterricht (z.B. Anbahnung politischer Urteils- und Handlungskompetenz). Zudem erarbeiten die Studierenden entlang der zentralen Prinzipien des Faches einen eigenen Unterrichtsvorschlag für die Politische Bildung.

### Kompetenzen:

- Sie kennen die Ziele, Prinzipien und didaktischen Modelle der Politischen Bildung
- Sie kennen Lehrmittel zur Politischen Bildung und können deren Potenziale und Grenzen reflektieren
- Sie können entlang der zentralen Prinzipien des Faches selbständig Unterricht in Politischer Bildung planen und dabei die zentralen Lernziele des Faches berücksichtigen

**Das Seminar ist geplant als Blended Learning-Seminar mit 6 Präsenz-Veranstaltungen.**

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

- Regelmässige Unterrichtslektüre und aktive Sitzungsteilnahme
- termingerechtes Erledigen aller Aufgaben
- Planung einer Doppellektion in Politischer Bildung (in Gruppenarbeit)

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Die Lektüre wird auf Moodle bereitgestellt.

### Weiterführende Literatur:

Sander W. (Hg.) (2014): Handbuch Politische Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau-Verlag, 4. überarbeitete Auflage

### Internet:

[www.bpb.de](http://www.bpb.de)

[www.pb-tools.ch](http://www.pb-tools.ch)

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG16.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Vera Sperisen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten 1.2

## Fachverständnis und Fachentwicklung

### Inhalt

Der Bildungsbereich "Gestalten" nach Lehrplan 21 bietet die Möglichkeit personale und fachbezogene methodische Kompetenzen für eine verantwortungsbewusste Teilhabe an der Mitgestaltung der Gesellschaft und Umwelt zu entfalten. Mit dem Ziel eine explizite Haltung zum Schulfach Textiles und Technisches Gestalten zu entwickeln, werden in diesem Modul sowohl historische Entwicklungslinien als auch aktuelle Tendenzen und Ausrichtungen des Faches thematisiert. Es werden theoretische Positionen zur Ästhetischen und Technischen Bildung in Zusammenhang mit dem Bildungsbereich Design & Technik vorgestellt, diskutiert und reflektiert.

### Kompetenzen

- Die Studierenden sind fähig, ihr eigenes Fachverständnis des Textilen und Technischen Gestaltens bezugnehmend auf historische und aktuelle Positionen im Fachbereich Gestalten darzulegen und zu begründen.
- Die Studierenden kennen Fachlehrpläne des Schulfachs Textiles und Technisches Gestalten, deren Funktion und gesellschaftliche Bedeutung. Sie kennen die Einflüsse von Bildungsstandards und der Kompetenzorientierung und können diese im Hinblick auf die Fachentwicklung analysieren und interpretieren.
- Die Studierenden kennen die Kompetenzbereiche, Kompetenzziele, Inhalte und Themenfelder des Schulfachs Textiles und Technisches Gestalten nach Lehrplan 21 und können diese in Beziehung setzen zur aktuellen Fachentwicklung der deutschsprachigen Länder sowie zu den eigenen Schulerfahrungen.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Kampagne zur Öffentlichkeitsarbeit für das Fach Design & Technik planen, entwickeln und evaluieren.  
Abgabe LNw: CBW: 28.05.2024; CMU: 29.05.2024

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Berner, N. (Hg.) (2018): *Kreativität im kunstpädagogischen Diskurs*. München: Kopaed.
- Park, J.H. et al. (2018): *Bildungsperspektive Design*. München: Kopaed.
- Müller, M., Schumann, S. (2020). *Technische Bildung. Stimmen aus Forschung und Lehre*. Münster. Waxmann Verlag.
- Stuber, T. et al. (2016): *Technik und Design. Grundlagen*. Bern: hep.
- Zürcher Hochschule der Künste. Bachelor Art Education / Schulmuseum Mühlebach (2016): *Schlüsselherz und Stiefelknecht: Handarbeits- und Werkunterricht Von 1870 Bis 2014*. Zürich: Lehrmittelverlag Zürich.
- Zumsteg, B. (2018). *Unterricht kompetent planen* (E-Book, Neuausgabe): Vom didaktischen Denken zum professionellen Handeln (1st ed.). hep Verlag

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG12.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Sabrina Brogle	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG12.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Sabrina Brogle	Deutsch

# Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten 1.4

## Herausforderungen und Chancen des Schulfaches „Textiles und Technisches Gestalten“

### Inhalt

Das Schulfach Textiles und Technisches Gestalten leistet einen mehrperspektivischen, design- und technikorientierten Bildungsbeitrag.

Inhalt dieses Moduls sind konkrete didaktische und schulpraktische Herausforderungen und Chancen, die dieser Fachunterricht mit sich bringt.

Im Modul werden fachspezifische Unterrichtsmaterialien diskutiert. Darüber hinaus werden Informationen und Handlungsoptionen erarbeitet in Bezug auf die Ausgestaltung und Nutzung des Fachraums sowie auf eine thematisch, didaktisch wie auch organisatorisch vorausschauende Planung des Unterrichts (Jahresplanung und Einsatz von Lehr-Lernmedien). Ausgehend von idealtypischen Anforderungen an eine fachspezifische Infrastruktur untersuchen die Studierenden exemplarische Fachräume mit Blick auf Einrichtung, Ordnungssysteme, Sicherheit sowie auf die Herausforderung TTG als ein Fach umzusetzen. Zudem entwickeln und reflektieren die Studierenden ein Lernmedium, welches als Leistungsnachweis beurteilt wird.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen Möglichkeiten, den Fachunterricht Textiles und Technisches Gestalten sach-, lernlogisch und organisatorisch zu gliedern und sind dazu fähig, diese in exemplarischen Jahres- bzw. Semesterplanungen zu analysieren.
- Die Studierenden sind in der Lage Aufgabenstellungen hinsichtlich des Bedarfs an Hilfestellungen zu analysieren und konkrete Anforderungen für ein Lernmedium zu definieren.
- Die Studierenden sind fähig, verfügbare Unterrichtsmedien kritisch zu analysieren, zielgerichtet zu nutzen, zu adaptieren sowie eigene Lernmedien zu entwickeln.
- Die Studierenden sind in der Lage, die fachspezifische Infrastruktur auf Basis unterschiedlicher Kriterien zu prüfen.
- Die Studierenden sind fähig, den Bedarf an Werkstoffen, Maschinen und Geräten zu ermitteln.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

Lernmedien für den Fachunterricht Textiles und Technisches Gestalten entwickeln (Realmodelle).  
Abgabe LNW: 28.05.2024

Präsentation: «Ein.Blick in die Module» am 29.05.2024 (CMU), bzw. 30.05.2024 (CBW), 18-19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Stuber, T. et al. (2016-2019). *Lehrmittelreihe Technik und Design*. Bern: hep Verlag.
- ZHDK / PHLU (2020). *Design-Studio. Die Welt textil und technisch mitgestalten. Digitales Lehrmittel für Textiles und Technisches Gestalten für Sekundarstufe 1*. Lehrmittelverlag Zürich.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FD TTG14.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Manuel Haselhofer, Michaela Götsch	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FD TTG14.EN/BBa	Mi	12:00-13:45	Muttenz	Manuel Haselhofer, Michaela Götsch	Deutsch

# Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten 1.6

## Ästhetische Bildung

### Inhalt

Ästhetische Bildung ist eine der zentralen Zielsetzungen des Fachbereichs Gestalten. Fokussiert auf das Unterrichtsfach Textiles und Technisches Gestalten werden im Modul Aspekte, Ziele und Bedeutung der Ästhetischen Bildung beleuchtet und kritisch reflektiert. Bildende Potentiale ästhetischer Erfahrung werden u.a. anhand des Konzepts der Ästhetischen Forschung untersucht.

Um ästhetische Phänomene bewusst wahrnehmen, über diese reflektieren und auch selbst herstellen bzw. gestalten zu können, werden im Modul Möglichkeiten zur Förderung von spezifischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Herangehensweisen erprobt. Ästhetisch-forschend gewonnene Erkenntnisse über konkrete ästhetische Phänomene von Jugend- bzw. Produktkulturen bieten Anlass für eine Betrachtung und Verortung eigener ästhetischer Handlungskompetenzen und deren Relevanz für die eigene Lehrpraxis.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen Positionen der Ästhetischen Bildung und können eine eigene Haltung dazu entwickeln und begründen.
- Die Studierenden können Objekte des Alltags hinsichtlich ihrer Erscheinung, Bedeutung und Wirkung analysieren und Bewertungsmaßstäbe sowie Qualitätskriterien in der Produktkultur diskutieren.
- Die Studierenden sind in der Lage exemplarische Lernprozesse zur Entwicklung von ästhetischer Wahrnehmungs-, Handlungs- und Reflexionskompetenz didaktisch zu analysieren.
- Die Studierenden kennen (ästhetisch-)forschende Herangehensweisen und können diese in der Untersuchung und Interpretation ästhetischer Phänomene einsetzen.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

Dokumentation, Präsentation und Reflexion einer exemplarischen forschungsorientierten Auseinandersetzung mit Jugend- bzw. Produktkultur.  
Abgabe LNW: 21.06.2024

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Dietrich, C.; Krinninger, D.; Schubert, V. (2012). *Einführung in die Ästhetische Bildung*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa
- Leuschner, C.; Knoke, A. (2012). *Selbst entdecken ist die Kunst. Ästhetische Forschung in der Schule*. München: kopaed Verlag
- Stuber, T. et al. (2016-2019). *Lehrmittelreihe Technik und Design*. Bern: hep Verlag.
- Wagner, E. & S., Diederik (Hrsg.) (2016). *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Visual Literacy – Prototyp*. Münster: Waxmann.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG16.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Sabrina Brogle	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG16.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Sabrina Brogle	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.1

## Fach- und Bildungsverständnis Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

In der Lehrveranstaltung geht es um die Einführung in das Fach- und Bildungsverständnis Wirtschaft, Arbeit, Haushalt. Dabei werden die Rahmenbedingungen, Anforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten der alltäglichen Lebensführung in den Blick genommen. Die Auseinandersetzung fokussiert die Bedeutung und Vernetzung der privaten Haushalte in Wirtschaft und Gesellschaft. Bedeutsame Lernauseinandersetzungen im Zusammenspiel von Wirtschaft, Arbeit und Haushalten werden thematisiert und diskutiert, beispielsweise das Spannungsfeld zwischen Wirtschaft und Nachhaltigkeit oder Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Für den Unterricht werden erste didaktische Hinweise zur Planung und Durchführung von kompetenzorientiertem Unterricht aufgezeigt.

### Kompetenzen

Die Studierenden...

- können das Fach- und Bildungsverständnis von WAH erklären.
- können das Konzept der Alltäglichen Lebensführung mit WAH verbinden.
- können die Bedeutung der sozioökonomischen Bildung in WAH einordnen.
- können das Zusammenspiel von BNE und WAH erklären.
- vertiefen ihr Wissen in den Bereichen Wirtschaft, Arbeit, Haushalt.
- kennen sich im Lehrplan 21 in den Bereichen Grundlagen, NMG und WAH aus.
- können einen kompetenzorientierten Unterricht in WAH skizzieren.
- können wichtige Lehrmittel für das Fach WAH einschätzen.
- kennen wichtige historische Bezüge zum Fach WAH und können Verbindungen zu heute herleiten.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Der geforderte Leistungsnachweis wird während des Semesters bekanntgegeben und erläutert.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

D-EDK Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (2016). Lehrplan 21. Von der D-EDK Plenarversammlung am 31.10.2014 freigegebene Vorlage. Bereinigte Fassung vom 29.02.2016. Luzern: Geschäftsstelle D-EDK.

Weitere Literatur wird via Moodle zur Verfügung gestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH11.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Corinne Senn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH11.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Lea Thommen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachdidaktik Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.2

### Grundlagen zu einer kompetenzorientierten Unterrichtseinheit in Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

Alltagsituationen sind meist nicht unter Berücksichtigung eines einzigen Sachverhaltes zu betrachten, sondern verlangen den Einbezug und die Vernetzung verschiedener Perspektiven, um der Komplexität der Situation gerecht zu werden. Das ist anspruchsvoll, weil sich oft nicht ein «richtig» oder ein «falsch» herauskristallisieren lässt, sondern erst eine Gewichtung der sachlichen Argumente nach objektiven Kriterien zu Lösungsvarianten führen kann. Diese Vorgehensweise wird an einer konkreten Kompetenz aus dem Lehrplan 21 Wirtschaft, Arbeit, Haushalt geübt. Daraus entsteht eine längerfristige Unterrichtseinheit mit kompetenzfördernden Aufgaben.

#### Kompetenzen

Die Studierenden...

- können ausgehend von einer Kompetenz im Lehrplan eine längerfristige Unterrichtseinheit planen.
- können eine Sachanalyse erstellen.
- können den Bildungswert herausarbeiten.
- können ein kompetenzorientiertes Aufgabenset erstellen und dazu kompetenzorientierte Lernziele formulieren.
- können formative und summative Beurteilungsmomente darlegen.
- können über den geplanten Unterricht nachdenken.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

Kompetenzorientierte Unterrichtseinheit

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Luthiger, H., & Wildhirt, S. (2018). Aufgaben als Schlüssel zu einer kompetenzfördernden Lehr-Lern-Kultur. In H. Luthiger, M. Wilhelm, C. Wespi, & S. Wildhirt (Hrsg.), Kompetenzförderung mit Aufgabensets. Theorie – Konzept – Praxis (S.19-76). Hep.

Luthiger, H., Wilhelm, M. & Wespi, C. (2014). Entwicklung von kompetenzorientierten Aufgabensets. Prozessmodell und Kategoriensystem. Journal für LehrerInnenbildung 14(3), 56-66.

Meyer, H. (2007). Leitfaden Unterrichtsvorbereitung. Berlin: Cornelsen

Weitere Literatur wird via Moodle zur Verfügung gestellt.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH12.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Corinne Senn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH12.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Lea Thommen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.5

## Fachdidaktische Perspektiven auf Konsum- und Finanzbildung

### Inhalt

Finanz- und Konsumbildung im Jugendalter berücksichtigt die spezifischen entwicklungspsychologischen Gegebenheiten von Jugendlichen sowie die wichtige Bedeutung von Jugendlichen als Zielgruppe der Wirtschaft. Finanz- und Konsumbildung ist mit zahlreichen Kompetenzbereichen von Wirtschaft, Arbeit, Haushalt verbunden und stellt zudem einen wichtigen Beitrag zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung dar. Dazu gehören ethische Reflexionen sowie die Reflexion komplexer globaler Zusammenhänge.

Im Fokus steht der didaktische Umgang mit verschiedenen Quellen, Informationen, Lehrmitteln und Unterrichtsmaterialien, welche für die Gestaltung des Unterrichts in Finanz- und Konsumbildung herangezogen werden können.

Die Studierenden befassen sich mit zentralen fachdidaktischen Zugängen der Konsum- und Finanzbildung. Sie analysieren und reflektieren Relationen mit ihrem unterrichtlichen Handeln. Dabei orientieren sie sich an eine kompetenzorientierten, subjektorientierten und handlungsorientierten Gestaltung von Lernprozessen.

### Kompetenzen

Die Studierenden

- erarbeiten Zugänge zur Subjektorientierung in Konsum- und Finanzbildung.
- bestimmen Beurteilungskriterien zur Analyse von Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien.
- führen eine kriteriengestützte Beurteilung eine Lehrmittels durch.
- bereiten Unterrichtsmaterialien didaktisch auf.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Recherche, Analyse und didaktische Aufbereitung von Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien.

Details zum Leistungsnachweis werden im Seminar bekannt gegeben.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die obligatorische Studienliteratur wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH15.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Diego Weisskopf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH15.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Diego Weisskopf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachdidaktik Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.6

## Fachdidaktische Perspektiven auf Arbeit, Produktion, Märkte und Handel

### Inhalt

In dieser Lehrveranstaltung werden Arbeit und Produktion mit ihren verschiedenen Arbeitswelten und Produktionsprozessen betrachtet. Anschliessend wird die Perspektive vergrössert und die ökonomische Bedeutung von Märkten und Handel analysiert.

Vor diesem Hintergrund befassen sich die Studierenden mit fachdidaktischen Fragen einer kompetenzorientierten Bildung im Kontext ökonomischer Fragestellungen. Damit Schülerinnen und Schüler lernen, in Alltagssituationen verantwortungsvoll und nachhaltig zu handeln, benötigen sie ein Verständnis für die Funktionsweisen, Denkweisen und Zusammenhänge von sozioökonomischen Beziehungen.

Der fachdidaktische Fokus liegt auf der konkreten Ausarbeitung, der Durchführung und der Auswertung formativer und summativer Beurteilungen der fachlichen Themenschwerpunkte dieser Veranstaltung. Die didaktischen Überlegungen und die konkrete Vorgehensweise zum Aufbau und Umsetzung formativer und summativer Beurteilungen, zur Förderung der aktiven Auseinandersetzung der Lernenden mit ökonomischen Zusammenhängen, werden in der Veranstaltung vorgestellt beziehungsweise gemeinsam entwickelt und analysiert.

### Kompetenzen

Die Studierenden

- erarbeiten die Gütekriterien formativer und summativer Leistungsüberprüfungen.
- setzen verschiedene Aufgabentypen zielgerichtet zur Leistungsüberprüfung ein.
- durchlaufen den gesamten Prüfungsprozess von der Formulierung der Lernziele, über die Erstellung der Prüfung bis zur Auswertung und Rückgabe.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Durchführung des gesamten Prüfungsprozesses.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die obligatorische Studienliteratur wird via Teams und OneNote zur Verfügung gestellt.

#### Weitere Literatur

Sacher. (2014). Leistungen entwickeln, überprüfen und beurteilen: Bewährte und neue Wege für die Primar- und Sekundarstufe. 6., überarb. und erw. Aufl. Klinkhardt.

Pfiffner, & Städeli. (2018). Prüfen: Was es zu beachten gilt. hep verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH16.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Diego Weisskopf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH16.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Diego Weisskopf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.1

## Spilsportarten I: Invasionsspiele

In diesem Proseminar werden technische und insbesondere taktische Kompetenzen erworben, weiterentwickelt, reflektiert und eingeübt. Die Spilsportarten im Bereich der Invasionsspiele wie Fussball/Futsal, Basketball und Unihockey stehen im Zentrum dieser Veranstaltung und werden vertieft trainiert. Die angesprochenen Spilsportarten werden exemplarisch anhand von verschiedenen Spielvermittlungsmethoden gelehrt. Dabei steht der problemorientierte Ansatz im Vordergrund (Taktische Vermittlungskonzepte), das heisst, es müssen jeweilige taktische Spielprobleme einer Spilsportart in Niveaugruppen erkannt, analysiert und nach konkreten Lösungsvorschlägen entsprechend evaluiert werden. Der Schwerpunkt dieses Proseminars ist auf taktische Probleme gerichtet. Entsprechend werden Spielphilosophien, Spielkonzeptionen und Spielzüge in den entsprechenden Spilsportarten angesprochen und ausdifferenziert. Vorgesehene Inhalte:

- Technische und taktische Grundlagen in den jeweiligen Sportspielen erwerben und weiterentwickeln
- Allgemeine Spielfähigkeit durch das Ausüben von Sportspielen individuell verbessern, vertiefen und weiterentwickeln. Förderung des allgemeinen Spielverständnis; Förderung der sozialen Kompetenzen beim Spielen, wie beispielsweise Umgang mit Heterogenität im Team, Gewinnen und Verlieren unter erschwerten Bedingungen; Weiterentwicklung von Selbstkompetenzen, wie informelle Fairness einhalten, den Gegner als Partner verstehen, das Spielergebnis der Spielerfahrung unterordnen u.a.
- Spezifische Spielfähigkeit individuell verbessern: Förderung der technischen Fertigkeiten, sowie der taktischen und physischen Fähigkeiten beim entsprechenden Spiel
- Regelkenntnisse (Formelles Fairplay)
- Modell eines Techniktrainings
- Modell eines Taktiktrainings

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Gutes Spielverständnis in den Invasionsspielen im Allgemeinen und hohe taktische und vorallem technische Fertigkeiten im Basketball, Fussball und Unihockey im speziellen.

### Empfehlungen

Vorgängiges Üben und Trainieren der technischen Fertigkeiten ("Skills") der Spilsportarten Basketball, Fussball und Unihockey

### Leistungsnachweis

Sportpraktische Prüfung in den Spilsportarten Basketball, Unihockey und Fussball (Note 1-6). Details siehe [www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Lüscher, H. (2013). Kermodell Taktik. In R. Messmer (Ed.), Fachdidaktik Sport (pp. 56-71). Bern: Haupt, UTB.

Roth, K. (2005). Techniktraining. In A. Hohmann, M. Kolb, & K. Roth, K. (Hrsg.). Handbuch Sportspiel (pp. 335-349). Schorndorf: Verlag Karl Hofmann.

Beutler, B., & Wolf, M. (2010). Unihockey Basics. Herzogenbuchsee: Ingold.

Reimann, E. & Bucher, W. (2005). Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.): Lehrmittel Sporterziehung – Band 5. Bern.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWBS11.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Tobias Graf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS11.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Thomas Pierer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS11.EN/AGb	Do	12:15-14:00	Windisch		Deutsch

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.3

## Laufen, Springen, Werfen - Trainieren

Laufen, Springen und Werfen sind Grundbewegungen des Menschen. Diese Grundlagen der meisten Sportarten werden weiterentwickelt und führen zu sportiven Fertigkeiten. Kenntnisse der Bewegungslehre werden erweitert, indem Struktur- und Phasenmodelle auf Techniken aus dem Laufen, Springen und Werfen übertragen werden. Vom Verstehen und Anwenden von Kernbewegungen zu Zielformen (Leichtathletiktechniken). Es gilt, diese spezifischen Techniken, bzw. die Bewegungsformen zu erleben, verstehen, vertiefen, optimieren und regelkonform anzuwenden. Die entsprechenden Disziplinen sind: Sprint und Staffellauf; Hürdenlauf; Hoch- und Weitsprung; Kugelstossen sowie Speer- und Drehwerfen. Eigene Bewegungen bezüglich leistungsbestimmender Merkmale analysieren und beurteilen.

Kenntnisse der Trainingslehre, insbesondere im Bereich Ausdauer vertiefen: Ein individuelles Training zur Verbesserung der (aeroben) Ausdauer wird nach neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen für die Teilnahme an einem Lauf geplant. Dies mit dem Ziel des Bewältigens (erlebende Teilnahme) eines offiziellen Volkslaufes in der Region.

Vorgesehene Inhalte:

- Vom (Schnell)-Laufen zum Hürdenlaufen
- Vom weit und hoch Springen zu leichtathletischen Sprungtechniken (Schrittsprung und Fosbury Flop)
- Von Wurfverwandtschaften zum Speerwerfen und Drehwerfen sowie Kugelstossen
- Bewegungslehre: Kernbewegungen, Zielformen, Phasenanalyse / Strukturmodelle; individuelle Bewegungsanalysen (Videoanalyse)
- Trainingslehre „Ausdauer“: Das eigene Training zielorientiert planen
- Teilnahme an einem offiziellen Ausdaueranlass

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Sportpraktische Prüfung Leichtathletik und Teilnahme an einem offiziellen Lauf (mind. 8 km).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Hegner, J. (2019). Training fundiert erklärt: Handbuch der Trainingslehre (7. überarbeitete Aufl.). Magglingen, Bern: Ingold Verlag.

Fittko, E., Kölsch, J., Montz-Dietz, L., Pope, M. & Scheer, H. (2011). Leichtathletik - Handreichungen für Schulen der Sekundarstufe 1 (Edition Schulsport, Band 16). Aachen: Meyer & Meyer.

Reimann, E. & Bucher, W. (2005). Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.): Lehrmittel Sporterziehung – Band 5, Broschüre 4. Bern: EDMZ.

Wastl, P. & Wollny, R. (2012). Leichtathletik in Schule und Verein: Ein praktisches Handbuch für Lehrer und Trainer. Schorndorf: Hofmann

Schöllhorn, W., Beckmann, H., Janssen, D. & Milchbrink, M. (2009). Differenzielles Lehren und Lernen im Sport. sportunterricht, 58 (2), 36-40.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS13.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Rahel Keppler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS13.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.5

## Fitness, Bewegung und Musik

Fitness, Bewegung und Musik – gleich mehrere Fachbereiche, die sich ideal ergänzen und verbinden lassen. Genau an diesen Verknüpfungsmöglichkeiten setzt das Seminar an, wobei beabsichtigt ist, diese aus fachwissenschaftlicher Perspektive praktisch und theoretisch zu beleuchten. Dabei sind unter anderem folgende Inhalte vorgesehen:

- Grundlagen der Körperwahrnehmung und der physiologischen Körperhaltung
- Rhythmisches Bewegen sowie Bewegung und Musik
- Bewegungsfolgen gestalten und anleiten
- Anwendung von Trainingsprinzipien und -methoden des Kraft- und Beweglichkeitstrainings
- Fitnesskurse und Fitnesstrends

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

- Aufträge zu den behandelten Themenbereichen erfüllen.
- Bewegungsabfolgen zu Musik gestalten und präsentieren.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Weineck, J. (2019). *Optimales Training. Leistungsphysiologische Trainingslehre unter besonderer Berücksichtigung des Kindes- und Jugendtrainings* (17., überarbeitete und erweiterte Aufl.). Spitta Verlag GmbH.
- Friedrich, W. (2016). *Optimales Sportwissen. Grundlagen der Sporttheorie und Sportpraxis* (3. Aufl.). Spitta Verlag.
- Hegner, J. (2020). *Training fundiert erklärt. Handbuch der Trainingslehre* (7. Aufl.). Ingold Verlag / Bundesamt für Sport BASPO.
- Weitere Literatur wird noch bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS15.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Katja Schönfeld	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.6

## Spisportarten II: Rückschlagspiele

Die Studierenden erwerben in diesem Seminar technische und taktische Fertigkeiten in den behandelten Sportarten, entwickeln ihre taktischen Kompetenzen weiter und reflektieren diese sowohl einzeln als auch im Team. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die Sportarten Volleyball und Badminton. Hier findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit technischen Elementen, aber auch mit taktischen Spielproblemen statt. Zudem sollen die Studierenden befähigt werden, Spielleitungsfunktionen wahrzunehmen und Regeln zielstufenorientiert anzupassen. Zusätzlich werden weitere Rückschlagspiele behandelt. Die Teilnehmenden sollen die Eigenheiten des jeweiligen Rückschlagsspiels kennen und verstehen, sowie grundlegende Muster der Trainingsgestaltung anwenden können. Vorgesehene Inhalte:

- Technische Grundlagen im Volleyball
- Taktikschulung und -reflektion
- Mini-Volleyball (3:3) unter Einbezug von Technikelementen
- Taktische Kernelemente im Volleyball und Badminton, Transfer ins Spiel
- Verschiedene Schlagarten im Badminton, Taktik im Spiel Einzel (und ev. Doppel)
- Regelkunde/Spielleitungsfunktion
- Spielfähigkeit in allen behandelten Sportarten weiterentwickeln
- Weitere mögliche Rückschlagspiele

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Studierenden in den Bachelorstudiengängen wird empfohlen dieses Modul erst zu absolvieren, wenn sie die Module FW 1.1-1.4 erfolgreich abgeschlossen haben.

### Leistungsnachweis

Sportpraktische Prüfung Spisportarten. Weitere Informationen unter [www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Bucher, W. (Hrsg.). (2005). 1005 Spiel- und Übungsformen im Volleyball und Beachvolleyball. Schorndorf: Hofmann. Bucher, W. (Hrsg.). (2007). 1011 Spiel- und Übungsformen im Badminton. Schorndorf: Hofmann. Hohmann, A., Kolb, M. & Roth, K. (Hrsg.). (2005). Handbuch Sportspiel. Schorndorf: Hofmann.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWBS16.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Tobias Graf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS16.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Tobias Graf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS16.EN/AGb	Do	10:15-12:00	Windisch		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.7

## Tanz und Choreographie Blockwoche in Muttenz

Tanz ist die Umsetzung von Inspiration in Bewegung. Tanzen ist ein Ritual, ein Brauchtum, eine darstellende Kunstgattung, eine Berufstätigkeit, eine Sportart, eine Therapieform, ein soziales Phänomen, Leidenschaft oder schlicht ein Gefühlsausdruck. Tanz ist ein Mittel ohne Zweck – und doch Mittel um einen Spiel- und Erfahrungsraum zu inszenieren, der zum Nachdenken über individuelle, gesellschaftliche und kulturelle Fragen anregt. Beim Tanzen und Choreographieren lassen sich bestimmte zentrale Anliegen erzieherischen Wirkens gut umsetzen: Teamfähigkeit, Urteilskraft, Kreativität, Ästhetische Bildung u.a. In dieser Veranstaltung befassen wir uns auch mit den theoretischen Grundlagen von Tanz und Choreografie. Darüber hinaus setzen wir uns mit dem Ästhetikbegriff auseinander, reflektieren die bisherigen Erfahrungen und versuchen diese in das persönliche Lebenskonzept einzuordnen. In dieser Blockwoche erwerben die Studierenden folgende weitere Kompetenzen:

- Choreographie initiieren, variieren und durchführen
- Sich tänzerisch und rhythmisch in Bewegung ausdrücken können
- Bewegungen rhythmisch ausführen und rhythmisches Bewegen begleiten können
- Zur Bewegungsgestaltung anleiten können
- Verschiedene Rollen einnehmen können

Dazu werden folgende zentrale Bereiche von Tanz und Choreographie bearbeitet:

- Bewegungsformung: Grundbewegungen erwerben, festigen/ anwenden, variieren/ gestalten, ergänzen
- Bewegungsgestaltung: Bewegungen variieren, Bewegungen kombinieren u. improvisieren
- Entwickeln von verschiedenen Techniken in unterschiedlichen Tanzbereichen
- Grundlagenwissen im Bereich der Choreographie erwerben

**Die Blockwoche findet in der Kalenderwoche 25 in Muttenz statt.** (Allfällige Stellvertretungen müssen vorab selbständig organisiert werden) **Es gilt in der Blockwoche eine Anwesenheitspflicht von 100%.**

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS17.EN/BBa		08:00-16:00	Muttenz	Jolanda Vogler	Deutsch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

In der Gruppe eine Tanz-Choreographie vorbereiten, gestalten und am Ende der Woche präsentieren.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Barthel, G., & Artus, H.-G. (2013). *Vom Tanz zur Choreografie - Gestaltungsprozesse in der Tanzpädagogik* (3. Auflage). Athena

Dietrich, C., Krinninger, D., & Schubert, V. (2013). *Einführung in die Ästhetische Bildung* (2. durchgesehene Auflage). Beltz/Juventa

Helbig, C. (2015). *Tanz als Erfahrungs-, Lern- und Gestaltungsraum. Elementare erlebnispädagogische Möglichkeiten unter Berücksichtigung tanzpädagogischer Bildungsinhalte*. Diplomica.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

# Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1.8

## Theoretische Grundlagen ausgewählter Sportwissenschaften im Blended-Learning-Format

In dieser Veranstaltung erwerben Sie Kompetenzen und Kenntnisse in verschiedenen sportwissenschaftlichen Themenbereichen. Dabei werden Themen folgender sportwissenschaftlicher Bereiche in ihren Grundlagen thematisiert:

- Anatomisch-physiologische Grundlagen
- Trainingswissenschaft
- Bewegungswissenschaft
- Sportpädagogik
- Sportsoziologie
- Sportpsychologie
- Sportgeschichte

Die in dieser Veranstaltung behandelten Themen dienen als Grundlage für die Theorieschwerpunkte in den anderen fachwissenschaftlichen und -praktischen Veranstaltungen, in denen jeweils ausgewählte Themen der Sportwissenschaften vertieft und erweitert werden.

Die Veranstaltung findet im **Blended-Learning-Format** statt. Dies bedeutet, dass ein Teil der Veranstaltung **in Form von E-Learning** stattfindet und Sie sich zeitlich und örtlich selbst organisieren können. Sie müssen sich für die Abgabe von schriftlichen Dokumentationen einerseits an die entsprechenden Rahmenvorgaben und Deadlines halten, andererseits müssen Sie auch aktiv in den Foren zu den jeweiligen Themen Kommentare verfassen.

Der andere Teil der Veranstaltung findet **in Form von Präsenzlernen** statt. Hierfür werden **drei Präsenzveranstaltungen (Pflichtveranstaltungen!)** durchgeführt:

- **Brugg-Windisch: 27.02.2024, 16.04.2024, 21.05.2024**
- **Muttenz: 28.02.2024, 17.04.2024, 22.05.2024**

Ansonsten findet die Kommunikation mit den Dozierenden und Kommilitonen/Kommilitoninnen ausschliesslich über die Plattform Moodle statt.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Es wird empfohlen, diese Veranstaltung möglichst zu Beginn des Studiums zu belegen, da in den anderen fachwissenschaftlichen Modulen daran angeknüpft wird.

### Leistungsnachweis

Neben den verpflichtenden Präsenzveranstaltungen bearbeiten Sie in jedem Themenbereich einschlägige Literatur und erfüllen dazu mehrere Teilaufgaben (u.a. Literaturrecherche, Zusammenfassungen, Kommentare, Teilnahme an Forumdiskussionen, Multiple-Choice-Lernkontrollen).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS18.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Rahel Keppler, Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS18.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Rahel Keppler, Carolin Bischlager	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1.2

## Grundlagen Fotografie und Digitale Medien

### Inhalt

Der Umgang mit digitalen Bildern ist in der heutigen Zeit aus unserer Lebenswelt nicht mehr wegzudenken. Aber nicht nur in unser aller Lebenswelt (u.a. von der Werbung bis zum Fotografieren und Filmen mit dem Smartphone), auch in der Gegenwartskunst sind digitale Gestaltungsformen vielfältig zu finden. Kunstdidaktisches Handeln erfordert insofern auch fachwissenschaftliche Kenntnis im digitalen Gestaltungsbereich.

Das Modul vermittelt Grundkenntnisse im Bereich Fotografie und Digitale Medien. Die Studierenden erarbeiten sich Grundkenntnisse von Kameraeinstellungen und lernen, diese für eine intendierte Bildgestaltung einzusetzen. Neben der eigenen Erprobung gestalterisch-technischer Möglichkeiten aktueller Bildproduktion (beispielsweise mit dem iPad) werden im Modul auch inspirierende Strategien der zeitgenössischen Fotografie und digitalen Kunst einbezogen. Darüber hinaus setzen sich die Studierenden im Modul auch rezeptiv und diskursiv mit Phänomenen des digitalisierten Heute auseinander.

### Kompetenzen

- Studierende kennen aktuelle Mechanismen der Bildproduktion, Bilddistribution und Bildrezeption im digitalen Gestalten und können sich damit differenziert auseinandersetzen.
- Sie verfügen über technisches wie gestalterisches Grundlagenwissen im Bereich der digitalen Gestaltung und wenden dieses gezielt für die eigene Bildproduktion an.
- Studierende kennen im Bereich des digitalen Gestaltens erweiterte Produktionsansätze aus der Bildenden Kunst und adaptieren Strategien für eigene Bildideen.
- Sie können eigene digitale Gestaltungsvorhaben entwickeln, die sich bildsprachlich durch eine sinnvolle Verknüpfung von Inhalt, Form und Technik auszeichnen.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Begleitend zum Seminar werden Aufgaben zu versch. Techniken, Genres und Ansätzen innerhalb des digitalen Gestaltens bearbeitet. Abschliessend soll ein Gestaltungsvorhaben umgesetzt werden, bei dem Inhalt, Form und Technik bildsprachlich sinnvoll miteinander verknüpft sind. Abgabe LNW: KW 23

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Carroll, H. (2014). *Big Shots. Die Geheimnisse der weltbesten Fotografen*. Zürich: Midas Management Verlag AG.
- Kunst+Unterricht (2017), *Mit Smartphones und Tablets*, Heft 415/416. Seelze: Friedrich.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG12.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Michaela Stähli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG12.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	Michaela Stähli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1.4

## Grundlagen Malerei und Farbe

### Inhalt

Ein zentrales Gestaltungsmittel in der Malerei ist die Farbe. So werden u.a. über die Farbverwendung, die Farbmaterialität, den Pinselduktus sowie das Motiv Bildaussagen formuliert. In der Malerei ist Farbe immer an ein bestimmtes Malmedium und an damit verbundene Malverfahren gebunden. Im Modul werden Grundkenntnisse der Malerei im Sinne flächigen Gestaltens mit Farbe erarbeitet. Ziel ist es, Farbe in ihrer Materialität kennenzulernen und unterschiedliche Techniken zu erarbeiten. Zudem reflektieren wir gemeinsam, wie die oft totgesagte Malerei sich in digitalen Zeiten verändert und behauptet.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen für den Unterricht auf der Zielstufe relevante Malverfahren und Maltechniken (u.a. Gouache, Acryl, Aquarell).
- Die Studierenden wenden ihre materialbasierten, technischen wie gestalterisch-bildnerischen Grundkenntnisse im flächigen Gestalten reflektiert und zielorientiert an.
- Die Studierenden kennen verschiedene Möglichkeiten mit Farbe in ihrer Materialität umzugehen.
- Die Studierenden wissen um die Bedeutung von Farbe und ihrer Wirkweise in der Malerei.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Die Studierenden bearbeiten im und über das Seminar hinaus Übungen und Aufgaben und vertiefen ihre in der Veranstaltung gewonnenen Kenntnisse. Die Studierenden präsentieren ihre entstandenen Werke in einer Mappe, die zur Beurteilung eingereicht wird. Abgabe LNW: KW 23

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Boerboom, P. & Proetel T. (2018). *Farbe. Material & Wirkung*. Bern: Haupt Verlag.
- Hoppe, T. (2014). *Malkunde. Grundlagen; Materialien; Techniken*. Leipzig: E.A. Seemann Verlag.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG14.EN/AGa	Do	18:15-20:00	Windisch	Michaela Stähli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG14.EN/BBa	Fr	18:00-19:45	Muttenz	Michaela Stähli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1.6

## Kunst- und bildwissenschaftliche Analysemethoden

### Inhalt

Bilder zu analysieren und zu interpretieren, erfordert ein vertieftes Wahrnehmen. Hier können kunst- und bildwissenschaftliche Analysemethoden weiterhelfen und für Lehrpersonen sowie für Schülerinnen und Schüler Instrumente darstellen, sich systematisch Bildern – im Sinne eines erweiterten Bildbegriffs – zu nähern und damit Verstehen anzubahnen.

Im Modul werden zentrale Methoden und Ansätze wissenschaftlicher Kunstbetrachtung behandelt und auf den Fachunterricht bezogen.

### Kompetenzen

- Die Studierenden können Bilder anhand von geeigneten Methoden analysieren und differenziert beschreiben.
- Mittels vergleichender Bildanalyse können die Studierenden Bilder untersuchen und vertieft wahrnehmen.
- Sie können sowohl mündlich als auch schriftlich anhand von geeigneten Methoden Bilder kontextualisieren und interpretieren.
- Sie können Bilder schülerorientiert und lehrplanorientiert begründet auswählen und interpretieren.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Empfehlungen

Es wird empfohlen, die Veranstaltung erst nach dem Modul FWBG15 (Überblick Kunstgeschichte) zu besuchen.

### Leistungsnachweis

Der LNW wird durch aktive Mitarbeit in den Seminarstunden geleistet:  
- Lektüre von insgesamt 6 Texten zur Methodik der Bildanalyse gem. Literaturliste (Pflichtlektüre)  
- Leitung einer Textdiskussion (1 Text)  
- Referat (Bildanalyse eines Werkes) mit Handout 1-2 Seiten

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Brassat, W., Kohle, H. (Hrsg.) (2003). *Methoden-Reader Kunstgeschichte: Texte zur Methodik und Geschichte der Kunstwissenschaft*. Köln: Deubner Verlag für Kunst, Theorie & Praxis.
- Eiglsperger, B., Mittlmeier, J. & Nürnberger, M. (Hrsg.). (2011). *Werkanalyse. Betrachten ; erschließen ; deuten*. Regensburg: Universitätsverlag Regensburg.
- Schmidt-Maiwald, C. (2016). *Analysemethoden im Kunstunterricht*. Velber: Friedrich Verlag.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG16.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Christian Wagner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG16.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Christian Wagner	Deutsch

# Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1.8

## Künstlerische Denk- und Handlungsweisen

### Inhalt

In eigenen Gestaltungsprozessen nähern sich die Studierenden künstlerischen Denk- und Arbeitsweisen an und entwickeln eigene Bildideen. Kreative Herangehensweisen der Bildenden Kunst sollen die Studierenden zu unkonventionellen und eigenen Gestaltungsweisen anregen und inspirieren.

Im Modul werden die Studierenden in die Konzeption und Durchführung eines künstlerischen Projekts eingeführt. Sie lernen bildnerische Fragestellungen zu formulieren und davon ausgehend ein künstlerisches Projekt zu planen, durchzuführen und zu präsentieren.

### Kompetenzen

- Die Studierenden können kreativ und experimentell auf (eigene) bildnerische Fragestellungen und Impulse reagieren.
- Die Studierenden können innerhalb eines selbstgewählten Themas eigene Interessen erkennen und diese prozessbasiert künstlerisch-gestalterisch erkunden und erforschen.
- Die Studierenden können ihre künstlerische Arbeit innerhalb künstlerischer Positionen und gesellschaftlicher Fragestellungen kontextualisieren.
- Ausgewählte Inhalte und Ansätze ihrer Arbeit können sie selbstständig und zielorientiert weiterentwickeln und schärfen.

Ergänzung zum Leistungsnachweis:  
Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU 29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024;  
18-19 Uhr

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Empfehlungen

Es wird empfohlen, das Modul im Hauptstudium vor der Individuellen Arbeitsleistung FWBG1B zu absolvieren.

### Leistungsnachweis

Umsetzung und Präsentation eines eigenständigen künstlerisch-gestalterischen Projekts, bei dem sich während des Suchprozesses inhaltliche Recherchen und gestalterische Erprobungen erweisen und zu einem (mehrteiligen) Endprodukt verdichten.  
Abgabe LNW: KW 23

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Radelfinger, P. (2016). *So wohl als ob*. Zürich: Edition Patrick Frey.
- <http://methodsofart.net/> (Methods of Art (MOA) is a series of video-recorded interviews with contemporary artists of varying fields and backgrounds. This series explores core questions concerning the making and methods of contemporary art).

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG18.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Michaela Stähli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG18.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Michaela Stähli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Deutsch 1.3

## Grundlagenwissen Sprache II: Fokus Grammatik

Diese Lehrveranstaltung vermittelt berufsrelevante sprachwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse mit Fokus auf den Bereich Grammatik. Die vermittelten theoretischen Kenntnisse bilden die Grundlage für die Diagnose, Beurteilung und Förderung von Sprachkompetenzen sowie für die Gestaltung und Begründung von Lernumgebungen.

Unter anderem werden folgende **Themen** bearbeitet:

- Was ist Sprache?
- Morphologie: Was ist ein Wort? Klassifikationsarten (Wortarten), Wortbildung
- Syntax (Satzlehre)

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Gallmann, Peter und Sitta, Horst (2023): Deutsche Grammatik. Erweiterte und aktualisierte Neuauflage. Zürich: Lehrmittelverlag.

Weitere Literatur wird im Laufe des Semesters bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE13.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Rebekka Studler	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Deutsch 1.3

### Vertiefung Linguistik: Materialbasiertes Schreiben

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 23436-01 ein.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Grundstudium

**Art der Veranstaltung**

Proseminar

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE13.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Extern		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Deutsch 1.4

### Grundlagenwissen Literatur I: Literarische Gattungen und literaturwissenschaftliche Textanalysen

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 23835-01 ein.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Grundstudium

**Art der Veranstaltung**

Proseminar

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE14.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Extern		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Deutsch 1.4

## Literarisches Lesen und Verstehen

Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Lesen literarischer Texte unterstützen und leiten das Textverstehen. Sie werden benötigt, um Texte für den Unterricht hinsichtlich ihres Schwierigkeitsgrads einschätzen, passende Lektüren für den Unterricht auswählen und Lernprozesse im Unterricht sinnvoll anleiten zu können. Im Kurs werden deshalb Grundlagen für die Analyse und Interpretation literarischer Texte wiederholt und vertieft. Wir erproben verschiedene Perspektiven auf Texte (Wie interpretieren wir Texte, welches Wissen braucht es dafür?) und fragen danach, wie ausgewählte Texte gestaltet sind (Welche Verstehensprozesse werden durch die Textgestaltung ausgelöst? Wie wirken Inhalt und Form eines Texts zusammen?). Der Begriff «Text» wird im Kurs dabei weit gefasst: Wir blicken schwerpunktmässig auf erzählende, lyrische und dramatische Texte, aber auch (audio-)visuelle oder auditive Texte (Graphic Novel, Film, Hörspiel). Entsprechende Analysewerkzeuge werden thematisiert.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- Lektüren im Kursverlauf
- schriftlicher Leistungsnachweis

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE14.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Nora Kernen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Deutsch 1.7

### Politisch korrekte Sprache: linguistische Betrachtungen zur sprachlichen Diskriminierung

Das Thema der political correctness hat viele Berührungspunkte mit der Sprache, sei dies bei der sprachlichen Sichtbarkeit der verschiedenen Geschlechter oder bei der Bezeichnung von Personen aufgrund von physischen oder psychischen Merkmalen. Die politische Korrektheit wird in einem vielstimmigen Diskurs mit akademischen, journalistischen und alltagstheoretischen Beiträgen verhandelt. Auf viele der diskutierten Fragen mit einem Bezug zur Sprache hat die Linguistik Antworten oder kann zumindest den Kontext beleuchten (diachron und synchron). Im Seminar werden diese Antworten und Kontexte – in Abgrenzung zum oft mit Emotionen aufgeladenen allgemeinen Diskurs – im Rahmen einer rein sachlichen Auseinandersetzung mit dem Thema behandelt. Zudem wird ihre Bedeutung für die schulische Praxis in den Blick genommen.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

Studierende im Bachelorstudiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen haben.

#### Empfehlungen

Empfohlen wird zudem der vorgängige Besuch des Seminars «Erweiterung Linguistik» (FWDE 1.5).

#### Leistungsnachweis

Präsentation eines Aspekts zum Thema

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Klinker, Fabian; Scharloth, Joachim und Szczek, Joanna (Hrsg.) (2018): Sprachliche Gewalt. Formen und Effekte von Pejorisation, verbaler Aggression und Hassrede. Stuttgart: Metzler. (= Abhandlungen zur Sprachwissenschaft).

Meibauer, Jörg (Hrsg.) (2013): Hassrede/Hate Speech. Interdisziplinäre Beiträge zu einer aktuellen Diskussion. Giessen: Giessener Elektronische Bibliothek. (= Linguistische Untersuchungen 6).

Nübling, Damaris und Kotthoff, Helga (2018): Genderlinguistik. Eine Einführung in Sprache, Gespräch und Geschlecht. Tübingen: Narr. (= narr studienbücher).

Spiess, Constanze und Reisigl, Martin (Hrsg.) (2017): Sprache und Geschlecht. Band 1: Sprachpolitiken und Grammatik. (= Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie 90).

Stefanowitsch, Anatol (2018): Eine Frage der Moral. Warum wir politisch korrekte Sprache brauchen. Berlin: Duden.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE17.EN/AGa	Do	18:15-20:00	Windisch	Res Mezger	Deutsch

# Fachwissenschaft Deutsch 1.7

## Vertiefung Linguistik: Materialbasiertes Schreiben

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 70923-01 ein.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE17.EN/BBa	Fr	18:00-19:45	Extern		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Deutsch 1.8

### Graphic Novel als hybride Textform

An einer hybriden Gattung aus Text und Bild können wir an Graphic Novels sowohl klassisch literarische, als auch ästhetische und mediale Fähigkeiten schulen. Wir sind ebenso gefordert, literarische Rezeptionsmuster (Erzählstränge, Perspektivenwechsel, Dialoggestaltung) zu erkennen, wie bildlich dargestellte Komponenten der Narration zu entschlüsseln. Damit werden sowohl klassische Lese- und Literaturkompetenzen, wie auch Sehverstehenskompetenz (visual literacy) gefördert. Überdies bietet sich die Graphic Novel, ähnlich wie das Drama, zur Dialoganalyse und damit zur Förderung sprachreflexiver Kompetenzen an. Insgesamt werden wir vier Primärexte (Persepolis, Sonne und Beton, Die schwarzen Brüder und In Ordnung) lesen und analysieren.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

Studierende im Bachelorstudiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen haben.

#### Leistungsnachweis

Wird im Rahmen der ersten Sitzung erläutert.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Dolle-Weinkauff, Bernd: Comic, in: Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft, Band 1, Berlin/New York 2007, S. 312-315.

Praxis Deutsch. Zeitschrift für den Deutschunterricht: Graphic Novels, Heft Nr. 251, Hannover 2015.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE18.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Kyra Christina Holzwarth	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Deutsch 1.8

### Vertiefung Literatur: Friedrich Dürrenmatt – Stoffe

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 71249-01 ein.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Seminar

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE18.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Extern		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Englisch 1.3

## English Linguistics 2: Sentence to discourse

Continuing on from the first part of the introduction to the linguistics of English, this course further explores linguistics, in particular in terms of pragmatics and sociolinguistics. Starting from questions such as: "For what purposes do we use language?", "How do we use language?" or "What do we do with language?" we revisit and elaborate on concepts and issues in pragmatics (such as speech act theory, indirectness, cooperativeness, face work and cross-cultural communication), we look into the dynamic aspects of communicative interaction, and we will work with some of the key concepts used in sociolinguistics in order to explore how society and language influence each other.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

It is highly recommended that students attend FWEN 1.1. (From sound to sentence) first.

### Leistungsnachweis

Regular attendance (no more than two missed sessions) and active participation is required in order to pass this course. There will be a written and oral assessment.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Bieswanger, Markus; Becker, Annette (2021): *Introduction to English Linguistics*. 5. Auflage. Tübingen: Narr. (Participants should buy the book in advance. If you already own the 3rd or 4th edition of the same book, you do not need to purchase the new edition).

Additional texts might be distributed in the course of the semester.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN13.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Katrin Eckert	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Englisch 1.3

### English Linguistics 2: Sentence to discourse

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 49880 für diese Veranstaltung ein.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN13.EN/BBa	Fr	12:15-14:00	Extern		Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Englisch 1.4

### Literature in English 1: Narrative

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 49881 für diese Veranstaltung ein.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN14.EN/BBa	Fr	14:15-16:00	Extern		Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Englisch 1.4

## Literature in English 1: Narrative

This course offers an introduction to the study of English-language narrative literature, its main texts and key genres. Details will be announced at the beginning of term. The course will focus on narrative literature of various genres and introduce students to the structure and key elements of narrative texts as well as to important periods in literary and cultural history. Students will acquire basic tools for the analysis of literary texts and learn about different theoretical approaches towards narrative literature.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

Nur für Englisch-Studierende des Studiengangs Sekundarstufe I der PH FHNW: Modul FW Englisch 1.4 (1. Jahr Grundstudium)

### Leistungsnachweis

Regular attendance (no more than two missed sessions) and active participation is required in order to pass this course. Course preparation is mandatory and may be assessed throughout the semester. There will be a final exam with essay questions at the end of the course.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

A selection of excerpts and short stories will be made available on Moodle. The literature for this course will also include a novel that will be announced at the beginning of term.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN14.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Katrin Eckert	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Englisch 1.7

## English Language Immersion Programme in Cambridge.

The English Language Immersion Programme in Cambridge is a 4-week language and teacher development course at Bell, a recognised language and teacher training school in England.

The aim of this module is not only to develop students overall language competencies, but also to provide intercultural encounters and further insights into current ELT practices by offering teacher training workshops and plenaries given by renowned ELT teacher trainers.

Through extra-curricular activities, this stay abroad encourages students to engage and integrate within the social and cultural context of the host country and the opportunity to network with other English language teachers from around the world. The PH offers CHF1200 towards the course fees. This course is the same for students in Basel and Brugg/Windisch. Students from both locations take the same course in Cambridge.

### COURSE DATES 2024:

**Arrival** Sunday 7th July - first day of course Monday 8th July until Friday 2nd August - **departure** Saturday 3rd August.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Full classroom attendance and active participation in all aspects of the course programme including language course, teacher training workshops, plenaries and the school's cultural and social programmes.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Material offered by the language school. Prospective participants are invited to an information session which will take place online.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN17.EN/a		-	Extern	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Englisch 1.8

### Literature in English 3: Drama

This course offers an introduction to English-language drama, including an overview of its main texts and genres. It introduces students to theater and drama in the English language and offers basic tools for the analysis of dramatic texts as well as for writing literary essays.

Course preparation is mandatory and may be assessed throughout the semester.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Empfehlungen

BA-Studierende müssen für dieses Modul die Kurse des fachwiss. Grundstudiums abgeschlossen haben.

MA-Studierenden wird empfohlen, zunächst die Kurse des Grundstudiums zu absolvieren (s. Fachporträt).

#### Leistungsnachweis

After finishing the course, students may if they wish write a three-credit-point academic paper on one of the plays studied during the course (IAL 1B). More details will be given during the course. Regular course attendance is required (max. two missed sessions).

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

In this course, the students will read William Shakespeare's *Macbeth* and consider four other plays that address aspects of drama and theatre in the 20th century:

- Samuel Beckett's *Not I*
- Shelagh Delaney's *A Taste of Honey*
- Carol Churchill's *Top Girls*
- Sarah Kane's *Blasted*

Texts of these plays will be made available; other mandatory readings will be made available online.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN18.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Peter Burleigh	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Englisch 1.8

### Literature in English 3: Drama

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 49882 für diese Veranstaltung ein.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Empfehlungen

BA-Studierende müssen für dieses Modul die Kurse des fachwiss. Grundstudiums abgeschlossen haben.

MA-Studierenden wird empfohlen, zunächst die Kurse des Grundstudiums zu absolvieren (s. Fachporträt).

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN18.EN/BBa	Fr	10:15-12:00	Extern		Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.3

## Einführung in die philosophische Anthropologie und Religionsphilosophie

Das Seminar fokussiert die philosophische Reflexion über den Menschen und über Religion. Obwohl die Anthropologie als Wissenschaft eine moderne Erscheinung ist, begleitet die Frage nach der menschlichen Natur das Philosophieren und das Leben des Menschen selbst in vielfältigen Formen seit langer Zeit. Bevor die philosophische Anthropologie im deutschsprachigen Raum auch der Name einer Strömung geworden ist (Scheler, Plessner, Gehlen), wurde das Verhältnis des Menschen zu seiner Natur und seiner Kultur sowie die Organisations- und Erlebnisstrukturen seiner Lebenswelt tiefgehend thematisiert und ihre gesellschaftlichen Widerspiegelungen untersucht. Religionsphilosophische und religionskritische Ansätze ermöglichen zentrale Themen wie das Verhältnis von Vernunft und Glaube und die religiöse Erfahrung zu reflektieren. Im Seminar werden wir exemplarische philosophische Ansätze kennenlernen und besprechen.

Im Seminar können Sie

- unterschiedliche Ansätze der philosophischen Reflexion über den Menschen kennenlernen
- den Zusammenhang zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft sowie deren philosophische Fragestellungen und Probleme reflektieren
- lernen, die aktuellen Debatten und Probleme kritisch zu beurteilen

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

Mitgestaltung des Themas einer Sitzung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Bohlsen, E., Thies, C. (Hg.), Handbuch Anthropologie, Metzler 2009.

Fischer, J., Philosophische Anthropologie. Eine Denkrichtung des 20. Jahrhunderts, Karl Alber 2009.

Hartung, G., Philosophische Anthropologie, Reclam 2008.

Kühnlein, M. (Hg.), Religionsphilosophie und Religionskritik: Ein Handbuch, Suhrkamp 2018.

Die Literatur wird in der ersten Sitzung vorgestellt und besprochen. Es ist nicht nötig, sie schon im Voraus zu beschaffen. Eine Auswahl von Texten wird zur Verfügung gestellt. Weitere bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung und im Verlauf des Seminars besprochen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG13.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Robin Schmidt	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG13.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Robin Schmidt	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.4

## Einführung in die politische Philosophie: Grundbegriffe und aktuelle Themen

Das Seminar beschäftigt sich mit den vielfältigen Fragen und Positionen des philosophischen Nachdenkens über die Politik, das Politische und das politische Leben. Fragen nach der Rolle des Staates, nach der Legitimität der Macht, nach der Ordnung der Gesellschaft verflechten ethische Themen wie Freiheit, individuelle Rechte, Gerechtigkeit, Gemeinwohl und Gleichstellung der Menschen und charakterisieren die menschlichen Verhältnisse in einem ununterbrochenen Dialog über das Schicksal von Individuen und Gemeinschaften in der unstabilen Dimension des Zusammenlebens. Damit werden fachwissenschaftliche Grundlagen für die Gestaltung der Dimension "Gemeinschaft" des ERG-Unterrichts erarbeitet.

In diesem Seminar lernen Sie:

- vielfältige Ansätze des philosophisch-politischen Denkens kennen
- die Komplexität, Vielfältigkeit und Kontroversität der politischen Dimension zu reflektieren
- sich mit aktuellen politischen Diskursen auseinanderzusetzen und sie kritisch zu untersuchen
- fachwissenschaftliche Grundlagen der Dimension "Gemeinschaft" des Fachs ERG.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

Impulsreferat

Projektarbeit

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Becker M., Schmidt J., Zintl R. (Hg.), *Politische Philosophie*, UTB 2017.

oder alternativ

Herzog L., *Politische Philosophie*, UTB 2019.

Die Literatur des Seminars wird in der ersten Sitzung vorgestellt und besprochen. Es ist nicht notwendig, sie schon im Voraus zu beschaffen. Eine Auswahl von Texten wird zur Verfügung gestellt. Weitere bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung und im Verlauf des Seminars besprochen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG14.EN/AGa	Di	18:15-20:00	Windisch	Robin Schmidt	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG14.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Robin Schmidt	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.7

## Ethische Positionen der Vormoderne

Gegenstand dieses Seminars ist die Ethik des Abendlandes von ihrem Beginn in der Antike bis zum Ende des Mittelalters. An Hand von Primärtexten setzen wir uns zunächst mit den Anfängen des philosophischen Denkens im Abendland auseinander und entdecken bei den Vorsokratikern, deren philosophische Arbeit vor allem dem Phänomen der Natur gilt, erste Ansätze einer Ethik. In Sokrates' Vermächtnis, wie es uns im Buch Phaidon überliefert ist, lernen wir dann dessen auf die Selbstsorge bezogene Ethik kennen, welche bei Platon zu einer Ethik unter Einbezug der anderen geweitet und bei Aristoteles schliesslich zur Tugendethik ausgebaut wird. Epikurs Beschäftigung mit den Lüsten stellt einen über 1000 Jahre missverstandenen, in der Gegenwart umso aktuelleren Ansatz dar. Die Stoa brilliert mit einer faszinierenden Auseinandersetzung mit der Natur des Menschen und überliefert ein reiches Repertoire praktischer Handlungsanleitungen.

Das häufig als dunkel angesehene Mittelalter erweist sich bei näherer Betrachtung als eine ausgesprochen lichtvolle und lebendige Kultur: Die beiden Säulen dieses Denkens bilden Augustinus zu Beginn und Thomas gegen Ende dieser Epoche, verbunden mit weiteren höchst originellen Denkern und Denkerinnen wie Hildegard von Bingen, Roger Bacon oder Meister Eckhart.

In diesem Seminar erwerben Sie die Kompetenzen

- philosophische Texte zu lesen und zu verstehen
- philosophische Fragestellungen und Probleme zu erkennen
- philosophische Positionen miteinander in ein Gespräch zu bringen
- philosophische Positionen der Vergangenheit auf Herausforderungen in der Gegenwart anzuwenden

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Sinnvollerweise belegen Sie parallel den Kurs ERG 1.8 - Ethische Positionen der Moderne.

### Leistungsnachweis

Klausur

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Skript und Bibliographie werden zu Beginn des Seminars verteilt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG17.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Andreas Brenner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG17.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Andreas Brenner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 1.8

### Ethische Positionen der Moderne

Zu Beginn dieses Seminars lernen wir den Renaissance-Autor Pico della Mirandola in seinem (nicht gehaltenen) Vortrag über die Würde des Menschen kennen und spüren darin bereits die nach dem Mittelalter aufscheinende neue Zeit. Von diesem toskanischen Denker ausgehend führt uns unsere philosophische Reise durch ganz Europa: In Grossbritannien begegnen wir der Gefühlsethik, die zunächst von Lord Shaftesbury in der Analyse der sittlichen Natur des Menschen vorbereitet und dann von Adam Smith zu einer Philosophie der sittlichen Gefühle ausgebaut wird. Der Schweizer Jean-Jacques Rousseau bemüht sich, den Menschen im Verhältnis zwischen Natur und Kultur zu denken. In Deutschland wird wenig später Immanuel Kant mit der Pflichtethik eine der zwei bis heute wichtigsten ethischen Traditionen begründen. Diese wird sowohl von Arthur Schopenhauer wie auch von Friedrich Nietzsche scharf kritisiert. In England wird inzwischen durch Jeremy Bentham und John St. Mill mit dem Utilitarismus die andere grosse ethische Tradition begründet. Im zwanzigsten Jahrhundert erinnert der Existentialismus in Frankreich mit Jean-Paul Sartre und Albert Camus an die Grundbedingung ethischen Handelns, die Existenz in der Freiheit.

Das 20. und 21. Jahrhundert ist ethisch gesehen auch deshalb eine so reiche Zeit, weil dort ab den 1960er Jahren die bis heute ungebrochene reiche Strömung der Angewandten Ethik beginnt, deren Hauptthemen in unserem Seminar ebenfalls zur Sprache kommen werden.

In diesem Seminar erwerben Sie die Kompetenzen

- philosophische Texte zu lesen und zu verstehen
- philosophische Fragestellungen und Probleme zu erkennen
- philosophische Positionen miteinander in ein Gespräch zu bringen
- praktische Probleme ethisch zu analysieren

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Empfehlungen

Sinnvollerweise belegen Sie parallel den Kurs ERG 1.7 - Ethische Positionen der Vormoderne.

#### Leistungsnachweis

Mündliches Prüfungsgespräch

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Skript und Bibliographie werden zu Beginn des Seminars verteilt.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG18.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Andreas Brenner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG18.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Andreas Brenner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Französisch 1.3

FWFR13 Blockwoche / Sprachaufenthalt in einer frankophonen Region / Séjour dans un établissement scolaire francophone

### Inhalte oder Themen:

- Séjour de 4 semaines (du 1er au 26 juillet 2024) dans un établissement scolaire francophone labellisé.
- Immersion dans la ville et découverte de son environnement

### Kompetenzziele:

- Les étudiant·e·s participent à un stage de quatre semaines dans un établissement scolaire français de niveau universitaire.
- Ils / elles suivent des cours de langue adaptés à leur niveau (B2-C1) et prennent part à des activités qui leur permettent d'améliorer leurs compétences langagières et leurs connaissances socio-culturelles.
- Ils / elles peuvent lire et comprendre une correspondance avec des personnes d'autres régions linguistiques, écrire des lettres et des e-mails formels et informels en rapport avec l'organisation d'activités scolaires.
- Ils / elles peuvent coopérer de manière ciblée avec des personnes d'autres régions linguistiques et utiliser de nombreuses stratégies de production et de réception dans la langue cible.
- Ils / elles n'ont pas peur de faire des fautes lorsqu'ils / elles parlent la langue cible.

**Sprache:** Französisch

**Toutes les informations utiles vous seront communiquées lors d'une réunion préparatoire au début du semestre.**

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Voraussetzungen

Sprachkompetenz C1

### Empfehlungen

Sprachkompetenz Niveau C1

### Leistungsnachweis

- Participation active au travail préparatoire
- Participation active aux activités et tâches proposées par l'institution scolaire hôte
- Validation du travail préparatoire et du stage (6er-Skala)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Les supports de travail utilisés seront précisés par l'enseignante.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR13.EN/a		-	Extern	Madeleine Kern	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Französisch 1.4

## Französische Sprachwissenschaft 1: Einführung / Introduction

### Kompetenzziele:

- acquérir des connaissances de base en linguistique
- prendre conscience des mécanismes de la communication et de la variation en français
- faire la différence entre le système phonologique du français et celui de sa langue maternelle

### Inhalte und Themen:

Ce module aborde les principaux domaines de la linguistique et modèles de la communication.

L'accent est mis sur les phénomènes de normalisation et de variation du français (au niveau de la prononciation, du lexique, de la morphologie et de la syntaxe), ainsi que sur les différences entre le français oral et écrit.

**Unterrichtssprache:** Französisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

Compétences langagières au niveau B2 / Sprachkompetenz Niveau B2

### Leistungsnachweis

Test de connaissances à la fin du semestre (6er-Skala)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Chiss, Jean-Louis/ Filliolet, Jacques/ Maingueneau, Dominique (2013): *Introduction à la linguistique française*, Paris: Hachette

Briet, Geneviève/ Collige Valérie/ Rassart, Emmanuelle (2014): *La prononciation en classe*, Grenoble: Presses Universitaires de Grenoble

Zufferey, Sandrine/ Moeschler, Jacques (2015): *Initiation à la linguistique française*, Paris: Armand Colin

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

L'accès à modèle sera donné en début de semestre.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR14.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Lilli Gwen Papaloizos	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Französisch 1.4

## Introduction à la linguistique

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 50680-01 ein.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR14.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Französisch 1.7

### Analyse de l'interaction en classe

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 27338-01 ein.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Seminar

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR17.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Französisch 1.7

### Französische Sprachwissenschaft 3: Interaktionsanalyse in der Schulklasse / Analyse de l'interaction en classe

#### Kompetenzziele:

- comprendre les procédés langagiers et interactifs qui influencent l'apprentissage d'une langue seconde
- réfléchir à sa propre pratique pédagogique

#### Inhalte und Themen:

D'une part, nous lirons des textes théoriques sur les notions nécessaires à l'analyse des interactions, d'autre part, nous analyserons des transcriptions d'enregistrements faits dans des classes de français langue étrangère.

Nous pourrions ainsi observer divers aspects de l'interaction, tels que le fonctionnement des tours de parole, la répartition des rôles, les différents types de questions et de corrections, les changements de langue, les stratégies d'apprentissage, etc.

**Unterrichtssprache:** Französisch

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Empfehlungen

Compétences langagières au niveau C1 /  
Sprachkompetenz Niveau C1

#### Leistungsnachweis

Lectures de textes, analyse de transcriptions et  
présentation des analyses

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Bange, Pierre (1996): "Considérations sur le rôle de l'interaction dans l'acquisition d'une langue étrangère", *Les carnets du Cediscor n°4*, [en ligne] <http://cediscor.revues.org/443>.

Edmondson, Willis/House, Juliane (2006): *Einführung in die Sprachlehrforschung*. Tübingen und Basel: A. Francke Verlag.

Rabatel, Alain (dir.) (2004): *Interactions orales en contexte didactique. Mieux (se) comprendre pour mieux (se) parler et mieux (s')apprendre*. Lyon: Presses Universitaires de Lyon.

Traverso, Véronique (2007): *L'analyse des conversations*. Paris: Armand Colin.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

#### Moodle

Un lien pour accéder à Moodle sera donné en temps voulu.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR17.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Lilli Gwen Papaloizos	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Französisch 1.8

FWFR18 Kultur der Frankophonie 3: Geschichte, Kultur und Literatur der französischen Schweiz / Histoire, culture et littérature de la Suisse romande

### Inhalte oder Themen:

- Base de connaissances sur l'histoire, la culture et la littérature de la Suisse romande
- Utilisation autonome des méthodes de l'analyse littéraire

### Kompetenzziele:

- Les participant.e.s connaissent les bases de l'histoire, de la culture et de la littérature suisse romande.
- Ils / Elles peuvent mettre en œuvre différents modèles d'analyse des objets culturels.
- Ils / Elles peuvent lire et comprendre des documents culturels de genres différents pour développer leurs compétences langagières et culturelles.
- Ils / Elles peuvent représenter par écrit et par oral des contenus de manière claire et structurée et les illustrer par des exemples.
- Ils / Elles peuvent résumer un texte et développer des arguments devant la classe.
- Ils / Elles peuvent mettre en œuvre des stratégies de production et de réception différenciées face à un objet culturel.

**Unterrichtssprache:** Französisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Sprachkompetenz Niveau C1

### Empfehlungen

Un niveau langagier C1 est vivement conseillé.

### Leistungsnachweis

- Lecture du matériel proposé selon le programme de cours.
- Présentation d'une oeuvre par une explication de texte (env. 20 min.) suivie d'une discussion avec la classe.
- Rédaction d'un travail écrit se basant sur la présentation.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Les supports de travail utilisés seront précisés au début du cours.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Un espace moodle est mis à disposition des étudiant.es.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR18.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Madeleine Kern	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Französisch 1.8

### Kultur der Francophonie 3: Vertiefung von relevanten Themen

Diese Veranstaltung findet an der Universität Basel statt. Über diesen Link [Vorlesungsverzeichnis Uni Basel](#) gelangen Sie zum Vorlesungsverzeichnis der Universität Basel. Als Suchbegriff geben Sie bitte die Uni-Nummer 71080-01 ein.

**ECTS**

2

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Seminar

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR18.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Italienisch 1.3

Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft: Analyse narrativer Gattungen /  
Analisi di generi narrativi

### Kompetenzziele:

Il corso si propone di mettere in grado gli studenti di analizzare un testo italiano in prosa dal punto di vista della teoria narrativa, nei suoi aspetti formali e in quelli contenutistici. A tal fine si leggeranno e commenteranno racconti o estratti di romanzi appartenenti alla tradizione letteraria italiana.

### Inhalte und Themen:

- L'ordine e la struttura della narrazione
- Il tempo e lo spazio nell'opera narrativa
- Il sistema dei personaggi
- La voce narrante e il punto di vista
- Diversi stili narrativi
- I generi della narrazione, con particolare attenzione per il racconto fantastico e il romanzo di formazione

**Unterrichtssprache:** Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Empfehlungen

Sprachkompetenz Niveau B2

### Leistungsnachweis

- Analisi partecipata di diversi testi narrativi per quanto riguarda sia singoli aspetti formali, sia l'interazione tra gli aspetti formali e il contenuto.
- Presentazione orale autonoma da parte dello studente di un testo concordato col docente, che sarà valutata tramite un voto su scala 6.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Johnny L. Bertolio, Le vie dorate, Torino, Loescher, 2021

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT13.EN/BBa	Do	08:00-09:30	Muttenz	Alessandra Minisci	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Italienisch 1.4

## Varietäten- und Soziolinguistik / Linguistica della variazione e sociolinguistica

### Kompetenzziele:

Il modulo è dedicato alle varietà dell'italiano dando spazio alle dimensioni di variazione che le determinano. Ci occuperemo quindi dei fattori che contribuiscono al costituirsi di usi diversificati all'interno di una lingua come lo spazio geografico (diatopia), le diverse situazioni comunicative (diafasia), i fattori socio-culturali (diastatia) e il canale della comunicazione (diamesia). Oltre a questi tipi di variazione linguistica che vengono studiati tradizionalmente dalla sociolinguistica, tratteremo anche della variazione che dipende dalla dimensione storica della lingua italiana e dei suoi dialetti (diacronia).

### Inhalte und Themen:

- repertorio linguistico; variazione, standard e norma linguistica
- Tendenze dell'italiano contemporaneo; il neo-standard
- varietà regionali di italiano
- l'italiano e i suoi dialetti
- registri dell'italiano
- gerghi, varietà giovanili, lingua e genere
- linguaggi settoriali
- italiano popolare
- l'italiano attraverso i mezzi di trasmissione: scritto, parlato, parlato trasmesso, scritto trasmesso
- breve storia della lingua italiana

**Unterrichtssprache:** Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- Partecipazione attiva durante il corso
- Approfondimenti da eseguire a casa (esercizi, lettura di testi scientifici)
- Presentazione orale di un tema del corso con voto (6er Skala)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Per un primo orientamento si rinvia alla lettura di:

- Dardano, Maurizio (2005): Nuovo manualetto di linguistica italiana. Bologna: Zanichelli.
- Altri testi saranno indicati o distribuiti all'inizio del semestre.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT14.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Giuseppe Manno	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Italienisch 1.7

Kurzsprachaufenthalt in einer italienischsprachigen Region / Stage linguistico di quattro settimane in una località italoфона

### Kompetenzziele:

Lo stage linguistico di quattro settimane nel luglio 2024 in una località italoфона è finalizzato all'approfondimento delle competenze linguistiche e socio-culturali dell'italiano.

Durante il soggiorno è prevista la frequenza di un corso intensivo di lingua italiana e la partecipazione ad attività di carattere sociale e culturale sia in modo autonomo sia organizzate dall'istituto in cui si svolgono le lezioni.

### Inhalte und Themen:

Approfondimento a livello avanzato delle competenze

- morfosintattiche
- lessicali
- testuali orali e scritte
- socio-linguistiche
- pragmatiche
- di riflessione sulla lingua (metalinguistiche)

Unterrichtssprache: Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Voraussetzungen: Sprachkompetenz auf dem Niveau C1.

### Leistungsnachweis

#### Prima del soggiorno:

Partecipazione a una riunione di preparazione e elaborazione di un lavoro scritto di circa 2 pagine.

#### Durante il soggiorno (luglio 2024):

Frequenza del corso intensivo di lingua italiana.

#### Al termine del soggiorno:

Elaborazione di una relazione scritta di 3/4 pagine.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT17.EN/BBa		-	Muttenz	Alessandra Minisci	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Italienisch 1.8

Analyse verschiedener literarischer Gattungen / Analisi di generi letterari diversi

### Kompetenzziele:

Il corso si propone di mettere in grado gli studenti di analizzare testi italiani di generi diversi dalla prosa e dalla poesia nei loro aspetti sia tematici sia formali. A tal fine si leggeranno e commenteranno esempi di testi appartenenti a diversi generi.

### Inhalte und Themen:

- Il fumetto
- Il testo cinematografico
- Il teatro

**Unterrichtssprache:** Italienisch

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Sprachkompetenz Niveau C1

### Leistungsnachweis

- Analisi compartecipata di diversi testi per quanto riguarda sia singoli aspetti formali, sia l'interazione tra gli aspetti formali e il contenuto.
- Commento dei testi nella loro complessità.
- Presentazione orale autonoma da parte dello studente di un testo concordato col docente.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Grundlagenliteratur wird Anfang Semester mitgeteilt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT18.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Alessandra Minisci	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Mathematik 1.3

## Elementare Algebra und Arithmetik

In diesem Modul geht es um fachliche Grundlagen zu arithmetischen und algebraischen Inhalten, die in der Sekundarschule unterrichtet werden. Hierzu gehören:

- Natürliche, Ganze, Rationale und Reelle Zahlen und deren Arithmetik
- syntaktische und semantische Aspekte von Variablen, Termen und Gleichungen
- Lösen von Gleichungen, insbesondere lineare und quadratische Gleichungen

Diese Lehrveranstaltung wird als blended-learning-Veranstaltung durchgeführt. Hierbei wechseln sich synchrone Phasen (in Präsenz) mit asynchronen Phasen ab, in denen Inhalte im Selbststudium (z.B. durch Team- oder Einzelarbeit) erlernt werden.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung mit Bewertung auf einer Sechser-Skala

Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung gelten folgende Voraussetzungen:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeitung von mathematischen Aufgaben

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Literatur wird im Moodle-Raum bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK13.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Roland Pilous	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK13.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Roland Pilous	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK13.EN/AGb	Do	10:15-12:00	Windisch	Roland Pilous	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Mathematik 1.4

## Funktionen

Reellwertige Funktionen wurden in der Geschichte der Mathematik zuerst zur Betrachtung von Naturvorgängen genutzt. Seit dem 18. Jahrhundert sind Funktionen ein eigenes reichhaltiges Teilgebiet der Mathematik. Diese Lehrveranstaltung soll einen Beitrag zur Entwicklung der folgenden Kompetenzen leisten:

- wesentliche Aspekte von reellwertigen Funktionen (beispielsweise Graphen, Umkehrung, Verkettung) kennen und für verschiedene Funktionstypen spezifizieren können
- verschiedene Definitionen des Funktionsbegriffs (anhand von Funktionsbeispielen nach Eulerscher Tradition, nach der Veränderlichkeit, der Zuordnung oder der mengentheoretisch-logischen Definition) kennen und anwenden können
- die algebraische Sichtweise der Funktionslehre kennen, d.h. Funktionen bestimmten Funktionenklassen (u.a. lineare, polynomiale, trigonometrische, exponentielle, logarithmische, stückweise) zuordnen und mit ihnen als eigenständige mathematische Objekte arbeiten können
- Grundvorstellungen zum Funktionsbegriff kennen und lebensweltliche Vorgänge mit Funktionen modellieren können

Diese Lehrveranstaltung wird als blended-learning-Veranstaltung durchgeführt. Hierbei wechseln sich synchrone Phasen (in Präsenz) mit asynchronen Phasen ab, in denen Inhalte im Selbststudium (z.B. durch Team- oder Einzelarbeit) erlernt werden.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung mit Bewertung auf einer Sechser-Skala

Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung gelten folgende Voraussetzungen:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeitung von mathematischen Aufgaben

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Literatur wird im Moodle-Raum bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK14.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Carol Demarmels	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK14.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Roland Pilous	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK14.EN/AGb	Do	08:15-10:00	Windisch	Carol Demarmels	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Mathematik 1.7

## Statistik und diskrete Wahrscheinlichkeit

Kaum ein Gebiet der Mathematik orientiert sich in gleichem Masse an seinen Anwendungen wie das Teilgebiet „Daten und Zufall“. Am Anfang der Entwicklung dieses Teilgebiets spielte das Glücksspiel eine wichtige Rolle. Mit der Zeit wurde die auf einer mathematischen Basis entwickelte Analyse von Experimenten mit unsicherem Ausgang auf Bereiche der Naturwissenschaften, der Sozialwissenschaften und der Finanzmathematik angewandt. Diese Lehrveranstaltung soll einen Beitrag zur Entwicklung der folgenden Kompetenzen leisten:

- mit den Konzepten und Methoden der Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie vertraut sein und diese an geeigneten Beispielen veranschaulichen können
- graphische Darstellungen der Statistik und Wahrscheinlichkeit erstellen und situationsgerecht interpretieren können
- Datensätze analysieren und beurteilen können
- die Bedeutung der "statistischen Signifikanz" erklären und interpretieren können

Unter anderem werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Lage- und Streumasse
- Histogramme, Boxplots und weitere graphische Darstellungen von Daten
- Korrelation und Regression
- Kombinatorik
- Zufallsexperimente und Zufallsvariable
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Bedingte Wahrscheinlichkeiten und der Satz von Bayes
- Bernoulli-Experimente und Bernoulli-Ketten
- Binomialverteilung und Gaussche Normalverteilung
- Statistische Signifikanz und praktische Relevanz
- Diskrepanz zwischen menschlicher Einschätzung und mathematischer Analyse von Zufallsereignissen

Der Leistungsnachweis muss bis spätestens am 31.05.2024 auf Moodle hochgeladen werden.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Lerntagebuch als individuelle fachliche Reflexion des Lernprozesses über das gesamte Semester

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK17.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Andreas Ostermann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK17.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	Andreas Ostermann	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Mathematik 1.8

## Reelle Zahlen und darüber hinaus

Die rationalen Zahlen liegen dicht auf der Zahlengerade, d.h., zwischen zwei beliebigen rationalen Zahlen liegen unendlich viele weitere. Trotzdem gibt es noch Lücken. Erst die Zahlerweiterung von den rationalen zu den reellen Zahlen, die für die Analysis wichtig sind, macht die Zahlengerade lückenlos resp. vollständig. In der Algebra werden Lösungen von algebraischen Gleichungen betrachtet, die über die reellen Zahlen hinaus zu den komplexen Zahlen und über die Zahlengerade hinaus zur Gaußschen Zahlenebene führen. Diese Lehrveranstaltung soll einen Beitrag zur Entwicklung der folgenden Kompetenzen leisten:

- über vertiefte Kenntnisse des Aufbaus der rationalen und reellen Zahlen verfügen, diese erläutern und in inner- und aussermathematischen Kontexten anwenden können
- ausgewählte Sätze über verschiedene Zahlenbereiche kennen, anwenden und erläutern können, z.B. auch im Rahmen der komplexen Zahlen
- die sukzessive Erweiterung der verschiedenen Zahlenbereiche kennen und erläutern können

Unter anderem werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Definition der rationalen und reellen Zahlen
- Irrationale Zahlen, komplexe Zahlen
- Lösen von Gleichungen
- Zahlenfolgen, Konvergenz, Grenzwerte
- Beziehung von Dezimalzahlen und Brüchen
- verschiedene Arten von Unendlich

Der Leistungsnachweis muss bis spätestens am 31.05.2024 auf Moodle hochgeladen werden.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK18.EN/AGa	Do	18:15-20:00	Windisch	Andreas Ostermann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK18.EN/BBa	Fr	18:00-19:45	Muttenz	Andreas Ostermann	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Lerntagebuch als individuelle fachliche Reflexion des Lernprozesses über das gesamte Semester

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

# Fachwissenschaft Medien und Informatik 1.2

## Medien und Gesellschaft

### Zielsetzungen

Die Studierenden ...

- kennen die Verflechtungen bzw. Abhängigkeiten zwischen den verschiedenen gesellschaftlichen Systemen (Politik, Ökonomie, Bildung, Medien, etc.).
- kennen den Stellenwert der Medien in einer demokratischen Gesellschaft und altersgemässe, medienbezogene Partizipationsmöglichkeiten.
- kennen Regeln, Wertesysteme und Informationsverarbeitungsprozesse und ihre individuellen gesellschaftlichen Konsequenzen.

### Themen

- Funktionen von Medien in der Gesellschaft
- Bedeutung der Medien als 4. Gewalt
- Medienlandschaft Schweiz
- Desinformation
- Verschwörungstheorien
- Propaganda
- Künstliche Intelligenz

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

- Podcast produzieren zu einem Thema des Moduls
- Die Studierenden können einen Podcast planen, erstellen und veröffentlichen.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI12.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Roger Mäder	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI12.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Roger Mäder	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Medien und Informatik 1.4

## Grundlagen der Informatik

In dieser Lehrveranstaltung werden die Grundlagen der Informatik vermittelt. In praktischen Übungen erfolgt eine Auseinandersetzung mit zentralen Begriffen, Fragen und Konzepten der Informatik.

### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informatik (Was ist Informatik? Geschichte der Informatik, Teilgebiete der Informatik)
- Grundlagen der Computertechnik
- Hardware und Software
- Codierung und Komprimierung
- Netzwerke und Webtechnik
- Datenstrukturen und Datenbanken

### Lernziele:

Die Studierenden ...

- wissen, was unter Informatik zu verstehen ist und kennen deren Verankerung im Lehrplan 21.
- verfügen über ein Grundwissen zu zentralen Begriffen und Konzepten der Informatik.
- kennen die Grundlagen der Computertechnik.
- können verschiedene Teilgebiete der Informatik benennen und in einen fachlichen Zusammenhang bringen.
- können selbständig ein Netzwerk, einen Webserver sowie eine Webseite einrichten.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Für diese Veranstaltung sind keine spezifischen Voraussetzungen nötig.

### Empfehlungen

Vertrauter Umgang mit dem eigenen Computer.

### Leistungsnachweis

In diesem Modulanlass gibt es am Ende des Semesters eine summative Prüfung mit Benotung.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Pflichtlektüre

- Basiswissen Informatik. Grundideen einfach und anschaulich erklärt. Eckart Zitzler (2021). Springer-Verlag GmbH. ISBN 978-3-662-63938-2

Optional für die fachliche Vertiefung:

- Informatik: Praxislehrbuch für Schule, Ausbildung und Studium. Rainer Hattenhauer (2020). Pearson Studium - Informatik Schule. 2. Auflage. ISBN: 978-3868949124

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI14.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Elia Lutz	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI14.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Elia Lutz	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Medien und Informatik 1.5

## Präventive Medienarbeit und Medienkompetenzförderung

### Ziele:

- Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Stärkung der Medienkompetenz bei Schülerinnen, Schülern und Lehrpersonen.
- Entwicklung von Strategien zur Prävention von unangemessener Mediennutzung.
- Verankerung präventiver Medienarbeit in der Schulkultur.

**Inhalt:** Im Umfeld von zeitlich stark eingebundenen Schulleitungen und Lehrkräften stellt die unangemessene Mediennutzung durch Schülerinnen und Schüler eine zunehmende Herausforderung dar. Das Modul zielt darauf ab, diese Herausforderungen im Lichte des Lehrplans 21, der einen verstärkten Fokus auf Medienbildung legt, zu adressieren. Das übergeordnete Ziel ist die Förderung einer sicheren Mediennutzung und die Verankerung präventiver Medienarbeit an Schulen.

**Methoden:** Die Studierenden bereiten sich auf die Durchführung von Workshops/Ateliers zu ausgewählten Themen der Medienbildung vor. Die Themen umfassen:

- **Challenges:** Auseinandersetzung mit aktuellen Online-Herausforderungen und deren Auswirkungen.
- **Cybermobbing:** Erkennung, Prävention und Intervention bei Cybermobbing.
- **Cybergrooming:** Sensibilisierung und Schutzmassnahmen gegenüber Cybergrooming.
- **Hate Speech:** Erkennen und Umgang mit Hassrede im Netz.
- **Sexting:** Aufklärung über die Risiken und rechtlichen Aspekte des Sexting.
- und weitere Themen ...

Durch die Reflexion der Workshop-Ergebnisse und das Peer-Feedback werden die Studierenden in ihrer eigenen medienpädagogischen Kompetenz gefördert und erhalten Einblicke in die präventive Medienarbeit in der Praxis.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

- Erstellung und Durchführung eines Workshops zu einem ausgewählten Thema der Medienbildung.
- Reflexionsbericht zur Workshop-Durchführung und den erzielten Lernerfolgen.
- Präsentation der Workshop-Ergebnisse und entwickelten Materialien.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Eine Liste von empfohlenen Ressourcen und Leseempfehlungen wird zu Beginn des Moduls bereitgestellt, um die Studierenden bei der Vorbereitung auf die Workshops zu unterstützen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI15.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Elia Lutz	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI15.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Roger Mäder	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Medien und Informatik 1.6

### Audiovisuelle Kommunikation

Audiovisuelle Medien sind allgegenwärtig – Smartphones, Tablets, Computer oder auch elektronische Anzeigen sind aus der heutigen Welt nicht mehr wegzudenken und prägen unseren Alltag. Mittels künstlicher Intelligenz können Texte, Bilder oder Videos generiert oder auch manipuliert werden. Lehrpersonen und Schüler:innen brauchen folglich nicht nur Kompetenzen, um audiovisuelle Medien zu verstehen und zu nutzen, sondern müssen ebenso hinter Mechanismen blicken können. Wie kommunizieren Menschen, wie wirken Bilder oder Videos und wie wird dies von den Rezipient:innen verarbeitet? Der Einsatz audiovisueller Medien im Unterricht muss nach gewissen Kriterien erfolgen und gezielt (ein)geplant werden.

#### Schwerpunkte

- audiovisuelle Medien und Wirkung der unterschiedlichen Formate
- Theorie des multimedialen Lernens
- Filmsprache
- Analyse audiovisueller Medien
- Social Media
- KI-Tools zur Generierung von medialen Inhalten
- Einsatz audiovisueller Medien in der Schule

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis besteht aus der Analyse einer audiovisuellen Produktion (Werbung, Film, Social Media) und dem Transfer in den Unterricht sowie der Präsentation dieser individuellen Arbeitsleistung.

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Literatur wird seminarbegleitend mitgeteilt oder auf Moodle zur Verfügung gestellt.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI16.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Marcel Sieber	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI16.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Urs Meyer	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Medien und Informatik 1.8

## Programmieren für Fortgeschrittene

In dieser Lehrveranstaltung lernen Sie die Grundlagen der Textprogrammierung kennen. Mit der Programmiersprache Python werden Grundkonzepte der Programmierung vertieft und angewendet. Dabei stehen schulbezogene Anwendungsszenarien im Fokus.

### Lernziele:

Die Studierenden...

- können Programmierkonzepte (Anweisung, Sequenz, Schleife, Bedingung, Ereignis, Unterprogramm, Parameter, Variable, Boolesche Algebra, Datentypen) in einer textbasierten Programmiersprache erkennen und anwenden.
- kennen Programmier-Praktiken (Dekomposition, Mustererkennung, Abstraktion, inkrementelles Implementieren, Testen, Debuggen) und können sie bei der Entwicklung von Programmen mittels einer textbasierten Programmiersprache anwenden.
- können komplexere Programme und Algorithmen mittels einer textbasierten Programmiersprache selbständig umsetzen.
- kennen schul- resp. praxisbezogene Einsatzmöglichkeiten der Textprogrammierung.
- kennen schulbezogene Programmierumgebungen zur Textprogrammierung.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Besuch oder Anrechnung FW MI 1.3

### Leistungsnachweis

Die detaillierten Angaben zum Leistungsnachweis werden in der ersten Semesterwoche schriftlich kommuniziert.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Dörn, S. (2020)  
Python lernen in abgeschlossenen Lerneinheiten:  
Programmieren für Einsteiger mit vielen Beispielen  
Springer Fachmedien Wiesbaden  
ISBN: 978-3-658-26496-3

Grover, S., & Pea, R. (2018)  
Computational Thinking:  
A Competency Whose Time Has Come  
Computer Science Education, 20

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI18.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Urs Meyer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI18.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Elia Lutz	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Musik 1.3

## Musik hören

Diese Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den vielen Facetten des Phänomens Hören in Theorie und Praxis. Hörend werden Antworten auf die Frage nach dem Wesen der Musik gesucht, in unterschiedlichen geografischen, soziokulturellen wie epochalen Kontexten. Dabei werden einzelne Musikstücke detailliert analysiert, andere dienen vor allem der Illustration eines Stils oder einer Epoche.

Klassischen Gehörbildungsaufgaben stellen sich die Studierenden modulbegleitend mit dem Programm Earmaster. Am Ende des Semesters erhalten sie bei erfolgreichem Bestehen ein Earmaster-Zertifikat. Auch ausgewählte Aspekte der Akustik werden im Seminar thematisiert.

Grundlegendes Ziel ist es, zum einen die Hörgewohnheiten herauszufordern, den musikalischen Horizont zu erweitern und im ästhetischen Austausch neue Hörerfahrungen zu ermöglichen, zum anderen diese Erfahrungen einordnen zu können und eine Orientierung und ein musikalisches Verständnis in Geschichte und Gegenwart zu ermöglichen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Eigenständiges Erarbeiten und Auffrischen von musiktheoretischem Wissen, siehe Literatur
- Lesen und Verarbeiten von Fachliteratur
- Erstellen eines Portfolios zu einem musikgeschichtlichen Thema
- Zertifikat im Earmaster-Programm (Mitte Juni)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU13.EN/AGa	Di	08:15-10:00	Windisch	Gabriel Imthum, Gabriele Noppene	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU13.EN/BBa	Mi	08:00-09:45	Muttenz	Gabriel Imthum, Gabriele Noppene	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Musik 1.4

### Perkussion, Rhythmus, Bewegung & Tanz

Es gibt keine Musik ohne Bewegung und keine Bewegung ohne Rhythmus. Musik und Bewegung sind ursprünglich miteinander verbunden. Musikerleben beinhaltet Bewegung, Musikempfindung ist nie vom Körper losgelöst. Erste Musikerfahrungen sind gleichzeitig Bewegungserfahrungen. Die Parameter Zeit, Kraft, Raum und Form sind die Musik und die Bewegung übergreifende gemeinsame Basis. Insbesondere der Rhythmus entstand aus der Bewegung, weshalb beim Rhythmuslernen der Körper fundamental ist.

In dieser Lehrveranstaltung steht der Körper als Instrument im Zentrum, werden musikalische Grunderfahrungen über Bewegung initiiert, erlebt und gestaltet, musikalisches Hören mit dem ganzen Körper geübt und Rhythmus in Bewegung, mit Bodypercussion und Perkussionsinstrumenten umgesetzt. Körperliche Zugänge der Musikanalyse und -interpretation, Bewegungsgestaltungen und Tanz sowie rhythmische Spielformen dienen dem Aufbau von Körperpräsenz und rhythmischer Kompetenz sowie einer vertieften musikalischen Auseinandersetzung und künstlerischen Gestaltungsfähigkeit. Der kreative Umgang mit Bewegung im Kontext der Musik integriert sowohl Spiel und Improvisation als auch Arbeit mit einfachen choreographischen Strukturen und die Beschäftigung mit diversen Tanzformen.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

- individuelle Studienaufgaben
- Tanzanleitungsvideo
- Video einer Bodypercussion
- mündliche musiktheoretische Prüfung

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU14.EN/AGa	Di	10:15-12:00	Windisch	Veronika Kehl-Griesslehner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU14.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Veronika Kehl-Griesslehner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Musik 1.5 (Teil 1 und 2)

## Singen und Stimmbildung

Die menschliche Stimme ist das wichtigste Kommunikationsmittel des Menschen. Singen und Sprechen sind gerade im Musikunterricht von zentraler Bedeutung. Das Ziel dieses Moduls ist die Weiterentwicklung und vertiefte Schulung der eigenen Sing- und Sprechstimme: vertieftes Kenntnisse der Stimmfunktionen und gezieltes Training führen zu einem professionellen Umgang mit der Stimme.

Im Modul werden über vier Semester die stimmlichen Fertigkeiten kontinuierlich und nachhaltig aufgebaut. Durch die Pflege und das Kennenlernen der eigenen Stimme wird auch das analytische Hören und die Stimmdiagnostik geschult. Ziel und zugleich Gegenstand der fachlichen Auseinandersetzung ist eine Sammlung von geeigneten Stimmbildungsübungen und ein adäquates Repertoire für die Sekundarstufe 1. Am Anfang und am Ende des Semesters wird jeweils eine Standortbestimmung anhand eines Kriterienrasters erstellt und es werden Entwicklungsziele festgelegt.

Der Gesangsunterricht wird phasenweise als Einzelunterricht, Partner- und Gruppenunterricht und mit Klassenstunden durchgeführt. Die Zeiten werden individuell vereinbart. Der Unterricht findet vor Ort statt.

Empfohlen wird ausserdem die Teilnahme an den musikalischen Angeboten von phkultur.

### ECTS

1

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

- Individuell definierte Semesterziele und Studienaufgaben anhand eines Kriterienrasters
- Erarbeitung eines Repertoires von 15 Songs (IAL FW1A)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Individuell zusammengestellte Unterrichtsliteratur. Weitere Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird in unserem Blog beschrieben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU151.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU151.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Musik 1.5 (Teil 3 und 4)

### Singen und Stimmbildung

Die menschliche Stimme ist das wichtigste Kommunikationsmittel des Menschen. Singen und Sprechen sind gerade im Musikunterricht von zentraler Bedeutung. Das Ziel dieses Moduls ist die Weiterentwicklung und vertiefte Schulung der eigenen Sing- und Sprechstimme: vertieftes Kenntnisse der Stimmfunktionen und gezieltes Training führen zu einem professionellen Umgang mit der Stimme.

Im Modul werden über vier Semester die stimmlichen Fertigkeiten kontinuierlich und nachhaltig aufgebaut. Durch die Pflege und das Kennenlernen der eigenen Stimme wird auch das analytische Hören und die Stimmdiagnostik geschult. Ziel und zugleich Gegenstand der fachlichen Auseinandersetzung ist eine Sammlung von geeigneten Stimmbildungsübungen und ein adäquates Repertoire für die Sekundarstufe 1. Am Anfang und am Ende des Semesters wird jeweils eine Standortbestimmung anhand eines Kriterienrasters erstellt und es werden Entwicklungsziele festgelegt.

Der Gesangsunterricht wird phasenweise als Einzelunterricht, Partner- und Gruppenunterricht und mit Klassenstunden durchgeführt. Die Zeiten werden individuell vereinbart. Der Unterricht findet vor Ort statt.

Empfohlen wird ausserdem die Teilnahme an den musikalischen Angeboten von phkultur.

#### ECTS

1

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Grundstudium

#### Leistungsnachweis

- Individuell definierte Semesterziele und Studienaufgaben anhand eines Kriterienrasters
- Erarbeitung eines Repertoires von 15 Songs (IAL FW1A)

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Individuell zusammengestellte Unterrichtsliteratur. Weitere Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird in unserem Blog beschrieben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU152.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU152.EN/a		-		Gabriel Imthurnh	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Musik 1.6 (Teil 1 und 2)

## Schulpraktisches Instrumentalspiel (Klavier, Gitarre oder Akkordeon)

Das Begleiten von Liedern ist eine wichtige Aufgabe für Musiklehrerinnen und Musiklehrer. Voraussetzung dazu sind instrumentale Fertigkeiten und Kenntnisse der Harmonielehre. Der Einsatz von stiltypischen Begleittechniken und auf das Unterrichtssetting angepasste Spielweisen unterstützen das gemeinsame Singen und Musizieren.

In den vier Semestern des Moduls werden die individuellen Fertigkeiten auf einem Akkordinstrument (Klavier, Gitarre oder Akkordeon) vertieft. Das Training umfasst auch das schnelle Erfassen von Harmonien über das Gehör und das Spielen von Melodien und Songs «prima vista». Das instrumentale Anleiten von Singsequenzen wird ebenso erlernt, wie das Harmonisieren und Transponieren von Liedern. Das Ziel ist der Aufbau eines für die Sekundarstufe 1 adäquaten Repertoires. Am Anfang und am Ende des Semesters wird jeweils eine Standortbestimmung anhand eines Kriterienrasters erstellt und es werden Entwicklungsziele festgelegt.

Der Instrumentalunterricht wird phasenweise als Einzelunterricht, Partner- und Gruppenunterricht und mit Klassenstunden durchgeführt. Die Zeiten werden individuell vereinbart. Der Unterricht findet vor Ort statt.

Empfohlen wird ausserdem die Teilnahme an den musikalischen Angeboten von phkultur.

### ECTS

1

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

- Vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten auf einem der Instrumente Klavier, Gitarre oder Akkordeon
- Siehe auch die Empfehlung **Checkup Musik** (Link) zu Beginn des Studiums

### Leistungsnachweis

- Individuell definierte Semesterziele und Studienaufgaben anhand eines Kriterienrasters
- Erarbeitung eines Repertoires von 15 Songs (IAL FW1A)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Individuell zusammengestellte Unterrichtsliteratur

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU161.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU161.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Musik 1.6 (Teil 3 und 4)

### Schulpraktisches Instrumentalspiel (Klavier, Gitarre oder Akkordeon)

Das Begleiten von Liedern ist eine wichtige Aufgabe für Musiklehrerinnen und Musiklehrer. Voraussetzung dazu sind instrumentale Fertigkeiten und Kenntnisse der Harmonielehre. Der Einsatz von stiltypischen Begleittechniken und auf das Unterrichtssetting angepasste Spielweisen unterstützen das gemeinsame Singen und Musizieren.

In den vier Semestern des Moduls werden die individuellen Fertigkeiten auf einem Akkordinstrument (Klavier, Gitarre oder Akkordeon) vertieft. Das Training umfasst auch das schnelle Erfassen von Harmonien über das Gehör und das Spielen von Melodien und Songs «prima vista». Das instrumentale Anleiten von Singsequenzen wird ebenso erlernt, wie das Harmonisieren und Transponieren von Liedern. Das Ziel ist der Aufbau eines für die Sekundarstufe 1 adäquaten Repertoires. Am Anfang und am Ende des Semesters wird jeweils eine Standortbestimmung anhand eines Kriterienrasters erstellt und es werden Entwicklungsziele festgelegt.

Der Instrumentalunterricht wird phasenweise als Einzelunterricht, Partner- und Gruppenunterricht und mit Klassenstunden durchgeführt. Die Zeiten werden individuell vereinbart. Der Unterricht findet vor Ort statt.

Empfohlen wird ausserdem die Teilnahme an den musikalischen Angeboten von phkultur.

#### ECTS

1

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

- Vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten auf einem der Instrumente Klavier, Gitarre oder Akkordeon
- Siehe auch die Empfehlung **Checkup Musik** (Link) zu Beginn des Studiums

#### Leistungsnachweis

- Individuell definierte Semesterziele und Studienaufgaben anhand eines Kriterienrasters
- Erarbeitung eines Repertoires von 15 Songs (IAL FW1A)

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Individuell zusammengestellte Unterrichtsliteratur

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU162.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU162.EN/a		-		Gabriel Imthurn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Musik 1.7

### Erfinden und Gestalten von Musik

Das kreative musikalische Gestalten steht im Zentrum dieses Seminars. Gemeinsam werden Raps geschrieben, Beats produziert, Klänge gestaltet und Sounds kreiert. Das Zusammenspiel verschiedener musikalischer Parameter, wie Harmonik, Melodik, Groove, Sound und Form und ihre Wirkung wird in praktischen Aufgabenstellungen ergründet. Der Fokus liegt dabei auf schultauglichen Methoden des Komponierens und Erfindens von Musik.

Ziel des Seminars ist es, vielfältige Formen kreativen Gestaltens mit Schulklassen und Schülergruppen selbst zu erleben, um sie später anleiten und zielführend einsetzen zu können. Dabei dienen Computer und Tablets ebenso als Hilfsmittel wie Alltagsgegenstände, Stimme und Instrumente. Einfache Recording- und Mixtechniken werden erlernt und angewendet. Das Arrangieren und Aufnehmen eines eigenen Songs bilden den Abschluss des Moduls.

Diese Woche wird in Präsenz als Blockwoche in KW25 durchgeführt.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Seminar

#### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

#### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Studienaufgaben in der Blockwoche
- Songwriting – Komposition, Arrangement, Aufnahme und Mix

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero abgespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU17.EN/a		08:00-16:00	Windisch	Emanuel Heitz	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Musik 1.8

## Arrangieren und Adaptieren für die Schule

Ein zentraler Teil des Musikunterrichts ist handlungsorientiert und basiert auf dem Reproduzieren von Liedern und Arrangements. Die heterogenen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler der Zielstufe sind sowohl fachlich als auch pädagogisch Herausforderung und zugleich Chance.

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Fähigkeiten und Methoden zum Adaptieren und Arrangieren von Musik zu vertiefen. Die Grundfertigkeiten des Arrangierens für Band (FW1.2) werden weiterentwickelt, indem eine Reihe von Songs transkribiert und für verschiedene Niveaus eingerichtet werden. Ergänzend dazu werden vokale Arrangements erstellt und bekannte Melodien für Stabspiele und Boomwhackers adaptiert und mehrstimmig gesetzt. Die Erarbeitung verschiedener Arrangements soll dabei auch der Konsolidierung von Gehörbildung und Musiktheorie und dem Training der Notation von Musik dienen. Das entstehende Material wird praktisch erprobt, um die Schultauglichkeit zu testen und die eigenen vokalen und instrumentalen Fähigkeiten zu konsolidieren.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

- Individuelle Studienaufgaben nach Absprache
- Transkription von Songs
- Vokale und instrumentale Arrangements

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Literatur für das Modul ist auf Zotero gespeichert. Der Zugang zu Zotero wird auf unserem Blog beschrieben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU18.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	David Lichtsteiner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU18.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	David Lichtsteiner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Natur und Technik 1.2

### Stoffklassen und Aufbau der Stoffe

In diesem Modul wird ein Überblick über die Stoffklassen der Metalle, Salze und molekularen Stoffe (Eigenschaften, Reaktionsfähigkeit) gegeben und in Verbindung mit deren Aufbau (Metallgitter, Ionengitter, Moleküle) gebracht.

Praktische Schwerpunkte (Experimente im Schullabor)

- Stoffeigenschaften
- chemische Reaktionen

Theoretische Schwerpunkte

- Teilchenmodell
- Atombau
- Bindungslehre
- Periodensystem
- Reaktionsgleichungen

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Grundstudium

#### Art der Veranstaltung

Proseminar

#### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Duden Chemie - Sekundarstufe II (2005): Chemie  
Gymnasiale Oberstufe (inkl. CD-ROM)

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT12.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Daniel Bürgisser	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT12.EN/BBa	Fr	18:00-19:45	Muttenz	Felix Weidele-Senn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Natur und Technik 1.3

## Physik Grundlagen Mechanik

In dieser Veranstaltung werden anhand der Mechanik wichtige Grundbegriffe der Physik vermittelt.

Schwerpunkte sind:

- Kinematik
- Dynamik
- Energie, Arbeit und Leistung
- Impuls und Erhaltungsgrößen
- Rotation starrer Körper

Sie erwerben folgende Kompetenzen:

- Sie können anschauliche Vorstellungen zu physikalischen Effekten in der Mechanik entwickeln.
- Sie erwerben die Fähigkeit, abstrakte Grundprinzipien auf konkrete physikalische Fallbeispiele aus der alltäglichen Umgebung anzuwenden.
- Sie können quantitative Vorhersagen für physikalische Vorgänge berechnen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung (60 min) in der letzten Veranstaltung des Semesters.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Kammer, H.; Mgeladze, I. (2019). Physik für Mittelschulen. Bern: hep Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT13.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Brigitte Hänger-Surer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT13.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	Brigitte Hänger-Surer	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Natur und Technik 1.5

## Evolution, Fortpflanzung und Entwicklung

In diesem Modul werden Grundkonzepte der Evolution und Aspekte der Fortpflanzung und Entwicklung erarbeitet und vertieft.

Schwerpunkte des Moduls sind:

- Entstehung des Lebens
- Historische Entwicklung der Evolutionstheorie
- Evolutionsmechanismen, Artbildung, Biodiversität
- Informationsfluss; Fortpflanzung, Vererbung und Entwicklung

In diesem Modul erarbeiten Sie folgende Kompetenzen:

- Sie wissen um die Bedeutung der Evolution für die Erklärung von biologischen Phänomenen.
- Sie können das Wesen der Evolutionsmechanismen und ihre Wirkungsweise bei der Entstehung neuer Lebensformen erklären.
- Sie können Phänomene der Vererbung und Entwicklung anhand molekulargenetischer Prozesse erschliessen.
- Sie können relevante Phänomene der Humanbiologie zu den Konzepten der Evolution, Fortpflanzung und Entwicklung in Beziehung setzen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Abgeschlossenes Grundstudium in Natur und Technik

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung 60 Minuten; Inhalte werden in der Veranstaltung definiert

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Biologie, Campbell/Reece, Pearson  
Evolutionsbiologie, Lüscher M. et al., compendio  
Weitere Literaturquellen u.a. Evolution, Stearns & Hoekstra, Oxford University Press und The Origins of Life, Smith & Szathmary, Oxford University Press, liegen im Seminar auf.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT15.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Ruedi Küng	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT15.EN/BBa	Fr	12:00-13:45	Muttenz	Ruedi Küng	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Natur und Technik 1.7

## Elektrizität und technische Anwendungen

Die Elektrizität und ihre vielfältigen technischen Anwendungen werden in dieser Veranstaltung behandelt.

Schwerpunkte sind:

- Elektrostatik
- Elektrodynamik
- Elektrotechnik und Elektronik

Sie erwerben folgende Kompetenzen:

- Sie können Prinzipien der Elektrizitätslehre zur Erklärung von Phänomenen oder technischen Anwendungen heranziehen.
- Sie können Experimente selber entwickeln und durchführen.
- Sie können quantitative Vorhersagen für physikalische Vorgänge berechnen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Abgeschlossenes Grundstudium in Natur und Technik

### Leistungsnachweis

Jede Woche wird ein Selbsterklärungsauftrag als Assignment gestellt. Mind. 50% der Aufträge müssen beantwortet werden.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Kammer, H.; Mgeladze, I. (2019). Physik für Mittelschulen. Bern: hep Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT17.EN/AGa	Di	18:15-20:00	Windisch	Brigitte Hänger-Surer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT17.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Brigitte Hänger-Surer, Ruedi Küng	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Natur und Technik 1.8

## Ökologie, Landwirtschaft & Klimawandel

In diesem Modul werden die grundlegenden Konzepte der Ökologie erschlossen und gesellschaftlich relevante Konfliktfelder zwischen Ökologie, Landwirtschaft und Klimawandel behandelt.

Schwerpunkte des Moduls sind:

- Ökologie von Lebensgemeinschaften
- Stoffkreisläufe und Energieflüsse in der Landwirtschaft
- Biodiversität und Naturschutz in der Landwirtschaft
- Klima und Klimawandel in der Landwirtschaft

Sie erwerben in diesem Modul folgende Kompetenzen:

- Sie können mit den Konzepten der Ökologie Phänomene der belebten Natur beschreiben.
- Sie können Interaktionen zwischen Organismen analysieren und die Auswirkung von Störungen auf die Lebensgemeinschaft aufzeigen.
- Sie können Auswirkungen der Landwirtschaft auf die Biodiversität und den Klimawandel diskutieren und Lösungsansätze entwickeln.
- Sie können Wirkungen von Massnahmen zur Erhaltung der Biodiversität biologisch und sozioökonomisch kritisch hinterfragen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Abgeschlossenes Grundstudium in Natur & Technik

### Leistungsnachweis

Form und Inhalt der Studienleistung wird zu Beginn des Moduls definiert.

Alternativ zur Studienleistung kann die Blockwoche Meeresökologie in der Kalenderwoche 27 (1. bis 8. Juli 2024) besucht werden.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Campbell, N.A.; Reece, J.B.; Urry, L.A.; Biologie; Pearson Studium, 11. Auflage (2019)
- Lernaktivitäten von LERNfeld zu Bodenfruchtbarkeit, Funktion der Biodiversität, Kuh & Klima:  
<https://www.globe-swiss.ch/de/Angebote/Landwirtschaft/>

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT18.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Hans Ulrich Schüpbach, Ruedi Küng	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT18.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Hans Ulrich Schüpbach, Ruedi Küng	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.1

## Geschichte der Schweiz 1798-1989

Die Geschichte der Schweiz nimmt im Lehrplan 21 einen grossen Stellenwert ein. Themen und Kompetenzen beschränken sich nicht auf die politische Entwicklung der Schweiz, sondern nennen auch die wirtschaftliche Entwicklung und den Alltag.

Im Zentrum des Moduls stehen folglich die Entwicklung zum Bundesstaat, die Industrialisierung und die soziale Lage im 19. Jahrhundert sowie die politische Entwicklung zur Konsensdemokratie, der wirtschaftliche Wandel zur Dienstleistungsgesellschaft und der Umgang mit Minderheiten im 20. Jahrhundert.

Anhand ausgewählter Themenfelder werden Facetten des gesellschaftlichen Wandels in der Schweiz vertieft vermittelt. Der Fokus liegt auf der schweizerischen Entwicklung und auf regionalgeschichtlichen Beispielen. Der internationale Kontext wird vergleichend einbezogen. Die Geschichte der Schweiz soll nicht als Sonderfall Schweiz zelebriert, sondern in ihren vielfältigen transnationalen Bezügen und Verflechtungen thematisiert werden.

### Kompetenzen:

- Sie verstehen die politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Schweiz in ihren historischen Ausprägungen und in ihren transnationalen Bezügen
- Sie kennen exemplarische soziale Problemfelder und deren gesellschaftliche Lösungsversuche
- Sie können den historischen Wandel der Schweiz reflektieren und bewerten

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Regelmässige Unterrichtslektüre (mit Notizen)

Arbeitsaufträge (auf Moodle)

Gruppenpräsentation mit Quellen-Analyse und Handout

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Keine obligatorische Literatur. Die Texte für die Unterrichtslektüre werden auf Moodle bereitgestellt.

### Weiterführende Literatur:

Kreis, Georg (Hg.)(2014): Die Geschichte der Schweiz. Basel

### Internet:

Historisches Lexikon der Schweiz: [www.hls.ch](http://www.hls.ch)

Geschichte der Sozialen Sicherheit in der Schweiz: [www.geschichtedersozialsicherheit.ch](http://www.geschichtedersozialsicherheit.ch)

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG11.EN/AGa	Di	12:15-14:00	Windisch	Gaby Sutter	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.2 Globalgeschichte

Im Zucker „kristallisiert“ sich das Globale. Am Beispiel dieses einstigen Luxusgutes untersuchen wir den Wandel von Konsumgewohnheiten und Lebenswelten auf Seite der Konsumenten in Europa. Gleichzeitig fragen wir nach den Arbeitsbedingungen und Lebensverhältnissen auf Seite der Produzenten ausserhalb Europas. In den Blick gerät somit der Handel europäischer Länder mit ihren Kolonien sowie der Sklavenhandel. Auch Schweizer Handelsherren und Fabrikantenfamilien waren beteiligt, obwohl die Schweiz weder eine Kolonial- noch eine Sklavenhandelsmacht war.

Der Sklavenhandel seit der Frühen Neuzeit und der Kampf gegen die Sklaverei im 19. Jahrhundert sind eng verflochten mit dem Kolonialismus und dem Imperialismus. Am Beispiel Afrikas untersuchen wir diese Verflechtungen exemplarisch und fragen nach ihren Folgen und Auswirkungen bis heute.

### Kompetenzen:

- Sie können am Beispiel von Zucker und Kakao die globalhistorischen Verflechtungen von Produktion und Konsum im Kontext von Kolonisierung und Industrialisierung erläutern
- Sie haben einen Einblick in die schweizerische Beteiligung am Sklavenhandel und am Kolonialismus und können die globalen Verflechtungen der Schweiz exemplarisch erläutern und bewerten
- Sie kennen die globalen Verflechtungen von Kolonialismus und Imperialismus anhand von Fallbeispielen und können ihre globalhistorischen Auswirkungen bis heute reflektieren und bewerten

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Unterrichtslektüre (mit Notizen)

Arbeitsaufträge (auf Moodle)

Gruppenpräsentation mit Quellen-Analyse und Handout

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Keine obligatorische Literatur. Die Texte für die Unterrichtslektüre werden auf Moodle bereitgestellt.

### Weiterführende Literatur:

David, Thomas et al. (2005): Schwarze Geschäfte. Die Beteiligung von Schweizern an Sklaverei und Sklavenhandel im 18. und 19. Jahrhundert. Zürich

Mintz, Sidney W. (2007): Die süsse Macht. Kulturgeschichte des Zuckers. Frankfurt am Main/New York, 2. Auflage

### Internet:

Historisches Lexikon der Schweiz: [www.hls.ch](http://www.hls.ch)

Bundeszentrale für Politische Bildung  
Deutschland: [www.bpb.de](http://www.bpb.de)

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG12.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Gaby Sutter	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.3

## Humangeographie (Bevölkerungs-, Stadt- und Wirtschaftsgeographie)

Die Humangeographie beschäftigt sich mit der Untersuchung von Zusammenhängen zwischen gesellschaftlichen und räumlichen Phänomenen. Dabei stellt die multiperspektivische Betrachtung von raumbezogenen menschlichen Aktivitäten und entsprechenden räumlichen Mustern, Strukturen und Repräsentationen eine Kernaufgabe der Humangeographie dar.

Das Seminar FW RZG 1.3 bietet eine Einführung mit den thematischen Schwerpunkten Bevölkerungsgeographie, Stadtgeographie, Wirtschaftsgeographie sowie ausgewählten Teildisziplinen der Humangeographie.

### Kompetenzen:

- Sie können grundlegende Begriffe, Fragestellungen, Arbeitsweisen und Erklärungsansätze der Humangeographie erläutern
- Sie können sich innerhalb der Humangeographie orientieren und geographische Inhalte den Teildisziplinen zuordnen
- Sie können raumbezogene menschliche Aktivitäten und deren räumliche Auswirkungen aus unterschiedlichen Perspektiven und auf unterschiedlichen Massstabsebenen analysieren
- Sie können aktuelle humangeographische Themen, Entwicklungen und Forschungsergebnisse diskutieren und auf die Unterrichtsplanung anwenden
- Sie können Bezüge zu gesellschaftspolitischen Debatten herstellen
- Sie können eine schriftliche Thesenausarbeitung unter Berücksichtigung von (fach-)wissenschaftlichen Standards verfassen

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Schriftliche Ausarbeitung (6er-Skala)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gebhardt, H., Glaser, R., Radtke, U., Reuber, P., Vött, A. (Hrsg.) (2020): Geographie. Physische Geographie und Humangeographie. Spektrum. ISBN 978-3-662-58378-4 (Das Werk ist individuell zu beschaffen und muss zu Kursbeginn vorhanden sein. (Wichtig: 3. Auflage, nicht 2. Auflage))

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG13.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	MuttENZ	Samuel Burri	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.4 Physische Geografie

Wozu brauchen wir den Mond? Weshalb wachsen die Berge nicht in den Himmel? Und warum ist dieser Himmel blau (jedenfalls ab und zu)? – Der Kurs kann nicht auf alle Fragen der Physischen Geografie eine Antwort geben. Auf die hier gestellten aber schon!

Der Kurs fokussiert auf Grundlagenwissen zu den Teilbereichen Geosphäre (Entstehung der Erde, plattentektonische Prozesse, Oberflächenprozesse), Atmosphäre (Klimatologie) und Klimazonen.

### Ziele:

- Sie kennen die grundlegenden endogenen und exogenen Prozesse und Wechselwirkungen, die das System Erde geprägt haben und weiter verändern
- Sie vermögen die Schlüsselbegriffe aus den Bereichen Plattentektonik, Geomorphologie und Klimatologie zu erläutern und den Prozessen des Systems Erde zuzuordnen
- Sie erhalten (hoffentlich) einen vertieften Einblick in die «Faszination Erde», in deren Einmaligkeit und Sensibilität

Die Erkenntnisse aus dem Kurs ermöglichen Ihnen eine selbständige Vertiefung in einem Teilbereich der behandelten Themen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWRZG14.EN/AGa	Di	14:15-16:00	Windisch	Thomas Bachmann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG14.EN/BBa	Mi	14:00-15:45	Muttenz	Thomas Bachmann	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWRZG14.EN/AGb	Di	12:15-14:00	Windisch	Thomas Bachmann	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.5

## Das "kurze 20. Jahrhundert" als Geschichte der Gegenwart

Das 20. Jahrhundert - auch das „Zeitalter der Extreme“ genannt – gilt mit seinen historischen Marksteinen, dem Ersten Weltkrieg als „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ und dem Zweiten Weltkrieg bis zum Ende des Kalten Krieges mit der Öffnung der Mauer in Deutschland für viele Historiker\*innen als das „kurze“ im Gegensatz zum „langen“ 19. Jahrhundert. Es war geprägt vom Imperialismus und den beiden Weltkriegen, sowie der daraus erwachsenden Dekolonisation der europäischen Kolonialreiche, der Automatisierung und Digitalisierung der Welt und der Polarisierung zwischen unterschiedlichen Gesellschaftsentwürfen, die bis in die unmittelbare Gegenwart Auswirkungen zeigen.

In diesem fachwissenschaftlichen RZG-Seminar werden wichtige Ereignisse des 20. Jahrhunderts in kollaborativer und zugewandter Art und Weise, aber auch in Einzelarbeiten von den Studierenden erarbeitet und in einzelnen Sitzungen auch auf gegenwärtige Ereignisse, die mit der Geschichte des 20. Jahrhunderts in Verbindung stehen, befragt. Hierzu bedienen wir uns unterschiedlicher Tools und Ansätze der digitalen Bildung.

**Das Seminar wird als Blended-Learning-Veranstaltung mit Präsenzsitzungen und asynchronen Phasen geplant (in Koordination mit der Fachdidaktik RZG 1.5, die im Anschluss durchgeführt wird). Mehr Informationen dazu erhalten Sie in der ersten Veranstaltung.**

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Leistungsnachweis

regelmässige vorbereitende Lektüre von Grundlagentexten

Erfüllen von Online- und Präsenzaufgaben (Verfassen von Texten, Reagieren auf Beiträge von Mitstudierenden)

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Raphael, Lutz (2011): Imperiale Gewalt und mobilisierte Nation. Europa 1914 - 1945. München: Verlag C.H.Beck | **Review via AfS**

Kaelble, Hartmut (2011): Kalter Krieg und Wohlfahrtsstaat. Europa 1945 - 1989. München: Verlag C.H. Beck | **Review via Jstor**

Wirsching, Andreas (2015): Demokratie und Globalisierung. Europa seit 1989. München: Verlag C.H. Beck. | **Review via H-Soz-Kult**

Ergänzende Studienliteratur werden als Einzeltex te online zur Verfügung gestellt. Die verlinkten Reviews bitte bis zur Auftaktsitzung lesen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG15.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Jan Hodel	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.6

## Gesellschaftspolitische Konzepte in der Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts

Die Studierenden setzen sich mit zentralen Begriffen und Prinzipien der heutigen politischen Lebenswelt auseinander und befassen sich mit der historischen Entwicklung der damit zusammenhängenden Ideen und Vorstellungen in den letzten rund 230 Jahren.

Ausgangspunkt sind die drei Begriffe Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, die als Kernforderungen der Französischen Revolution bis heute im kollektiven Gedächtnis verankert sind, ergänzt durch die Gewaltenteilung als wichtiges Prinzip für die Balance in der politischen Rechtsetzung. Die Bedeutung und Tragweite dieser Begriffe und Prinzipien wird selten genauer hinterfragt, obwohl sie unsere politischen Vorstellungen sehr stark prägen. An konkreten historischen Fallbeispielen werden gezielt verschiedene Begriffe und Prinzipien im historischen Kontext entwickelt und auf ihre gegenwärtige Bedeutung hin untersucht. Dabei werden Sie auch in eine politische Systematik eingeordnet und auf die ihnen zugrunde liegenden Werte hin analysiert.

Diese Lehrveranstaltung bildet die fachwissenschaftliche Entsprechung zum Modul Politische Bildung (FD RZG 1.6).

**Die Lehrveranstaltung wird als Präsenzveranstaltung mit zwei selbstorganisierten Arbeitsphasen durchgeführt.**

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Grundstudium (v.a. Module FW RZG 1.1 und 1.2) wird vorausgesetzt.

### Leistungsnachweis

Individuelle Aufgaben zu Sitzungen 1 bis 4

Gestaltung eines Sitzungsteils zu einem ausgewählten Thema (Partner-/Gruppenarbeit) in Präsenz oder als Online-Beitrag

Erstellung von Concept-Maps zu den Kernbegriffen des Seminars (Gruppenarbeit):  
Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit,  
Gewaltenteilung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Fuchs, Dieter (Hrsg.): Lexikon Politik: hundert Grundbegriffe, Reclams Universal-Bibliothek, Nr. 18714, Nachdruck Aufl., Stuttgart: Reclam 2015

Gerhard, Ute: Frauenbewegung und Feminismus: eine Geschichte seit 1789, Beck'sche Reihe, 2463 : C. H. Beck Wissen, Orig.-Ausg Aufl., München: Beck 2009

Wolf, Klaus Dieter: Die UNO: Geschichte, Aufgaben, Perspektiven, C.H.Beck Wissen 2378, 3., aktualisierte Auflage, Originalausgabe Aufl., München: Verlag C.H. Beck 2016

Osterhammel, Jürgen: Die Verwandlung der Welt: eine Geschichte des 19. Jahrhunderts, München: C.H. Beck 2009

Weitere Literatur wird im Seminar angegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG16.EN/AGa	Do	14:15-16:00	Windisch	Jan Hodel	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.7

## Mensch-Umwelt-Interaktionen (Naturgefahren und Naturrisiken, Ressourcen)

Seit ihren Anfängen versteht sich die Geographie als "Brückenfach" zwischen Natur- und Sozialwissenschaften. Die Frage, wie das Zusammenwirken der Teilgebiete der Geographie bzw. diese "Brücke" aussehen soll, wurde im Verlauf der Zeit unterschiedlich beantwortet.

Das Seminar FW RZG 1.7 baut auf dem heutigen 3-Säulen-Modell der Geographie auf, bei dem, nebst der Unterteilung in Physio- und Humangeographie, Mensch-Umwelt-Interaktionen als weiterer Teilbereich unterschieden wird. Die Kursschwerpunkte Ressourcen, Naturrisiken, Naturgefahren und Global Change behandeln beispielsweise Umweltkonflikte oder Auseinandersetzungen um natürliche Ressourcen. Für die Analyse werden Zugänge der Physio- und Humangeographie genutzt.

### Kompetenzen:

- Sie können grundlegende Begriffe, Fragestellungen und Themengebiete aus dem Bereich Mensch-Umwelt-Interaktionen erläutern
- Sie können raumbezogene menschliche Aktivitäten und deren räumliche Auswirkungen aus unterschiedlichen Perspektiven und auf unterschiedlichen Massstabsebenen sowie daraus resultierende Konflikte analysieren
- Sie können aktuelle Themen, Entwicklungen und Forschungsergebnisse diskutieren und auf die Unterrichtsplanung anwenden
- Sie können Bezüge zu gesellschaftspolitischen Debatten herstellen
- Sie können ein thesenbasiertes Referat unter Berücksichtigung von (fach)wissenschaftlichen Standards anfertigen

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Studierende im regulären Studiengang müssen für das Absolvieren dieses Moduls die Module des Grundstudiums erfolgreich abgeschlossen haben.

### Empfehlungen

Für Studierende in den Varianten konsekutiv, Stufenerweiterung, Facherweiterung wird der erfolgreiche Abschluss der Module FD RZG 1.2, FW RZG 1.3 und FW RZG 1.4 empfohlen.

### Leistungsnachweis

Lektüre

Verschiedene Arbeitsaufträge

Referat (pass/fail)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gebhardt, H., Glaser, R., Radtke, U., Reuber, P., Vött, A. (Hrsg.) (2020): Geographie. Physische Geographie und Humangeographie. Spektrum ISBN 978-3-662-58378-4 (Das Werk ist individuell zu beschaffen und muss zu Kursbeginn vorhanden sein. (Wichtig: 3. Auflage, nicht 2. Auflage)

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG17.EN/BBa	Mi	18:00-19:45	Muttenz	Samuel Burri	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1.8

## Regionale Geographie der Schweiz

### Inhalte und Themen:

**Teil Humangeographie:** Die Schweiz ist eines der wettbewerbsstärksten Länder der Welt. Sie hat sehr früh begonnen, wirtschaftliche Nachteile in Vorteile zu verwandeln, für optimale wirtschaftliche Rahmenbedingungen zu sorgen und Innovationen in vielen Bereichen aufzugleisen. Der humangeographische Teil beleuchtet neben wirtschaftsgeographischen auch Themen der Stadt- und Verkehrsgeographie, der Energieversorgung sowie der Raumplanung.

**Teil Physiogeographie:** In der Physiogeographie werden ausgewählte Fragen der Geologie, Klimatologie, Hydrologie, der Naturgefahren und der Auswirkungen des Klimawandels auf die Schweiz bearbeitet. Dabei wird auch das Nutzungspotential diskutiert und auf die anthropogenen Eingriffe eingegangen.

### Kompetenzziele:

- Sie können wichtige physio- und humangeographische Merkmale der Schweiz in ihrer räumlichen Ausprägung erläutern
- Sie können die räumliche Dynamik der Schweiz in Bezug auf Wirtschaft und Siedlungsentwicklung erläutern und erklären und können die Möglichkeiten und Grenzen einer planvollen Steuerung aufzeigen
- Sie können wichtige Fragen bezüglich der Gebirgsbildung der Alpen, der hydrologischen Strukturen und der Auswirkungen des Klimawandels im schweizerischen Raum beantworten

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Empfohlen wird der vorgängige Besuch der Lehrveranstaltungen FW RZG 1.3 und FW RZG 1.4.

### Leistungsnachweis

Regelmässige Arbeitsaufträge (Lektüre u.a.)

Referat

Teilnahme an der eintägigen Exkursion (Datum wird frühzeitig mitgeteilt)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG18.EN/AGa	Do	12:15-14:00	Windisch	Daniel Siegenthaler	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1.1

## Grundlagen der angewandten Gestaltung

### Inhalt

Im Studienfach Design & Technik bilden Material und Objekte einen wichtigen Ausgangspunkt des Lernens im Schulfach Textiles und Technisches Gestalten. Jedes Gebrauchsobjekt verfügt über eine materielle Qualität und somit eine ästhetische Erscheinung. Um vielfältige Erscheinungen zu interpretieren und gestalterische Mittel bewusst einsetzen zu können, behandelt dieses Modul allgemeine Grundlagen der angewandten Gestaltung. Ein ästhetisches Repertoire wird aufgebaut, exemplarisch angewendet und die Ergebnisse reflektiert und dokumentiert.

Durch Erkundungen, Demontage, Rekonstruktion und Gestaltung von Objekten entwickeln die Studierenden ein fachlich-methodisches Instrumentarium. Die Grundlagen werden exemplarisch an einer individuellen Produktgestaltung erprobt, angewendet und ausgewertet. Die Ergebnisse werden prozess- und produktbezogen reflektiert und den Mitstudierenden zugänglich gemacht.

### Kompetenzen

- Die Studierenden verfügen über eine differenzierte Wahrnehmung im Umgang mit gestalterischen Fragen bezüglich Farbe, Form und Material.
- Die Studierenden können gestalterischen Fragestellungen nachgehen und eigenständige Lösungen erarbeiten.
- Die Studierenden können Fachwissen und fachliche Fertigkeiten zielgerichtet bei der Lösung gestalterischer Aufgaben einsetzen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Projektarbeit mit Prozessportfolio.  
Abgabe LNW: 21.06.2024

Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU  
29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024; 18-19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Bergmann, R. (2016). *Die Grundlagen des Gestaltens*. Bern: Haupt Verlag.
- Jackson, P. (2012). *Vom Entwurf zur Schachtel. Grundlagen des Verpackungsdesigns*. Bern: Haupt Verlag.
- Pinz, R. (2009). *Texperiment. Textiles Gestalten mit Struktur, Form und Farbe*. Bern: Schulverlag plus.
- Zeier, F. (2013). *Papier, Versuche zwischen Geometrie und Spiel*. Bern: Haupt Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG11.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Roman Ziller	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG11.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	MuttENZ	Roman Ziller	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1.2

## Grundlagen der Produktgestaltung

### Inhalt

Designobjekte definieren sich über verschiedene Attribute wie zum Beispiel Form, Funktion, Konstruktion, Material, Ergonomie und Wirtschaftlichkeit. Im Modul wird anhand aktueller Designkonzepte der differenzierte Umgang mit der Vielfalt an Eigenschaften aufgezeigt und es werden Strategien zur Produktentwicklung vermittelt sowie exemplarisch erprobt.

In der Auseinandersetzung mit Designpositionen stehen weitere Objektanalysen sowie das Erproben von Entwurfstechniken. Lern- und Gestaltungsprozesse werden in einem Prozessportfolio dokumentiert und die entstandenen Arbeiten prozess- und produktbezogen ausgewertet und reflektiert.

### Kompetenzen

- Die Studierenden wissen um die Abhängigkeit und Wechselwirkung von Form, Funktion und Konstruktion und können diese bei der Produktgestaltung berücksichtigen.
- Die Studierenden wissen um traditionelle und aktuelle Fachsystematiken sowie Diskurse des Designs und können diese auf Wertvorstellungen und Konventionen hin überprüfen und reflektieren sowie eigene Standpunkte dazu einzunehmen (schicht-, kultur- und geschlechtsspezifisch).
- Die Studierenden kennen fachspezifische Denk- und Arbeitsweisen sowie Problemlösemethoden der Produktgestaltung und können diese zielgerichtet einsetzen sowie auf das Schulfach Textiles und Technisches Gestalten beziehen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

Projektarbeit mit Prozessportfolio.  
Abgabe LNW: 21.06.2024

Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU  
29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024; 18-19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Brändle, C., Menzi, R. & Rüegg, A. (2014). *100 Jahre Schweizer Design*. Zürich: Museum für Gestaltung Zürich.
- Erlhoff, M & Marshall, T. (2008). *Wörterbuch Design, begriffliche Perspektiven des Designs*. Basel: Birkhäuser.
- Heufler, G. (2012). *Design basics. Von der Idee zum Produkt*. Zürich: Niggli.
- Rams D. (2016). *Weniger, aber besser / Less but better*. Berlin: Die Gestalten Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG12.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Roman Ziller	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG12.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Roman Ziller	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1.6

## Körper & Kleid

### Inhalt

Bekleidung ist mehr als nur Körperhülle. Die Wahl eines Kleidungsstücks wird neben funktionalen Ansprüchen und individuellen Bedürfnissen auch durch gesellschaftliche Konventionen und modische Tendenzen beeinflusst. Die Herstellung von Bekleidung bedingt deshalb Wissen und Können im ästhetischen, konstruktiven und technischen Bereich.

Das Modul fokussiert auf die Herstellung von Bekleidung. Dazu gehört das Entwickeln eines Kleidungsstücks in Bezug auf seine Funktion, das Verstehen der Schnittkonstruktion, die Wahl der geeigneten Materialien und die fachgerechte Verarbeitung. Darüber hinaus wird die bewusste Auseinandersetzung mit Gestaltungselementen aufgrund von aktuellen Modetrends thematisiert und bei der Bekleidungsgestaltung einbezogen.

### Kompetenzen

- Die Studierenden können ein Kleidungsstück planen und herstellen.
- Die Studierenden verfügen über nähtechnische Kenntnisse und können diese lösungsorientiert anwenden.
- Die Studierenden kennen die Konstruktionsprinzipien, die von einem zweidimensionalen Muster zu einem dreidimensionalen Kleidungsstück führen.
- Die Studierenden können Schnittmuster an die eigenen Körpermasse anpassen.
- Die Studierenden erkennen aktuelle Modetrends und können diese bei der Bekleidungsgestaltung einbeziehen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Grundstudium in Fachwissenschaft Design & Technik erfolgreich abgeschlossen.

### Leistungsnachweis

Entwurf, Planung, Realisation und Präsentation eines Kleidungsstückes sowie Übungen zu Grundlagen der Bekleidungsgestaltung. Abgabe LNW: 21. Juni 2024

Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU  
29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024; 18–19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Barnfield, J. & Richards, A. (2014). *Schnittvorlagen entwerfen und abwandeln*. Bern: Haupt Verlag.
- Binder, B. et al. (2018). *Jersey nähen – das Buch* (2. Auflage). Stuttgart: Frechverlag.
- Eveleigh, T. (2014). *Stoff, Schnitt & Stich*. Iglting: Edition Michael Fischer.
- Mizuno, Yoshiko (2012). *Zuschneiden perfekt: vom Schnittmuster zum Zuschnitt*. München: Stiebner, 2012.
- Tengler-Stadelmaier, H. (2002–2017). *Nähen leicht gemacht*. Offenburg: Burda Verlag.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG16.EN/AGa	Do	18:15-20:00	Windisch	Judith Hess	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG16.EN/BBa	Fr	18:00-19:45	Muttenz	Judith Hess	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1.7

## Nachhaltigkeit, eine Herausforderung in Design & Technik

### Inhalt

Die Abfallmenge wächst im gleichen Ausmass, wie der Wohlstand steigt. Die Frage der Nachhaltigkeit gewinnt im Design an Stellenwert. «Was sind die Auswirkungen meiner Handlungen in der Zukunft?» ist dabei eine Leitfrage. Dabei lautet die Strategie: 1. Abfälle vermeiden, 2. Abfälle vermindern und 3. Abfälle umweltgerecht entsorgen.

Durch eine sinnvolle Konstruktion können Objekte in ihre Bestandteile aufgelöst und dem Recycling hinzugeführt werden. Die verwendeten Materialien bleiben dem Wertstoffkreislauf erhalten. Mit der Umgestaltung und Weiterverwendung bestehender Gegenstände wird deren Lebenszyklus verlängert. Durch das Vermeiden von aufwendigen Neuproduktionen können Ressourcen gespart werden.

### Kompetenzen

- Die Studierenden kennen ausgewählte Zusammenhänge von ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekten und können daraus entscheidende Schlüsse für ihr Handeln ziehen.
- Die Studierenden können einen verantwortungsvollen und wertschätzenden Umgang mit Rohstoffen, Materialien, Werkzeugen und Maschinen pflegen.
- Die Studierenden können sich mit den ideellen und materiellen Werten der eigenen und fremden Arbeiten auseinandersetzen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium

### Leistungsnachweis

Projektarbeit in Kleingruppen.  
Abgabe LNW: 30.05.2024 (CBW) / 31.05.2024 (CMU)

Präsentation «Ein.Blick in die Module» CMU  
29.05.2024 /  
CBW 30.05.2024; 18-19 Uhr

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Bruno, Isabelle, Eva Korte, and Christine Baillet (2017). Müll 2.0 : 70 kreative Projekte aus Recyclingmaterial. Bern: Haupt Verlag.
- Rittermann, Antje. Einfach Holz (2015). Möbel und Objekte aus gefundenem Holz. Bern: Haupt Verlag.
- Neumüller, Kerstin (2019). Verflocht & zugenäht: Kleidungsstücke ausbessern und verschönern. Bern: Haupt Verlag.
- François-Campbell, J. (2018). Einfach Kleidung ändern. Bern: Haupt Verlag.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Die Veranstaltung wird durch einen Moodle-Kurs begleitet. Nähere Informationen hierzu werden in der ersten Veranstaltungssitzung gegeben.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG17.EN/AGa	Do	16:15-18:00	Windisch	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG17.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.4

## Nachhaltige Entwicklung als Herausforderung für den Privathaushalt

Studierende analysieren hauswirtschaftliches Alltags- und Konsumhandeln nach Kriterien einer nachhaltigen Entwicklung und diskutieren Handlungsmöglichkeiten.

Nach einer Einführung zu Nachhaltiger Entwicklung und sozio-ökologischem Systemverständnis werden die Herausforderungen für Privathaushalte analysiert und Handlungsmöglichkeiten verglichen und diskutiert. Dabei soll deutlich werden, dass je nach Haushaltssituation nachhaltige Entscheidungen unterschiedlich ausfallen können.

Das Seminar findet als Blended-Learning Veranstaltung statt. Die Studierenden gewinnen grosse zeitliche Flexibilität bei gleichzeitiger hoher Verbindlichkeit und wenigen Präsenzveranstaltungen. Die Studierenden arbeiten überwiegend in Lernpartnerschaften mit einem hohen Anteil von Eigenverantwortung.

### ECTS

2

### Studienstufe

Grundstudium

### Art der Veranstaltung

Proseminar

### Leistungsnachweis

- Regelmässige, aktive und termingerechte Mitarbeit in Lerngruppen
- Führen eines Lernjournals
- Warenvergleich nach Kriterien einer Nachhaltigen Entwicklung

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Die obligatorische Studienliteratur wird als Einzeltext oder Link auf der Lernplattform Moodle zur Verfügung gestellt.

Becker, E. & Jahn, Th. (Hrsg.) (2006). Soziale Ökologie, Grundzüge einer Wissenschaft von den gesellschaftlichen Naturverhältnissen. Frankfurt: Campus Verlag.

Emmermann, C. (2014). Stakeholderbasierte Nachhaltigkeitsbewertung von Produkten. München: Oekom Verlag.

Pufé, Iris (2017): Nachhaltigkeit. Konstanz und München: UTB Verlag

Schweizerischer Bundesrat (2016): Strategie Nachhaltige Entwicklung 2016 – 2019. Bern: BBL

Waibel, Roland & Beyeler, Daniel (2012): Das Ganze verstehen – Vernetztes Denken in BWL und VWL. Theorie, Komplexe Beispiele, Aufgaben. Zürich: Versus Verlag

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH14.EN/AGa	Di	16:15-18:00	Windisch	Lea Thommen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH14.EN/BBa	Mi	16:00-17:45	Muttenz	Lea Thommen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.5

## Gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit

„Gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit“ – zwei Themenfelder, deren Umsetzung bereits losgelöst voneinander eine Herausforderung darstellen können. Beide Themen erfordern nicht nur fundiertes theoretisches Wissen, sondern auch Strategien und Taktiken, um erforderliche Verhaltensänderungen nachhaltig in unserem Alltag verankern zu können.

Ernährungsformen, die sowohl der menschlichen Gesundheit als auch der Nachhaltigkeit gerecht werden, existieren zwar theoretisch. Die Praxis ist jedoch komplizierter. Weitere erschwerende Faktoren: Gesunde und nachhaltige Ernährung sollte erschwinglich sein - für alle Menschen dieser Welt. Eine umfassende und systemische Sicht ist daher unabdingbar, auch in der Schweiz. Dies gilt in Bezug auf die Definition von Nachhaltigkeit, den Ressourceneinsatz und die Agrar- und Ernährungspolitik. Die beiden Letzteren sind zwar wichtig, der Fokus dieser Veranstaltung liegt jedoch auf einer sinnvollen, praktischen Umsetzung von gesunder, nachhaltiger Ernährung, im Speziellen auch für Jugendliche.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung 1.1

### Leistungsnachweis

15 Min. Präsentation im Plenum, 5 Min. Fragen und Antworten.

Einzel- od. Gruppenarbeit (max. drei Studierende). Während des Semesters erarbeitete Inhalte sollen fundiert und praxisnah präsentiert werden. Die Kriterien werden im Unterricht bekanntgegeben.

### Durchführungsart

Hybrid Learning

### Literatur

Literaturempfehlungen werden vor Semesterstart in den Lehrplan integriert und entsprechend via Moodle aufgeschaltet.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH15.EN/AGa	Do	08:15-10:00	Windisch	Cordelia Trümpy	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH15.EN/BBa	Fr	08:00-09:45	Muttenz	Cordelia Trümpy	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Fachwissenschaft Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1.6

## Vertiefte Zusammenhänge von Esskultur und Nahrungszubereitung

Die Lehrveranstaltung führt den Aufbau grundlegender Kompetenzen der Technik der Nahrungszubereitung der Veranstaltung FWWAH 1.2 weiter und beleuchtet darüber hinaus weitere inhaltliche Aspekte. Hierbei werden praktisches Handeln und fachwissenschaftsbezogene Reflexionen eng vernetzt und sowohl sozialwissenschaftliche als auch naturwissenschaftliche Themen anhand ausgewählter Situationen angesprochen unter Berücksichtigung von Aspekten der Nachhaltigkeit.

### Kompetenzen

Die Studierenden

- können die Schritte im Handlungsmodell für zielführendes Arbeiten situativ für komplexere Situationen der Nahrungszubereitung anwenden.
- erweitern ihre Kompetenzen im Bereich Hygiene, Arbeitsgestaltung, Arbeits- und Zeitplan, Techniken der Nahrungsverarbeitung und -zubereitung.
- kennen die Systematik der Teigarten und können ausgewählte Teige zubereiten und zu vielfältigem Gebäck und vielseitigen Gerichten verarbeiten.
- kennen die Eigenschaften von Backtriebmitteln und können Konsequenzen für die Herstellung von Gebäck ableiten.
- kennen Eigenschaften von Bindemittel und können Konsequenzen für die Zubereitung von ausgewählten Gerichten ableiten.
- können Informationen aus Rezepten lesen, beurteilen, umsetzen und für den Unterricht prüfen.
- können eigenverantwortlich Nahrungszubereitung planen, anleiten und umsetzen.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

Erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung FW WAH 1.2

### Leistungsnachweis

Der geforderte Leistungsnachweis wird im Semester bekannt gegeben und erläutert.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die obligatorische Literatur wird zur Verfügung gestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH16.EN/AGa	Do	10:15-12:00	Windisch	Käthi Theiler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH16.EN/BBa	Fr	10:00-11:45	Muttenz	Lea Thommen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Fallarbeit 3.1

### Fallarbeit

Die **Fallarbeit** gehört zu den Berufspraktischen Studien des **konsekutiven Studiengangs**. Sie wird im zweiten Semester des Partnerschuljahres und im darauffolgenden Semester verfasst. Betreut wird die Fallarbeit von der Leitung des Reflexionsseminars Partnerschule.

Die Studierenden wählen aus den Praktika und dem Reflexionsseminar des Partnerschuljahres Fälle aus, die sie besonders beschäftigen und vertiefen diese individuell im Sinne der Praxisforschung: Sie erstellen z.B. individuelle Lerndiagnosen bei einzelnen Schülerinnen und Schülern, planen oder evaluieren spezifische Fördermassnahmen, führen gezielte Beobachtungen bei Schülerinnen und Schülern durch, die sie auch dokumentieren, sie nehmen Erkundungen im Schul- und Unterrichtsfeld vor oder sie evaluieren die Wirkungen ausgewählter Unterrichtsmaterialien. Die gesamte individuelle Fallarbeit wird dokumentiert und dem/der Dozierenden des Reflexionsseminars Partnerschule vorgelegt.

Formale Vorgaben:

- Die **Anmeldung** erfolgt durch das Sekretariat Berufspraktische Studien
- Einzel- oder Partnerarbeit
- Fallarbeit in Absprache mit der Leitung des Reflexionsseminars Partnerschule
- Fortlaufende Dokumentation
- **Abgabetermin:** 1. November des Semesters nach dem Partnerschuljahr

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Hier speziell im Dokument "Fallarbeit"

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Fallarbeit

#### Empfehlungen

Abmeldung bis Ende 6. Semesterwoche des FS

#### Leistungsnachweis

Dokumentation der Fallarbeit

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGb		-	Windisch	Kerstin Bäuerlein	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGc		-	Windisch	Anne Blass-Ziegler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGd		-	Windisch	Urs Isenring	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGe		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGf		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/AGg		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBa		-	Muttenz	Tim Sommer, Eliane Gilg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBb		-	Muttenz	Käthi Theiler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBc		-	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBd		-	Muttenz	Nina Gregori	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBe		-	Muttenz	Dominik Sauerländer, Marvin Rees	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBf		-	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPFA31.EN/BBg		-	Muttenz		Deutsch

# Français: cours de langue complémentaire

## Vorbereitung zur Berufsspezifischen Sprachkompetenzprüfung

### Préparation à l'examen de compétences linguistiques spécifiques pour la profession d'enseignante (BSSK)

#### Kompetenzziele:

- Ce cours prépare les étudiant-e-s à l'examen de compétences linguistiques spécifiques pour la profession d'enseignant-e en français langue étrangère (Berufsspezifische Sprachkompetenzprüfung).
- Les étudiant-e-s continuent à développer leurs compétences linguistiques dans la langue-cible dans le cadre scolaire et extra-scolaire.
- Les étudiant-e-s peuvent réagir et utiliser la langue-cible de manière appropriée dans des situations diverses dans le cadre de leurs activités professionnelles.

#### Inhalte und Themen:

- La préparation à l'examen final du BSSK à partir d'exemples et d'exercices.
- Les caractéristiques et les critères d'évaluation de l'examen BSSK.
- Les compétences linguistiques spécifiques pour l'enseignement d'une langue seconde au secondaire 1.
- Les compétences linguistiques en rapport avec l'enseignement en classe : la préparation pour l'enseignement, la gestion de la classe, la formulation de consignes, donner un feedback, évaluer, etc.
- Les compétences linguistiques en rapport avec l'enseignement en dehors de la classe : la prise de contact avec d'autres régions linguistiques, les informations complémentaires et l'approfondissement à titre de formation personnelle, etc.
- La distinction et la prise en compte des niveaux de compétence des élèves en s'appuyant sur le Cadre européen commun de référence pour les langues A1, A2, B1 et le Lehrplan 21.

**Unterrichtssprache:** Französisch

**Alle Informationen für die Online Veranstaltung erhalten Sie vor Semesterbeginn.**

### ECTS

0

### Studienstufe

Grund-/Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Seminar

### Empfehlungen

**Studienstufe:** ouvert à celles et ceux qui veulent se présenter à l'examen final BSS-P

**Empfehlungen:** Sprachkompetenz auf dem Niveau C1

### Leistungsnachweis

- Exercices de compréhension écrite et orale
- Production écrite
- Correction des erreurs dans des textes d'élèves du secondaire 1
- Exercices d'interaction et d'oral monologal

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Grundlagenliteratur wird Anfang Semester mitgeteilt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-SPKFR11.EN/BBa	Mi	10:00-11:45	Muttenz	Madeleine Kern, Alessandra Minisci	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Erziehungswissenschaften Bildung und Unterricht

## Individuelle Arbeitsleistung (IAL) Erziehungswissenschaften - Bildung und Unterricht

Das Bachelor Studium (BA) in der Modulgruppe «Bildung und Unterricht» wird mit einer mündlichen Prüfung (30 Minuten) abgeschlossen. Sie stellen Ihr Wissen zu verschiedenen Themen aus den Bereichen «Bildung und Unterricht», insbesondere zu den Grundlagen multifaktorieller Voraussetzungen, Bedingungen und Wirkungen von (erfolgreichen) Lehr- und Lernprozessen in der Institution Schule, unter Beweis. Hierfür soll einerseits explizit auf das erworbene Wissen aus der Modulgruppe "Bildung und Unterricht" zurückgegriffen werden. Andererseits ist die vertiefte, individuelle Auseinandersetzung mit Vertiefungsthemen erforderlich.

Detaillierte Informationen über den Ablauf der Prüfung erhalten Sie nach der definitiven Zuteilung zur IAL (ca. 2-3 Wochen nach Semesterstart).

Sie werden bezüglich Information zum Modul, z. B. erforderliche Vorleistungen und/oder Ähnliches, per E-Mail kontaktiert. Der Mailengang ist regelmässig zu kontrollieren und zu pflegen.

Die IAL findet jeweils während der Prüfungswoche der PH FHNW statt. Der Prüfungstermin wird Ihnen von der Kanzlei ca. 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Die IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die letzte Lehrveranstaltung der Modulgruppe "Bildung und Unterricht" im BA belegt wird.

### Leistungsnachweis

- Mündliche Prüfung.
- **Vorleistung:** Auswahl von Vertiefungsthemen und Einreichung von Thesen.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Sie erhalten per E-Mail eine Liste mit Vertiefungsthemen und der dazugehörigen Literatur.
- Die Literatur wird auf Moodle bereitgestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/AGa		-	Windisch	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/AGb		-	Windisch	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/BBa		-	Muttenz	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/BBb		-	Muttenz	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/AGa		-	Windisch	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/AGb		-	Windisch	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/BBa		-	Muttenz	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch

24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWBU1A.EN/BBb		-	Muttenz	Erich Steiner, Zoi Dellios, Claudia Zimmerli, Franziska Bühlmann	Deutsch
------	-------------------------------	--	---	---------	---	---------

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Erziehungswissenschaften Inklusion

## IAL Erziehungswissenschaften Inklusion

Diese individuelle Arbeitsleistung (IAL) besteht aus der Erarbeitung von Fachliteratur zu Themen der Inklusiven Bildung. Die Studierenden erhalten durch diese IAL die Möglichkeit, ihr im bisherigen Studienverlauf erworbenes Wissen und Können zu Heterogenität und Differenz in Schule und Unterricht in Beziehung zu den Inhalten dieser Fachliteratur zu setzen und zu vertiefen. Die in der Auseinandersetzung mit der Literatur erzielten Lernergebnisse werden im Rahmen einer schriftlichen Klausur überprüft. Die Klausur findet im Anschluss an das Semester in der Prüfungswoche statt und wird im 6er-System bewertet. Die Prüfung dauert 90 Minuten und wird handschriftlich verfasst. Die Bewertungskriterien werden vorgängig transparent gemacht.

Genauere Angaben (inkl. Literatur) werden den angemeldeten Studierenden jeweils zu Beginn des Semesters im entsprechenden Moodleraum zur Verfügung gestellt.

Studierende haben die Möglichkeit bei schriftlichen Prüfungen ein Fremdsprachenwörterbuch zu verwenden.

### ECTS

2

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

EWIK1A kann nach erfolgreichem Besuch des Moduls EWIK1.1 im Grundstudium belegt werden.

### Leistungsnachweis

Eine handschriftliche Klausur findet in Präsenz im Anschluss an das Semester in der Prüfungswoche statt. Dauer: 90 min, Bewertung: 6er-System  
Die Bewertungskriterien werden vorgängig transparent gemacht.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Literatur

Siehe Moodlekurs

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Die angemeldeten Studierenden erhalten zu Semesterbeginn Zugriff zum Moodlekurs mit Angaben zum Inhalt der IAL, der Literatur und der Prüfung.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK1A.EN/AGa		-	Windisch	Sandra Bucheli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-EWIK1A.EN/BBa		-	Muttenz	Sandra Bucheli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Bewegung und Sport

## IAL Fachdidaktik Sport: Schriftliche Prüfung

Sie können in einem fremden Fall aus dem Sportunterricht relevante kritische Situationen identifizieren, Widersprüche darstellen und problematisieren. Anhand von fachdidaktischen Theorien und Modellen können Sie konkrete und realisierbare Lösungswege/Handlungsoptionen aufzeigen und fachdidaktisch begründen (elaboriertes Wissen). Am Prüfungstag erhalten Sie einen zugewiesenen Fall aus dem Fallarchiv: <http://www.sportdidaktik.ch/uebersicht-fallarchiv>

Sie haben 90 Minuten Zeit, das zugeloste Fallbeispiel schriftlich zu bearbeiten. Diesen Fall interpretieren Sie mit Hilfe von «elaboriertem Wissen» schriftlich. Wenn immer möglich, verknüpfen Sie Ihre Interpretation mit der Ihnen bekannten fachdidaktischen Literatur, insbesondere beim elaborierten Wissen. Für die Interpretation und die Lösungsmöglichkeiten stellen Sie zwingend Bezüge und Verknüpfungen zu den behandelten fachdidaktischen Modellen her (vgl. FD 1.1, FD 1.2, FD 1.3, FD 1.4, FD 1.5 und FD 1.6).

Detaillierte Angaben zum IAL und dem Kompetenzraster der Fachdidaktikprüfung finden sich auf der Webseite der Professur [www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch)

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Es wird empfohlen, die Fachdidaktik-Veranstaltungen FDBS 1.1 - 1.6 vorgängig zu absolvieren.

### Leistungsnachweis

Innerhalb der Prüfungswoche

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Messmer, R. (2021). *Didaktik in Stücken* (3., überarb. und erg. Aufl.). Pädagogische Hochschule FHNW.  
Messmer, R. (2013). *Fachdidaktik Sport*. Bern: Haupt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS1A.EN/AGa		-	Windisch	Thomas Pierer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBS1A.EN/BBa		-	Muttenz	Thomas Pierer	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Bildnerisches Gestalten

## Individuelle Arbeitsleistung Fachdidaktik Bildnerisches Gestalten 1

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FDBG1A handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen zur Individuellen Arbeitsleistung (IAL) Bildnerisches Gestalten (Bild & Kunst) (Sekundarstufe 1) zu entnehmen.

**Die Abgabe der IAL erfolgt bis zum Ende der Prüfungswoche (Kalenderwoche 24).** Der Abgabetermin wird von den Dozierenden festgelegt und kommuniziert.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die individuelle Arbeitsleistung FDBG1A kann frühestens in dem Semester belegt werden, in dem die letzte Lehrveranstaltung des Hauptstudiums FDBG besucht wird.

### Leistungsnachweis

Schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten (inkl. Literatur, ohne Anhang).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

- Niederhauser, J. (2015). Die schriftliche Arbeit kompakt. Von der Ideenfindung bis zur fertigen Arbeit. Für Schule, Hochschule und Universität. Berlin: Dudenverlag.
- Roos, M. & Leutwyler, B. (2017). Wissenschaftliches Arbeiten im Lehramtsstudium. Recherchieren, schreiben, forschen. Bern: Hogrefe.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG1A.EN/AGa		-	Windisch	Annette Rhiner, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDBG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Annette Rhiner, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Deutsch

## Individuelle Arbeitsleistung Fachdidaktik Deutsch

### Art der individuellen Arbeitsleistung:

Schriftliche Arbeit

### Beschreibung:

Sie vereinbaren das Thema der schriftlichen Arbeit mit einem/einer Dozierenden der Fachdidaktik Deutsch.

Die schriftliche Arbeit umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil: Im theoretischen Teil geben Sie einen Überblick über den aktuellen Stand des wissenschaftlichen Diskurses zum ausgewählten Bereich. Der praktische Teil kann die Entwicklung eines Lernarrangements mit fachdidaktischer Kommentierung und Reflexion, eine theoretisch fundierte und begründete Fallstudie oder Lernstandsdiagnose umfassen.

Umfang: Die Arbeit umfasst ca. 15 Seiten bzw. ca. 30'000 Zeichen.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Belegung von mind. 2 Fachdidaktik-Veranstaltungen aus dem Hauptstudium.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDDE1A.EN/AGa		-	Windisch	Nora Kernen, Tim Sommer, Mirjam Stäger, Sandro Brändli, Laura Mohler, Nina Gregori	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDDE1A.EN/BBa		-	Muttenz	Nora Kernen, Tim Sommer, Mirjam Stäger, Sandro Brändli, Laura Mohler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE1A.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler, Tim Sommer, Sandro Brändli, Rebekka Studler, Nora Kernen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDDE1A.EN/BBa		-	Muttenz	Laura Mohler, Tim Sommer, Nora Kernen, Sandro Brändli	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Englisch

## Individuelle Arbeitsleistung (IAL): Englisch Fachdidaktik

This IAL consists of an **academic paper** - the description of a professional teaching unit - and an **oral exam**.

### Learning goals:

Students ...

- can plan a **teaching unit for learners at secondary school** according to the curriculum using a task-based approach.
- are able to describe the **background** of the learners and to take it into consideration in their work.
- are able to create a **teaching unit of at least 8 lessons** (8x45') and provide both, a **rough plan** describing the whole unit and **2 detailed lesson plans** (2x90') describing central aspects of the unit.
- are able to show how they are developing their learners' **language competence** as described in the curriculum (LP 21) by focusing on the development of one **receptive and one productive skill** in particular and developing the necessary language knowledge.
- are able to base their teaching unit on an **official course book**, and to supplement it in order to meet the needs of all learners in their class.
- are able to teach both, **language skills as well as language knowledge** in a balanced way.
- are able to set clear aims and **objectives** for the skills as well as lexis, grammar, discourse and any additional aims as appropriate.
- are able to use various forms of **formative assessment**.
- can include **differentiation**.
- can **justify** the choice of materials and the procedures referring to the content learnt in **FD 1.1 - 1.6** as well as **relevant literature**.
- are able to provide an academic paper following the **standards of academic writing** and include **all necessary materials**.
- are able to present and justify their work in an **oral exam** and answer a range of questions about language teaching methodology.

The written IAL has to be handed in three weeks before the exam week and needs to be complete in order to enter the oral exam.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

An email will be sent to students following the registration for the IAL with more details at the beginning of the semester.

### Empfehlungen

The IAL FD English accompanies and completes the FD courses in English. It must be done after students have completed **all their FD seminars** or parallel with their final FD seminars.

### Leistungsnachweis

The IAL is in two parts, a written paper and an oral exam. Entry to the exam depends on the successful completion of the written part.

The 30' oral exam includes a short 10' presentation based on your IAL followed by questions based on the IAL and other FD content explored in FD English.

### Durchführungsart

Digitale Barrierefreiheit / E-Accessibility

### Literatur

Literature and articles obtained and referred to in FD EN.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Relevant documentation will be made available on Moodle including a recording of the online meeting. Students should also ensure they have access to the FD seminars.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDEN1A.EN/AGa		-	Windisch	Dina Blanco, Samantha Gebhard	Englisch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDEN1A.EN/BBa		-	Muttenz	Dina Blanco, Samantha Gebhard	Englisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN1A.EN/AGa		-	Windisch	Dina Blanco, Samantha Gebhard	Englisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDEN1A.EN/BBa		-	Muttenz	Samantha Gebhard, Dina Blanco	Englisch

# IAL Fachdidaktik Ethik, Religion, Gemeinschaft

## IAL Fachdidaktik Ethik, Religionen, Gemeinschaft

Die IAL wird als mündliche Prüfung erbracht. Als Basis der Prüfung dient die Planung zweier Lektionen (E-Perspektive und R-Perspektive).

Die Unterlagen müssen von den Studierenden vorbereitet und vor der Prüfung zuhänden der Dozierenden abgegeben werden. Darin bilden sich die in den FD-Modulen der BA-Phase erworbenen Kenntnisse ab. Die Themen können von den Studierenden gewählt werden. In der 30-minütigen Prüfung wird je 15 Minuten eine fachdidaktische Perspektive zum Thema behandelt.

Detaillierte Angaben finden die Studierenden auf dem ERG-Moodle.

Die Prüfung findet innerhalb der Prüfungswoche statt.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDERG1A.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDERG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG1A.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDERG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Französisch

## Individuelle Arbeitsleistung: Mündliche Prüfung mit Portfolio (Bachelorphase)

Die IAL gibt Auskunft über das erworbene Wissen und die Fähigkeiten der konkreten Umsetzung in der Praxis sowie die Reflexionsfähigkeit des eigenen Handelns. Sie setzt sich zusammen aus einem Portfolio und einer mündlichen Prüfung.

### Portfolio

- Das Portfolio dient als Sammelmappe der LNW der Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. der Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) sowie als Vertiefungsmappe (schriftliche Reflexion jedes LNW unter vorgegebenen Kriterien).
- Abgabe des Portfolios in Papierform: mindestens 2 Wochen vor der Prüfung (Kalenderwoche 22).

### Mündliche Prüfung

- Die mündliche Prüfung setzt sich aus 4 Schwerpunktthemen zusammen (Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang), von denen 3 tatsächlich in der Prüfung behandelt werden).
- Sie wird vorbereitet durch jeweils eine Mindmap pro Schwerpunktthema (welche 2 Tage vor der Prüfung bei den Dozierenden abgegeben werden) sowie durch die Beantwortung von jeweils einer vertiefenden Fragestellung pro Thema (welche nicht abgegeben, aber in der Prüfung behandelt wird).
- Sie setzt sich aus 3 Teilen à 10 Minuten zusammen und behandelt insgesamt 3 der 4 Schwerpunktthemen (Themenfestlegung durch Dozierende):
  - Schwerpunktthema 1: kritische praxisorientierte Reflexion (Kommentierung eines praktischen Beispiels mit 15 Minuten Vorbereitungszeit)
  - Schwerpunktthema 2: Präsentation der vertiefenden Fragestellung
  - Schwerpunktthema 3: Beantwortung von Fragen der Dozierenden
- Dauer: 30 Minuten
- Vorbereitung: 15 Minuten
- Prüfungssprache: Französisch

### Zusammensetzung der Note

1. schriftliche Reflexion der LNW der Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. der Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) im Portfolio
2. Schwerpunktthema 1 der mündlichen Prüfung
3. Schwerpunktthema 2 der mündlichen Prüfung
4. Schwerpunktthema 3 der mündlichen Prüfung

### Empfehlung

IAL sollte frühestens zu dem Zeitpunkt belegt werden, zu dem die entsprechenden Lehrveranstaltungen (Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) abgeschlossen werden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. an den Modulen FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang)

### Leistungsnachweis

Die IAL findet während der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Allgemeine Grundlagenliteratur:

- Bertocchini, P & Constanzo, E. (2017): *Manuel de formation pratique pour le professeur de FLE*. CLE international. Paris
- Blons-Pierre, C. & Banon, P. (éds) (2016): *Didactique du français langue étrangère et seconde dans une perspective plurilingue et pluriculturelle*. Peter Lang SA. Berne.

Die Literatur wird in Absprache mit der verantwortlichen Dozentin / dem verantwortlichen Dozenten individuell ergänzt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR1A.EN/AGa		-	Windisch	Filomena Montemarano	Französisch

# IAL Fachdidaktik Französisch

## Individuelle Arbeitsleistung: Mündliche Prüfung mit Portfolio (Bachelorphase)

Die IAL gibt Auskunft über das erworbene Wissen und die Fähigkeiten der konkreten Umsetzung in der Praxis sowie die Reflexionsfähigkeit des eigenen Handelns. Sie setzt sich zusammen aus einem Portfolio und einer mündlichen Prüfung.

### Portfolio

- Das Portfolio dient als Sammelmappe der LNW der Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. der Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) sowie als Vertiefungsmappe (schriftliche Reflexion jedes LNW unter vorgegebenen Kriterien).
- Abgabe des Portfolios in Papierform: mindestens 2 Wochen vor der Prüfung (Kalenderwoche 22).

### Mündliche Prüfung

- Die mündliche Prüfung setzt sich aus 4 Schwerpunktthemen zusammen (Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang), von denen 3 tatsächlich in der Prüfung behandelt werden).
- Sie wird vorbereitet durch jeweils eine Mindmap pro Schwerpunktthema (welche 2 Tage vor der Prüfung bei den Dozierenden abgegeben werden) sowie durch die Beantwortung von jeweils einer vertiefenden Fragestellung pro Thema (welche nicht abgegeben, aber in der Prüfung behandelt wird).
- Sie setzt sich aus 3 Teilen à 10 Minuten zusammen und behandelt insgesamt 3 der 4 Schwerpunktthemen (Themenfestlegung durch Dozierende):
  - Schwerpunktthema 1: kritische praxisorientierte Reflexion (Kommentierung eines praktischen Beispiels mit 15 Minuten Vorbereitungszeit)
  - Schwerpunktthema 2: Präsentation der vertiefenden Fragestellung
  - Schwerpunktthema 3: Beantwortung von Fragen der Dozierenden
- Dauer: 30 Minuten
- Vorbereitung: 15 Minuten
- Prüfungssprache: Französisch

### Zusammensetzung der Note

1. schriftliche Reflexion der LNW der Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. der Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) im Portfolio
2. Schwerpunktthema 1 der mündlichen Prüfung
3. Schwerpunktthema 2 der mündlichen Prüfung
4. Schwerpunktthema 3 der mündlichen Prüfung

### Empfehlung

IAL sollte frühestens zu dem Zeitpunkt belegt werden, zu dem die entsprechenden Lehrveranstaltungen (Module FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. Module FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang) abgeschlossen werden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen FDFR 1.3, 1.4, 1.5 und 1.6 (integrierter Studiengang) bzw. an den Modulen FDFR 1.1, 1.3, 1.4 und 1.5 (konsekutiver Studiengang)

### Leistungsnachweis

Die IAL findet während der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Allgemeine Grundlagenliteratur:

- Bertocchini, P & Constanzo, E. (2017): *Manuel de formation pratique pour le professeur de FLE*. CLE international. Paris
- Blons-Pierre, C. & Banon, P. (éds) (2016): *Didactique du français langue étrangère et seconde dans une perspective plurilingue et pluriculturelle*. Peter Lang SA. Berne.

Die Literatur wird in Absprache mit der verantwortlichen Dozentin / dem verantwortlichen Dozenten individuell ergänzt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDFR1A.EN/BBa		-	Muttenz	Gaëlle Burg	Französisch

# IAL Fachdidaktik Italienisch

## Individuelle Arbeitsleistung: Italienisch Mündliche Prüfung mit Portfolio

Die IAL gibt Auskunft über das erworbene Wissen und die Fähigkeiten der konkreten Umsetzung in der Praxis sowie die Reflexionsfähigkeit des eigenen Handelns. Sie setzt sich zusammen aus einem Portfolio und einer mündlichen Prüfung.

Die IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die entsprechend letzte Lehrveranstaltung in FD Italienisch belegt wird.

### Mündliche Prüfung und Portfolio

#### Portfolio

- Informationen dazu werden in den Fachdidaktikmodulen vermittelt.
- Abgabe des Portfolios in Papierform: mindestens 2 Wochen vor der Prüfung.

#### Mündliche Prüfung

- Form: mündliche Einzelprüfung auf Grundlage der besuchten Module sowie des erstellten persönlichen Portfolios über 4 Schwerpunktthemen.
- Dauer: 30 Minuten
- Vorbereitung: 15 Minuten
- Inhalt: In der Prüfung werden 3 von den 4 für das Portfolio vorbereiteten Themen geprüft:
- Vorstellen eines der vorbereiteten Themenfelder (Theorie)
- Kritische Reflexion zu konkreten Übungen, die sich auf ein vorbereitetes Themenfeld beziehen (Praxis)
- Beantwortung von Fragen der Dozierenden zu einem Themenfeld

**Prüfungssprache:** Italienisch; Sprachkompetenz: Niveau C1

Die IAL findet während der Prüfungswoche in der Kalenderwoche 1 statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Teilnahme an den Modulen FDIT13-16 (integriert) / FDIT12-15 (konsekutiv)

IAL kann frühestens dann belegt werden, wenn auch die entsprechend letzte Lehrveranstaltung in Fachdidaktik belegt wird.

### Leistungsnachweis

Die Note setzt sich aus den folgenden 4 Teilen zusammen:

- persönliches Portfolio zu den Modulen FDIT13-16 integriert (konsekutiv: FDIT12-15)
- Schwerpunktthema 1 (Theorie)
- Schwerpunktthema 2 (Praxis)
- Schwerpunktthema 3 (Diskussion)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Spezifische Literatur zu den ausgewählten Themenfeldern nach Absprache mit den Dozierenden.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDIT1A.EN/BBa		-	Muttenz	Filomena Montemarano	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Mathematik

## Mündliche Prüfung zur Mathematikdidaktik

Gegenstand der Prüfung sind Kompetenzen, die im Laufe der Module thematisiert wurden, sowie Lernumgebungen, die im Vorfeld bereitgestellt werden. Detaillierte Angaben zu dieser und allen anderen Individuellen Arbeitsleistungen (IAL) finden sich auf der Internetseite der Professur.

Die zur Prüfung angemeldeten Studierenden erhalten innerhalb der ersten Wochen des kursorischen Semesters ausführliche Informationen zu den Lernumgebungen, zum Prüfungsablauf und zu den Anforderungen der Prüfung. Nachfragen dazu können beim Prüfungsverantwortlichen gestellt werden. Aufgrund der abzu prüfenden Kompetenzen empfiehlt es sich, zunächst alle Module zu besuchen, bevor eine Anmeldung zur IAL erfolgt.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

FD 1.1-1.6

### Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung zur Mathematikdidaktik

Die IAL findet in der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, da individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK1A.EN/AGa		-	Windisch	Thomas Bardy, Selina Pfenniger	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMK1A.EN/BBa		-	Muttenz	Thomas Bardy, Selina Pfenniger	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Medien und Informatik

## IAL Fachdidaktik Medien und Informatik

Die individuelle Arbeitsleistung (IAL) besteht aus einer fachdidaktischen Auseinandersetzung mit einem Thema der Medienbildung und/oder Informatik. Dabei können verschiedenste Themen aus einem bzw. beiden Bereichen aufgegriffen und als Selbstlernangebot didaktisch-methodisch aufgearbeitet werden. Die Kombination einer analogen und/oder digitalen Umsetzung ist möglich. Das Selbstlernangebot muss auf Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I zugeschnitten sein und soll ohne Interaktion mit der Lehrperson funktionieren. Mittels eines kurzen Tests mit Personen aus der Zielgruppe (wenn möglich) sollen Verbesserungsmöglichkeiten des Selbstlernangebots ermittelt werden.

Dabei können beispielsweise folgende Produkte entstehen:

- Unterlagen zum Selbststudium (z.B. Buch, Online Kurs mit Übungen und Videos)
- Videokanal zu einem Themenschwerpunkt
- Physischer Posten mit Aufträgen zum selbstgeleiteten Experimentieren (z.B. wie in einem Museum oder einer Lernlandschaft)
- Toolkit mit Anleitung (z.B. wie die micro:bit Kisten mit dazugehörigen Challenge Cards).
- Digitale Schnitzeljagd oder interaktiver Guide in einem Raum
- Kleine Lernspiele
- App, virtueller Raum, Augmented/Virtual Reality Umgebung etc.
- etc.

**Der Arbeitsaufwand entspricht ca. 90 Stunden (3 ECTS).**

**Wichtig: Die Leiterin der Professur Prof. Dr. Dorit Assaf muss von den Studierenden zu Beginn des Semesters für die Zuteilung einer Betreuungsperson kontaktiert werden. Die IAL wird mit der Betreuungsperson besprochen und eine IAL-Vereinbarung ausgearbeitet. Die Betreuungsperson ist bis zum Abschluss der IAL die zuständige Ansprechperson.**

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Grundstudium.

### Leistungsnachweis

- Bewilligte IAL-Vereinbarung
- Umsetzung gemäss IAL-Vereinbarung
- Schriftliche Arbeit mit Abgabe ca. eine Woche vor der Prüfungswoche
- Kurze Präsentation mit anschliessender Diskussion

Die Präsentation findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird von der Kanzlei einige Wochen vorher mitgeteilt.

### Durchführungsart

Online-Lehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMI1A.EN/BBa		-	Muttenz	Dorit Assaf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMI1A.EN/AGa		-	Windisch	Dorit Assaf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Musik

## IAL Fachdidaktik Musik: Fachdidaktische Vertiefungsarbeit und Kolloquium

Die individuelle Arbeitsleistung Fachdidaktik Musik verfolgt mehrere Ziele:

Zum einen sollen im Rahmen einer mündlichen Prüfung wesentliche Erkenntnisse der Module Fachdidaktik Musik auf Grundlage einer vorgegebenen Literaturliste strukturiert eingeordnet und diskutiert werden.

Darüber hinaus vertiefen Studierende ihre Kenntnisse, indem sie zu einem ausgewählten musikbezogenen fachdidaktischen Fokus nach Rücksprache mit den verantwortlichen Dozierenden der Professur eine schriftliche Arbeit verfassen und diese an der mündlichen Prüfung verteidigen. Dabei soll der aktuelle fachdidaktische Diskurs mit einer persönlichen Einschätzung kommentiert und geeignete Umsetzungsmöglichkeiten für die Zielstufe skizziert werden.

Schliesslich nehmen die Studierenden – nach 30 min Vorbereitungszeit – in der mündlichen Prüfung eine kritische, didaktische Analyse eines Praxisbeispiels vor und entfalten vielfältige Anwendungsszenarien.

Die IAL findet während der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Die Studierenden sind gebeten, sich diese Woche freizuhalten, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- FD1.1-FD1.4

### Empfehlungen

- FD1.5-FD1.6

### Leistungsnachweis

Schriftliche Arbeit und Kolloquium mit Vorbereitungszeit

- Studium der Texte in der Literaturliste
- Schriftliche Arbeit zu selbstgewähltem Thema (nach Rücksprache)
- mündliche Prüfung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDMU1A.EN/AGa		-	Windisch	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppene	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FDMU1A.EN/BBa		-	Muttenz	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppene	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU1A.EN/AGa		-	Windisch	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppene	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDMU1A.EN/BBa		-	Muttenz	Gabriel Imthurn, Gabriele Noppene	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachdidaktik Natur und Technik

### Schriftliche Arbeit und mündliche Prüfung

Die Studierenden reichen drei Beschreibungen möglicher Unterrichtseinheiten ein. Eine Unterrichtseinheit wird von der Professurleitung ausgewählt, muss ausgearbeitet und in der Prüfungswoche präsentiert werden. Dabei wird auch auf für das Fach typische praktische Arbeiten (Demo- und Schülerexperimente) und ihre Einbettung in den Unterricht Gewicht gelegt. Die mündliche Prüfung behandelt Inhalte aus den fachdidaktischen Modulen FDNT1.1 bis FDNT1.6 des Bachelorstudiengangs.

Eine Information zu den IAL in Natur & Technik findet statt am Mittwoch, 28. Februar 2024 um 19.30Uhr (online oder in Muttenz im Raum 08.N.01). Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen auf eventio.

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Leistungsnachweis

Prüfung in der Prüfungswoche KW 24/2024

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT1A.EN/AGa		-	Windisch	Tibor Gyalog	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDNT1A.EN/BBa		-	Muttenz	Tibor Gyalog	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften

## IAL Fachdidaktik Räume, Zeiten, Gesellschaften

Der IAL besteht aus der Abgabe einer schriftlichen Unterrichtsplanung.

Informationen zu den konkreten Anforderungen und zu den Abgabeterminen sind im allgemeinen Moodle-Kursraum RZG unter IAL zu finden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

**Integriert:** Abschluss der Bachelorphase

**Voraussetzung:** Besuch aller FD-Module in Bachelorphase

**Stufenerweiterung Primar/Facherweiterung**

**Sek I:** Besuch aller FD-Module in Bachelorphase

### Leistungsnachweis

s. Moodlekurs

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG1A.EN/AGa		-	Windisch	Dominik Sauerländer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDRZG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Samuel Burri	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten

## Individuelle Arbeitsleistung Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten 1A

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FDTTG1A handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen zur Individuellen Arbeitsleistung (IAL) Textiles und Technisches Gestalten (Design & Technik) (Sekundarstufe 1) zu entnehmen.

Weitere Fragen können im Rahmen eines Online-Anlasses zu Semesterbeginn besprochen werden.

Die IAL wird während dem Semester erarbeitet. Die Prüfungsleistung findet in der Prüfungswoche (Kalenderwoche 24) statt.

Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die individuelle Arbeitsleistung FDTTG1A kann frühestens in dem Semester belegt werden, in welchem die letzte Lehrveranstaltung FD TTG belegt wird.

### Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung in Form von eigenständig formulierten Thesen inklusive Praxisbezügen.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Literatur aus den besuchten Modulen der Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG1A.EN/AGa		-	Windisch	Sabrina Brogle, Michaela Götsch	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDTTG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Sabrina Brogle, Michaela Götsch	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachdidaktik Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

## Schriftliche und mündliche Leistungsüberprüfung Fachdidaktik WAH – kompetenzfördernde Unterrichtsplanung

Die IAL besteht aus 2 Teilen.

### Schriftliche Leistungsüberprüfung

Planung einer kompetenzorientierten Unterrichtseinheit zur **Kompetenz 3.2 (Lehrplan 21 WAH)** - Die Schülerinnen und Schüler können Folgen des Konsums analysieren.

### Mündliche Leistungsüberprüfung

10 Minuten Präsentation der geplanten Unterrichtseinheit, 10 Minuten Beantwortung von Fragen zur gesamten Fachdidaktik WAH.

Die mündliche Prüfung findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird durch die dezentrale Kanzlei bekanntgegeben.

Der Abgabetermin für die schriftlichen Unterlagen ist der **31.05.24, 23.59 h.**

Informationsanlässe zu den IAL in WAH:

Dienstag, 19.03.2024, Brugg-Windisch, 12.15 Uhr, Mittwoch, 20.03.2024, Muttenz, 12.00 Uhr

Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen im Einschreibeportal.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Leistungsnachweis

Individuelle Arbeitsleistung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Die Prüfungsbeschreibung sowie die obligatorische Grundlagenliteratur werden via Moodle bereitgestellt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH1A.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Senn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FDWAH1A.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Senn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Bewegung und Sport 1

## Fachwissenschaft Sport 1A: Sportpraxis

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- Spielpraxis: Gruppen- und Individualtaktik inkl. Regelprüfung
- Tanzpraxis: Einzelchoreografie / Solo

1. In der praktischen Prüfung werden Ihre individuellen und gruppentaktischen Kompetenzen, sowie Ihre technischen Fertigkeiten im Spiel beurteilt. Am Prüfungstag werden die durchzuführenden Sportarten aus untenstehender Liste durch die Prüfungsleitung zugewiesen bzw. zugeteilt.

- Streetball
- Unihockey
- Fussball
- Ultimate
- Minihandball

Zusätzlich muss eine Regelprüfung zu den Sportarten Fussball, Basketball, Unihockey, Volleyball und Badminton absolviert werden.

2. Sie erarbeiten in Einzelarbeit eine Choreografie, gemäss den choreografischen Prinzipien, die in der Tanzblockwoche behandelt wurden. Die Choreografie baut auf dem Wissen und den praktischen Inhalten der Tanz- und Choreografie-Blockwoche auf. Die Choreografien sind aber nicht identisch mit denjenigen in der Veranstaltung FW 1.7.

Die Choreografie beinhaltet Elemente aus mind. 3 unterschiedlichen Tanzstilen und dauert insgesamt zwischen 3-5 Minuten. Bewertet werden (Bewertungsparameter) Technik und Ausführung der Schritte, künstlerischer Ausdruck, Passung der Musik zur Choreografie, Raumausnutzung und Einsatz von choreografischen Stilmitteln (Komposition).

Die beiden Noten aus 1. und 2. werden gemittelt.

Detaillierte Angaben zum IAL (inkl. Kriterien) finden sich auf der Internetseite der Professur ([www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch)). Weitere Informationen erhalten Sie zudem direkt von den Dozierenden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Verbindliche Voraussetzung ist der vorgängige erfolgreiche Abschluss der Module FW 1.1 und FW 1.7

### Leistungsnachweis

Innerhalb der Prüfungswoche

### Durchführungsart

Hybrid Learning

### Literatur

Barthel, G., & Artus, H.-G. (2013). Vom Tanz zur Choreografie. Gestaltungsprozesse in der Tanzpädagogik. (3. Auflage). Oberhausen: Athena.

Dietrich, C., Krinninger, D., & Schubert, V. (2013). Einführung in die Ästhetische Bildung (2. durchgesehene Auflage). Weinheim/ Basel: Beltz Juventa.

Güllich, A. (2013). Sport Das Lehrbuch für das Sportstudium. Berlin: Springer.

Unterlagen aus den Veranstaltungen FW 1.1, FW 1.6 (Spiel 1 und 2) und FW 1.7 (Tanzwoche)

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS1A.EN/AGa		-	Windisch	Tobias Graf, Jolanda Vogler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS1A.EN/BBa		-	Muttenz	Tobias Graf, Jolanda Vogler	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Bewegung und Sport 2

## IAL Fachwissenschaft Sport 1B: Sportwissenschaften – mündliche Prüfung

In der Prüfung analysieren und interpretieren Sie 3 selbst formulierte Thesen aus folgenden sportwissenschaftlichen Teildisziplinen:

- Trainingswissenschaft
- Bewegungswissenschaft
- Sportpädagogik + Sportgeschichte
- Sportsoziologie
- Sportpsychologie

Zur Vorbereitung schicken Sie 3 Thesen aus drei unterschiedlichen Teildisziplinen bis spätestens Ende Kalenderwoche 51 resp. Ende Kalenderwoche 21 im pdf-Format an die im Prüfungsplan aufgeführten ExaminatorInnen.

Grundlage bilden die Kompetenzen, die in den Modulbeschreibungen Fachwissenschaft Bewegung und Sport FW 1.1 bis FW 1.8 beschrieben sind.

Mündliche Einzelprüfung: 20 Min.

Detaillierte Angaben zum IAL finden sich auf der Webseite der Professur: [www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch)

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Es wird dringend empfohlen, die Veranstaltungen FWBS1.3, FWBS1.5 und FWBS1.8 vorgängig absolviert zu haben.

### Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung innerhalb der Prüfungswoche.

Detaillierte Angaben zum IAL finden sich auf der Webseite der Professur: [www.sportdidaktik.ch](http://www.sportdidaktik.ch)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Als Grundlage gelten alle in den Fachwissenschaftsmodulen Bewegung und Sport FW 1.1 bis FW 1.8 erwähnten und verwendeten Publikationen.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWBS1B.EN/AGa		-	Windisch	Thomas Pierer, Rahel Keppler	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWBS1B.EN/BBa		-	Muttenz	Katja Schönfeld, Thomas Pierer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS1B.EN/AGa		-	Windisch	Rahel Keppler, Katja Schönfeld	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBS1B.EN/BBa		-	Muttenz	Thomas Pierer, Katja Schönfeld	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1

## Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 1

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FWBG1A handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen\_Bildnerisches Gestalten.pdf zu entnehmen.

### Thema für das Frühlingssemester 24: Unterwegs

Die IAL wird während dem Semester erarbeitet. Die Prüfungsleistung findet in der Prüfungswoche (Kalenderwoche 24/2024) statt.

Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die Module FWBG11 bis FWBG14 müssen abgeschlossen und das Modul FWBG17 belegt oder abgeschlossen sein.

### Leistungsnachweis

Mappe (Präsentationsportfolio) mit Prüfungspräsentation

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gemäss Literatur der Module im Grund- und Hauptstudium.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Weiterführende Informationen und Beurteilungskriterien werden den Studierenden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG1A.EN/AGa		-	Windisch	Michaela Stähli, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Michaela Stähli, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 2

## Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Bildnerisches Gestalten 2

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FWBG1B handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen\_Bildnerisches Gestalten.pdf zu entnehmen.

**Die IAL wird während dem Semester erarbeitet. Die Prüfungsleistung findet während der Prüfungswoche in der Kalenderwoche 24/2024 statt.**

Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die IAL FWBG1B kann frühestens im Semester belegt werden, in dem die letzte Lehrveranstaltung des Hauptstudiums FWBG besucht wird.

### Empfehlungen

Es wird empfohlen, die IAL FWBG1A vor der IAL FWBG1B zu absolvieren.

### Leistungsnachweis

Künstlerisches Projekt mit Prozessportfolio und Prüfungspräsentation.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gemäss Literatur der Module im Grund- und Hauptstudium.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Weiterführende Informationen und Beurteilungskriterien werden den Studierenden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG1B.EN/AGa		-	Windisch	Michaela Stähli, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWBG1B.EN/BBa		-	Muttenz	Michaela Stähli, Jan-Ulrich Schmidt, Christian Wagner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Deutsch 1

## Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Deutsch: Sprachwissenschaft

### Art der individuellen Arbeitsleistung

Schriftliche Arbeit

### Beschreibung

Sie entwickeln eine Fragestellung zu einem sprachwissenschaftlichen Thema, welches Sie mit einem/einer Dozierenden der Sprachwissenschaft Deutsch vereinbaren. Sie bearbeiten diese Fragestellung schriftlich unter Berücksichtigung der Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens.

Umfang: Die Arbeit umfasst ca. 15 Seiten bzw. ca. 30'000 Zeichen.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Belegung von mind. einer Linguistikveranstaltung aus dem Hauptstudium Fachwissenschaft Deutsch.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWDE1A.EN/AGa		-	Windisch	Res Mezger, Tim Sommer, Rebekka Studler, Eliane Gilg, Nora Kernen	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWDE1A.EN/BBa		-	Muttenz	Res Mezger, Tim Sommer, Rebekka Studler, Eliane Gilg, Nora Kernen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE1A.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler, Res Metzger, Rebekka Studler, Nora Kernen, Christina Holzwarth	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE1A.EN/BBa		-	Muttenz	Laura Mohler, Res Metzger, Rebekka Studler, Nora Kernen, Christina Holzwarth	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Deutsch 2

### Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Deutsch: Literaturwissenschaft

**Art der individuellen Arbeitsleistung:**

Schriftliche Arbeit

**Beschreibung:**

Sie entwickeln eine Fragestellung zu einem literaturwissenschaftlichen Thema, welches Sie mit einem/einer Dozierenden der Literaturwissenschaft Deutsch vereinbaren. Sie bearbeiten diese Fragestellung schriftlich unter Berücksichtigung der Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens.

Umfang: Die Arbeit umfasst ca. 15 Seiten bzw. ca. 30'000 Zeichen.

**ECTS**

3

**Studienstufe**

Hauptstudium

**Art der Veranstaltung**

Individuelle Arbeitsleistung

**Voraussetzungen**

Belegung von mind. einer Veranstaltung Literaturwissenschaft Deutsch aus dem Hauptstudium.

**Durchführungsart**

Präsenzlehre

**Bemerkungen**

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWDE1B.EN/AGa		-	Windisch	Nora Kernen, Tim Sommer, Kyra Christina Holzwarth	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWDE1B.EN/BBa		-	Muttenz	Tim Sommer, Nora Kernen, Christina Holzwarth	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE1B.EN/AGa		-	Windisch	Kyra Christina Holzwarth, Nora Kernen	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWDE1B.EN/BBa		-	Muttenz	Kyra Christina Holzwarth, Nora Kernen	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Englisch 1

## Individuelle Arbeitsleistung (IAL): Second Language Acquisition

**This IAL is based on course FW EN 1.5 - Second Language Acquisition – as well as intensive self-study of obligatory literature.**

The IAL consists of two academic essays, one **set topic** and one **focus topic**. Whereas the first topic will be set by the lecturer, the focus topic can be chosen from a list of four topics according to personal interests.

Students are required to research, summarise and discuss both topics based on required reading and to write two concise, well-focused academic essays. These should match the academic requirements in terms of content, coherence, cohesion and style. Please contact your lecturer for a detailed description as well as the access to online resources.

Aims:

- Students show that they have developed a clear understanding of how languages are learned and that they can write concise academic essays on a number of well researched core topics.
- They can discuss first and second language acquisition research and their implications for the modern foreign language classroom.
- They are familiar with the main approaches in SLA which are influenced by linguistic theories.
- They can discuss approaches in SLA which are influenced by the field of psychology.
- They can describe the influence of SLA theories and hypotheses on language teaching methodology and the research about their effectiveness.

The submission date for the IAL will be announced by the lecturer.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Before attempting this IAL, you will have have successfully completed FW EN 1.5

### Leistungsnachweis

The IAL consists of two academic essays, one **set topic** and one **focus topic**. The first topic is set by the lecturer, the focus topic chosen by the student. Students research, summarise and discuss both topics based on the required reading, writing two concise, well-focused academic essays.

### Durchführungsart

Digitale Barrierefreiheit / E-Accessibility

### Literatur

Lightbown, P.M. & Spada, N. (2013). **How Languages are Learned**, Fourth edition, Oxford: OUP

Saville-Troike, M. & Barto, K. (2017). **Introducing Second Language Acquisition**, Third edition, Cambridge: Cambridge University Press.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Students should ensure they have access to the Moodle room for FW15. In addition, a Moodle room will be available for the IAL containing information and literature for the topics.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWEN1A.EN/AGa		-	Windisch	Dina Blanco	Englisch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWEN1A.EN/BBa		-	Muttenz	dina.blanco@fhnw.ch ; daniele.klapproth@fhnw.ch	Englisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN1A.EN/AGa		-	Windisch	Dina Blanco	Englisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN1A.EN/BBa		-	Muttenz	Dina Blanco	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Englisch 2

### Fachwissenschaft Englisch: Individuelle Arbeitsleistung (IAL) 1B

This IAL is associated with FWEN 1.4 (Narrative), FWEN 1.6 (Poetry), and FWEN 1.8 (Drama). Students write a short academic paper covering a subject from the domain of English literature. The research for this paper is linked in topic and content to any of the literature courses offered in the Grundstudium. In order to discuss the specific topics and requirements for your IAL, please contact the respective lecturer.

Students choose a text by an author covered in the seminars of the Grundstudium. Relevant texts by other authors may also be selected (if approved by supervising lecturer). Students first contact the lecturer who will supervise their IAL in order to communicate the text and the topic of their paper (see below). They then write a research paper of approx. 2500 words in length (6-7 pages).

The paper needs to be clearly structured (you may use headings for sections) and must contain the following parts:

- An introduction with a clear research aim and thesis statement
- A main section with several relevant paragraphs
- A meaningful conclusion

Finding a suitable topic is part of the research process. Students should therefore proceed in the following manner:

- Read the chosen text
- Think of one or more topics you would like to investigate
- Contact the lecturer with your text choice and ideas for topics and arrange a meeting
- Write the paper based on the agreed upon topic

Students are encouraged to use secondary sources. These must be cited according to the conventions outlined in the PH Guide to writing. Any form of plagiarism must be avoided. Students are also advised to take note of the assessment criteria while working on the paper.

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Empfehlungen

Students need to have completed the Grundstudium. The IAL should be towards the end of the BA, after having taken two out of three literature courses (and 1.7 ideally).

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN1B.EN/AGa		-	Windisch	Katrin Eckert	Englisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWEN1B.EN/BBa		-	Muttenz	Katrin Eckert	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 1

## IAL Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft - mündliche Prüfung

Die individuelle Arbeitsleistung in "Fachwissenschaft Religionen" besteht aus einem Prüfungsgespräch von 30 Minuten.

In Vorbereitung auf die Prüfung wählen die Studierenden in Absprache mit den Dozierenden thematische Schwerpunkte aus den im Unterricht besprochenen Inhalten und verfassen ein Thesenpapier von ein bis zwei Seiten A4 (Schriftgrösse 12, Zeilenabstand 1.5), welches ihre Auseinandersetzung mit den Schwerpunktthemen spiegelt und Angaben über eine Lektüre im Umfang von 100-150 Seiten ausweist. Die Thesen sollen eine vertiefte und eigenständige Auseinandersetzung mit den gewählten Schwerpunkten und der angegebenen Fachliteratur erkennen lassen.

Diese Unterlagen werden den Prüfenden zwei Wochen vor der Prüfung abgegeben und stellen die Grundlage der Prüfung dar.

**Bewertung:** 6er-Skala

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Erfolgreicher Besuch aller FW-Module der Bachelor-Phase (FWERG 1.1 - 1.8)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWERG1A.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWERG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG1A.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft 2

### IAL Fachwissenschaft Ethik, Religion, Gemeinschaft - schriftliche Prüfung

Die IAL "Fachwissenschaft Ethik" besteht im Verfassen eines Essays. Es stehen drei Themen aus der Gesamtheit aller philosophischen und ethischen Module zur Auswahl.

Details zu den inhaltlichen Anforderungen und zur Organisation sind im Moodle "Ethik, Religionen, Gemeinschaft" hinterlegt.

**Bewertung:** 6er-Skala

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Empfehlungen

Besuch aller FW-Module der Bachelor-Phase (FWERG 1.1 - 1.8)

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWERG1B.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG1B.EN/AGa		-	Windisch	Matthias Mittelbach	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWERG1B.EN/BBa		-	Muttenz	Matthias Mittelbach	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Französisch 1

## Individuelle Arbeitsleistung: Seminararbeit in Französischer Literaturwissenschaft

### Seminararbeit

- Form: Schriftliche Seminararbeit
- Inhalt: Vertiefung eines literaturwissenschaftlichen Themas auf Grundlage der Module FWFR16 und FWFR18. Die Studierenden legen ein Schwerpunktthema in Absprache mit den Dozierenden fest. Die Festlegung des Themas sowie die schriftliche Vereinbarung erfolgen frühestens Mitte Semester.
- Umfang der schriftlichen Arbeit: ca. 15 Seiten (20000 - 25000 Zeichen)
- Die Abgabe der Seminararbeit hat im FS 2024 bis spätestens am 30. 06.2024 zu erfolgen.

Die Seminararbeit wird auf Französisch verfasst.

### Kompetenzziele:

- Les participant-e-s maîtrisent les connaissances, les compétences et les savoir-faire acquis dans le cadre des modules FWFR16 & FWFR18.
- Ils / Elles peuvent représenter par écrit des contenus de manière claire et structurée et les illustrer par des exemples.
- Ils / Elles peuvent mettre en œuvre des stratégies de production et de réception différenciées.
- Ils / Elles maîtrisent les outils du travail scientifique.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Teilnahme an den Modulen FWFR1.6 und FWFR 1.8

### Empfehlungen

Die IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die entsprechend letzte Lehrveranstaltung FWFR16 und FWFR18 belegt wird.

### Leistungsnachweis

Schriftliche Arbeit: ca. 15 Seiten (20 000 - 25 000 Zeichen)

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Spezifische Literatur zum ausgewählten Thema nach Absprache mit den Dozierenden.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Un espace moodle avec toutes les informations importantes est mis à disposition des étudiant\*es.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR1A.EN/AGa		-	Windisch	Madeleine Kern	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Französisch 2

## Individuelle Arbeitsleistung: Französische Linguistik

### Seminararbeit

- Form: Schriftliche Arbeit.
- Inhalt: Vertiefung von sprachwissenschaftlichen Themen auf Grundlage der Module FWFR15, FWFR17 (in Absprache mit den Dozierenden). Die Festlegung des Themas sowie die schriftliche Vereinbarung erfolgen frühestens Mitte Semester.
- Umfang der schriftlichen Arbeit: ca. 15 Seiten (20000 - 25000 Zeichen).
- Die Abgabe der Arbeit hat im FS 2024 bis zum 30.6.2024 zu erfolgen.
- Les étudiant-es maîtrisent les connaissances, les compétences et les savoir faire acquis dans le cadre des modules FWFR15, FWFR17
- Ils / Elles peuvent présenter par écrit des contenus de manière claire et structurée et les illustrer par des exemples.
- Ils / Elles peuvent mettre en œuvre des stratégies de production et de réception différenciées.
- Ils / Elles maîtrisent les outils du travail scientifique.

**Prüfungssprache:** Die Arbeit wird auf Französisch verfasst.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Voraussetzungen: Teilnahme an den Modulen FWFR15, FWFR17

IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die entsprechenden Lehrveranstaltungen FWFR15, FWFR17 belegt werden.

### Durchführungsart

Hybrid Learning

### Literatur

Spezifische Literatur zum ausgewählten Thema nach Absprache mit den Dozierenden.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR1B.EN/AGa		-	Windisch	Lilli Gwen Papaloizos	Französisch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWFR1B.EN/BBa		-	Muttenz	Lilli Gwen Papaloizos	Französisch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Italienisch 1

Vertiefung eines literarischen und/oder kulturellen Themas, Grundlage der Module FWIT1.6- FWIT1.8

Die IAL gibt Auskunft über die Umsetzung der erworbenen Kompetenzen in der Analyse eines der Italienischen Kultur entstammenden Werks.

Sie besteht aus einer Seminararbeit: Eine vertiefte Analyse und Interpretation eines oder mehrerer Texte, die zu den in den Modulen 1.6 und 1.8 studierten Gattungen gehören, aus einer von den Dozierenden gelieferten Liste ausgewählter Werke.

Die Analyse der Form und des Inhalts des Werks muss einem mit den Dozierenden abgemachten Schema folgen.

Ablauf der Bearbeitung:

- Wahl eines oder mehrerer Werke aus der von den Dozierenden gelieferten Liste.
- Das Schema der Arbeit mit den Dozierenden abmachen.
- Die Abgabe der Seminararbeit erfolgt spätestens 30. Juni 2024.

Die Seminararbeit muss auf Italienisch geschrieben sein.

Die Note der IAL orientiert sich an einer 6er-Skala.

Die Seminararbeit wird anhand folgender Kriterien geprüft:

1. Kenntnisse der kritischen Analyse-Tools und Fähigkeit, dieses Wissen mit passender Verwendung von Fachbegriffen auf die analysierten Werke anzuwenden.
2. Kohärenz und Tiefe der analytisch-kritischen Darstellung.

## ECTS

3

## Studienstufe

Hauptstudium

## Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

## Voraussetzungen

Teilnahme an FWITFW 1.6 und 1.8.

IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die entsprechenden Lehrveranstaltungen FWITFW 1.6 und 1.8 belegt werden.

## Leistungsnachweis

Individuelle Arbeitsleistung.

Länge: Schriftliche Arbeit von ca. 15 Seiten (25.000 - 30.000 Zeichen).

## Durchführungsart

Hybrid Learning

## Literatur

Sprache: Italienisch.

Die Literatur wird anhand des ausgewählten Werks empfohlen.

## Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT1A.EN/BBa		-	Muttenz	Alessandra Minisci	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Italienisch 2

### Individuelle Arbeitsleistung: Italienische Sprachwissenschaft

#### Seminararbeit

- Form: schriftliche Seminararbeit
- Inhalt: Vertiefung eines sprachwissenschaftlichen Themas auf Grundlage des Moduls FWIT15. Die Studierenden legen ein Schwerpunktthema in Absprache mit den Dozierenden fest. Die Festlegung des Themas sowie die schriftliche Vereinbarung erfolgen frühestens Mitte Semester.
- Umfang der schriftlichen Arbeit: ca. 15 Seiten (20000 - 25000 Zeichen).
- Die Abgabe der Seminararbeit hat im FS 2024 vor dem 30.6.2024 zu erfolgen.

Die Seminararbeit wird auf Italienisch verfasst.

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Empfehlungen

Voraussetzungen: Teilnahme an: ITFW15

IAL kann frühestens zum Zeitpunkt belegt werden, zu dem auch die Lehrveranstaltung FWIT15 belegt wird.

#### Durchführungsart

Hybrid Learning

#### Literatur

Spezifische Literatur zu den ausgewählten Themenfeldern nach Absprache mit den Dozierenden.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWIT1B.EN/BBa		-	Muttenz	Giuseppe Manno	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Mathematik 1

## Schriftliche Prüfung zur Fachwissenschaft Mathematik

Gegenstand der Prüfung sind die Kompetenzen, die in den Modulbeschreibungen des Studiengangs zur Fachwissenschaft Mathematik aufgeführt sind. Detaillierte Angaben zu dieser und allen anderen Individuellen Arbeitsleistungen (IAL) finden sich auf der Internetseite der Professur.

Zur IAL angemeldete Studierende erhalten innerhalb der ersten beiden Wochen des kursorischen Semesters vom Prüfungsverantwortlichen eine E-Mail, worin die Prüfungsmodalitäten erläutert werden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

FW 1.5-1.8

### Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung zur Fachwissenschaft Mathematik

Die IAL findet in der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, da individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK1A.EN/AGa		-	Windisch	Andreas Ostermann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK1A.EN/BBa		-	Muttenz	Andreas Ostermann	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Mathematik 2

Mündliche Prüfung basierend auf einer schriftlichen Hausarbeit zur Fachwissenschaft Mathematik

Gegenstand der Prüfung sind die Kompetenzen, die in den Modulbeschreibungen des Studiengangs zur Fachwissenschaft Mathematik aufgeführt sind. Detaillierte Angaben zu dieser und allen anderen Individuellen Arbeitsleistungen (IAL) finden sich auf der Internetseite der Professur.

Zur IAL angemeldete Studierende erhalten innerhalb der ersten beiden Wochen des kursorischen Semesters vom Prüfungsverantwortlichen eine E-Mail, worin die Prüfungsmodalitäten erläutert werden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

Es ist empfehlenswert, nach Rücksprache mit den Prüfenden (siehe Homepage der Professur) als Prüfungsthema eine mathematische Fragestellung aus einer aktuell besuchten Lehrveranstaltung zu wählen.

### Leistungsnachweis

Mündl. Prüfung basierend auf einer schriftl. Hausarbeit zur Fachwissenschaft Mathematik

Die IAL findet in der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, da Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMK1B.EN/AGa		-	Windisch	Georg Bruckmaier, Andreas Ostermann	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMK1B.EN/BBa		-	Muttenz	Georg Bruckmaier, Andreas Ostermann	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK1B.EN/AGa		-	Windisch	Andreas Ostermann, Roland Pilous	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMK1B.EN/BBa		-	Muttenz	Andreas Ostermann, Roland Pilous	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Medien und Informatik 1

## IAL Fachwissenschaft Medienbildung

Die individuelle Arbeitsleistung (IAL) besteht aus einer vertieften fachwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einem bestimmten Thema der Medienbildung. Sie erfolgt in Form einer schriftlichen Ausarbeitung.

Gegenstand der Arbeit kann die Vertiefung verschiedener Aspekte aus den Modulen des Studiengangs oder das Aufgreifen nicht behandelter Themen sein.

Die Themen können aus einem breiten Spektrum der Medienbildung stammen, wie z.B.

- Desinformation (Fakten und Meinungen)
- Aufwachen im digitalen Zeitalter
- Einfluss sozialer Medien (z.B. auf Körperbilder)
- Medien und Demokratie
- Medien und Journalismus
- Selbstdarstellung in den Medien
- Medienprävention (Cybermobbing, Sexting, Hate Speech, etc.)
- Künstliche Intelligenz und ihre Auswirkung auf die Medienbildung

**Der Arbeitsaufwand entspricht ca. 90 Stunden (3 ECTS).**

**Wichtig: Die Leiterin der Professur Prof. Dr. Dorit Assaf muss von den Studierenden zu Beginn des Semesters für die Zuteilung einer Betreuungsperson kontaktiert werden. Die IAL wird mit der Betreuungsperson besprochen und eine IAL-Vereinbarung ausgearbeitet. Die Betreuungsperson ist bis zum Abschluss der IAL die zuständige Ansprechperson.**

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Grundstudium.

### Leistungsnachweis

- Bewilligte IAL-Vereinbarung
- Umsetzung gemäss IAL-Vereinbarung
- Schriftliche Arbeit mit Abgabe ca. eine Woche vor der Prüfungswoche
- Kurze Präsentation mit anschliessender Diskussion

Die Präsentation findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird von der Kanzlei einige Wochen vorher mitgeteilt.

### Durchführungsart

Online-Lehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI1A.EN/AGa		-	Windisch	Dorit Assaf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI1A.EN/BBa		-	Muttenz	Dorit Assaf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Medien und Informatik 2

## IAL Fachwissenschaft Informatik

Die individuelle Arbeitsleistung (IAL) besteht aus einer vertieften fachwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einem bestimmten Thema der Informatik. Diese kann in Form einer theoretischen schriftlichen Arbeit, einer technischen Umsetzung eines Hardware/Software Setups oder eines Programmierprojekts erfolgen.

Themen können aus einem breiten Spektrum der Informatik stammen, wie z.B. Theoretische Informatik, Informationssicherheit, Datenbanksysteme, Algorithmen, Netzwerke, Künstliche Intelligenz, Physical Computing, Robotik, Grafik und Multimedia, Fortgeschrittene Programmierung, Webtechnik, App Programmierung etc. Dabei können Themen der fachwissenschaftlichen Informatikmodule des Studiengangs vertieft oder nicht behandelte Themen aufgegriffen werden. Des Weiteren ist die Auseinandersetzung mit Themen aus Spezialgebieten der Informatik möglich, wie z.B. Wirtschaftsinformatik, Computerlinguistik, Bioinformatik, Neuroinformatik, Geoinformatik etc. Diese Gebiete können auch als Schnittstelle zu den anderen Fachrichtungen des Studiums interessant sein.

**Der Arbeitsaufwand entspricht ca. 90 Stunden (3 ECTS).**

**Wichtig: Die Leiterin der Professur Prof. Dr. Dorit Assaf muss von den Studierenden zu Beginn des Semesters für die Zuteilung einer Betreuungsperson kontaktiert werden. Die IAL wird mit der Betreuungsperson besprochen und eine IAL-Vereinbarung ausgearbeitet. Die Betreuungsperson ist bis zum Abschluss der IAL die zuständige Ansprechperson.**

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Grundstudium.

### Leistungsnachweis

- Bewilligte IAL-Vereinbarung
- Umsetzung gemäss IAL-Vereinbarung
- Schriftliche Arbeit mit Abgabe ca. eine Woche vor der Prüfungswoche
- Kurze Präsentation mit anschließender Diskussion

Die Präsentation findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird von der Kanzlei einige Wochen vorher mitgeteilt.

### Durchführungsart

Online-Lehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI1B.EN/AGa		-	Windisch	Dorit Assaf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMI1B.EN/BBa		-	Muttenz	Dorit Assaf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Musik 1

## IAL Fachwissenschaft Musik 1: Instrumentalvorspiel mit Gesang

Im Rahmen einer mündlichen Prüfung werden Teile eines zuvor eingereichten schulmusikalischen Repertoires präsentiert. Die Lieder und Songs werden vorgesungen (FW1.5) und auf dem schulpraktischen Instrument (FW1.6) begleitet. Ausschnitte aus Liedern müssen transponiert und angestimmt werden. Zusätzlich dienen ein in der Vorbereitungszeit einstudiertes Lied und die Harmonisation einer Melodie als Ausgangspunkt für vertiefende musikspezifische und fachwissenschaftliche Fragen.

Die IAL findet während der Prüfungswoche statt. Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Die Studierenden sind gebeten, sich diese Woche freizuhalten, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- FW1.1-FW1.4
- 

### Empfehlungen

- FW1.5-FW1.6

### Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung mit Vorbereitungszeit:

- Vortrag ausgewählter Songs/Lieder aus der Repertoireliste
- harmonische Begleitung einer in der Vorbereitungszeit vorgelegten Melodie singen und spielen
- Vortragen eines in der Vorbereitungszeit einstudierten Songs
- Musikspezifische, fachwissenschaftliche Fragen

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU1A.EN/AGa		-	Windisch	Gabriel Imthurn, Veronika Griesslehner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU1A.EN/BBa		-	Muttenz	Gabriel Imthurn, Veronika Griesslehner	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Musik 2

## IAL Fachwissenschaft Musik 2: Komponieren und Arrangieren

Im Rahmen einer schriftlichen Arbeit mit Audio- und Videobelegen zeigen Studierende ihr Können in den Bereichen Arrangement und Komposition.

Sie erstellen für den ersten Teil eine Reihe von schul-tauglichen Arrangements zu einem Song. Dabei können die Bereiche Singen, Musizieren und Bewegen des Lehrplans abgedeckt werden. Die Arrangements werden mit einer Sachanalyse ergänzt und müssen zusammen mit einem Video-Beleg abgegeben werden. Dazu werden alle Teile gespielt und gesungen.

Für den zweiten Teil wird eine Eigenkomposition auf ansprechendem künstlerischem Niveau erwartet. Das Produkt kann als Song, Komposition, Bewegungs- oder Rhythmusstudie konzipiert sein. Als Produkt wird ein Audio- oder Videobeleg zusammen mit einer Verschriftlichung der Komposition abgegeben. Zusätzlich muss eine kurze schriftliche Reflexion über den Entstehungsprozess der Eigenkomposition beigelegt werden.

Die schriftlichen Unterlagen und Audio-/Video-Belege zur IAL müssen am Ende der regulären Prüfungswoche abgegeben werden. Der genaue Termin wird auf Teams publiziert.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

- FW1.1-FW1.4

### Empfehlungen

- FW1.7-FW1.8

### Leistungsnachweis

- Reproduktion eines Musikstücks auf dem Niveau Sek I und Präsentation einer Eigenkomposition auf einem ansprechenden künstlerischen Niveau.
- Abgabe von schriftlichen Unterlagen und Audio-/Videoaufnahmen.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU1B.EN/AGa		-	Windisch	Gabriel Imthurn, David Lichtsteiner	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWMU1B.EN/BBa		-	Muttenz	Gabriel Imthurn, David Lichtsteiner	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU1B.EN/AGa		-	Windisch	David Lichtsteiner, Gabriel Imthurn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWMU1B.EN/BBa		-	Muttenz	David Lichtsteiner, Gabriel Imthurn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Natur und Technik 1

## Schriftliche und mündliche Prüfung

Der schriftliche Prüfungsteil (180 Minuten, 50% Gewicht) prüft das in den fachwissenschaftlichen Modulen FWNT 1.1 bis FWNT 1.8 des Bachelorstudiengangs behandelte Fachwissen. Der mündliche Prüfungsteil (30 Minuten, 50% Gewicht) fokussiert auf drei im Voraus definierte Themen aus den Modulen des Bachelorstudiengangs.

Die Themenabsprache zum mündlichen Prüfungsteil erfolgt auf Initiative der Studierenden mit der Professurleitung.

Eine Information zu den IAL in Natur & Technik findet statt am Mittwoch, , 28. Februar 2024 um 19:30 Uhr (online oder in Muttenz Raum 08.N.01). Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen auf eventio.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Leistungsnachweis

Prüfung in der Prüfungswoche KW 24/2024

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT1A.EN/AGa		-	Windisch	Tibor Gyalog	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT1A.EN/BBa		-	Muttenz	Tibor Gyalog	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Natur und Technik 2

### Fachwissenschaftliche Arbeit mit Verteidigung

Die Studierenden setzen sich mit einer interdisziplinären Frage auseinander und beantworten diese in Form eines Themenheftbeitrages. Der Themenheftbeitrag richtet sich an "Natur & Technik" Lehrpersonen der Sekundarstufe I. Die Arbeit wird in der Prüfungswoche im Rahmen einer Verteidigung präsentiert.

Inhalte und Struktur der Arbeit werden auf Initiative des/der Studierenden mit der betreffenden Betreuungsperson besprochen.

Eine Information zu den IAL in Natur & Technik findet statt am Mittwoch, 28. Februar 2024 um 19.30Uhr (online oder in Muttenz Raum 08.N.01). Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen auf eventio.

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Leistungsnachweis

Prüfung in der Prüfungswoche KW 24/2024

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT1B.EN/AGa		-	Windisch	Tibor Gyalog	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWNT1B.EN/BBa		-	Muttenz	Tibor Gyalog	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1

## IAL Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1

Der IAL FW RZG 1A (Schwerpunkt Geschichte) besteht aus der Abgabe von 5 Thesen und einer mündlichen Prüfung.

Für die mündliche Prüfung (30 Minuten) werden 3 der Thesen von den Prüfer\*innen ausgewählt. Die mündliche Prüfung findet in der Prüfungswoche statt.

Informationen zu den konkreten Anforderungen und zu den Abgabeterminen sind im allgemeinen Moodle-Kursraum RZG unter IAL zu finden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

**Integriert:** Besuch aller FW-Module in Bachelorphase

**Stufenerweiterung Primar:** Besuch aller FW-Module in Bachelorphase

**Facherweiterung Sek I:** Besuch aller FW-Module in Bachelorphase

### Empfehlungen

**Integriert:** Abschluss der Bachelorphase

**Stufenerweiterung Primar:** Abschluss der Bachelorphase

**Facherweiterung Sek I:** Abschluss der Bachelorphase

### Leistungsnachweis

s. Moodle-Kursraum RZG

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWRZG1A.EN/AGa		-	Windisch	Jan Hodel, Gaby Sutter	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-FWRZG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Jan Hodel, Gaby Sutter	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG1A.EN/AGa		-	Windisch	Gaby Sutter	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Gaby Sutter	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 2

## IAL Fachwissenschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften 1B (Schwerpunkt Geographie)

Der IAL besteht aus der Abgabe von 5 Thesen und einer mündlichen Prüfung. Für die mündliche Prüfung (30 Minuten) werden 3 der Thesen von den Prüfer\*innen ausgewählt. Die mündliche Prüfung findet in der Prüfungswoche statt.

Informationen zu den konkreten Anforderungen und zu den Abgabeterminen sind im allgemeinen Moodle-Kursraum RZG unter IAL zu finden.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Empfehlungen

**Integriert:** Abschluss der Bachelorphase

**Voraussetzung:** Besuch aller FW-Module in Bachelorphase

**Stufenerweiterung Primar/Facherweiterung**

**Sek I:** Besuch aller FW-Module in Bachelorphase

### Leistungsnachweis

s. Moodlekurs

### Durchführungsart

Hybrid Learning

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG1B.EN/AGa		-	Windisch	Kathrin Schulman	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWRZG1B.EN/BBa		-	Muttenz	Kathrin Schulman	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1

## Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 1

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FWTTG1A handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen\_Textiles und Technisches Gestalten.pdf zu entnehmen.

### Thema für das Frühlingssemester 2024: "verspielt"

Die IAL wird während des Semesters erarbeitet. Die Prüfungsleistung findet in der Prüfungswoche (Kalenderwoche 2) statt.

Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, weil individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die Module FWTTG 1.1/1.2/1.3/1.4 müssen abgeschlossen sein. Das Modul FWTTG 1.7 muss absolviert oder belegt sein.

### Leistungsnachweis

Projektarbeit mit Prozessportfolio

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gemäss Literatur der Module im Grund- und Hauptstudium.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Weiterführende Informationen und Beurteilungskriterien werden den Studierenden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG1A.EN/AGa		-	Windisch	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG1A.EN/BBa		-	Muttenz	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 2

## Individuelle Arbeitsleistung Fachwissenschaft Textiles und Technisches Gestalten 2

Bei der Individuellen Arbeitsleistung FWTTG1B handelt es sich um eine eigenständige Prüfungsleistung.

Nähere Informationen zu Inhalt und Durchführung sind den Ausführungsbestimmungen\_Textiles und Technisches Gestalten.pdf zu entnehmen.

### Themenfeld für das Frühlingssemester 2024: «Mechanik/Transport»

Die IAL wird während des Semesters erarbeitet. Die Prüfungsleistung findet in der Prüfungswoche (Kalenderwoche 2) statt.

Der genaue Termin wird von der Kanzlei rund 4 Wochen vorher mitgeteilt. Bitte halten Sie sich diese Woche frei, da individuelle Terminwünsche nicht berücksichtigt werden können.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Voraussetzungen

Die Module FWTTG 1.1/1.2/1.3/1.4 müssen abgeschlossen sein.

Die Module FWTTG 1.5/1.6/1.7/1.8 müssen absolviert oder belegt sein.

### Leistungsnachweis

Projektarbeit mit Prozessportfolio sowie mündlicher Präsentation.

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Gemäss Literatur der Module im Grund- und Hauptstudium.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

### Moodle

Weiterführende Informationen und Beurteilungskriterien werden den Studierenden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG1B.EN/AGa		-	Windisch	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWTTG1B.EN/BBa		-	Muttenz	Roman Ziller, Judith Hess	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# IAL Fachwissenschaft Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 1

## Praktische sowie schriftliche Leistungsüberprüfung Fachwissenschaft WAH

Praktische (30') sowie schriftliche Leistungsüberprüfung (90') zu den Themenbereichen der Module FWWAH 1.1, FWWAH 1.2, FWWAH 1.5 und FWWAH 1.6 in ihrem Zusammenhang. Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf: Gesunde Ernährung, Nachhaltige Entwicklung und Ernährung, Esskultur und Nahrungszubereitung.

**Für den schriftlichen Prüfungsteil steht im Frühlingsemester 2024 folgender Themenbereich im Zentrum: Gesunde Ernährung**

Selbstständige Literaturrecherche, über die Grundlagenliteratur hinaus, wird erwartet.

**Für den praktischen Prüfungsteil im Frühlingsemester 2024 liegt der Schwerpunkt auf: Vielfältige Zubereitung von Obst.**

Die Leistungsüberprüfung findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird durch die Dezentrale Kanzlei bekannt gegeben.

Eine allgemeine Information zu den IAL in WAH findet online statt am Dienstag, 19.03.2024, 12.15 Uhr und am Mittwoch, 20.03.2024, 12.00 Uhr.

Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen im Einschreibeportal.

### ECTS

3

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

Grundlagenliteratur wurde in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

Weiterführende Literaturrecherchen werden durch die Studierenden durchgeführt.

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH1A.EN/AGa		-	Windisch	Käthi Theiler, Corinne Senn	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH1A.EN/BBa		-	Muttenz	Käthi Theiler, Corinne Senn	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## IAL Fachwissenschaft Wirtschaft, Arbeit, Haushalt 2

### Schriftliche Leistungsprüfung Fachwissenschaft WAH - Ökonomie

Schriftliche Leistungsüberprüfung (180 Minuten) zu den Themen einer der beiden Module FW WAH 1.7 oder FW WAH 1.8. Die Inhalte werden vertiefend bearbeitet und in übergeordneten Zusammenhängen eingeordnet.

Die durch Fragestellungen strukturierte, schriftliche Prüfung bezieht sich im aktuellen Semester auf die Themen aus FW WAH 1.7.

Selbstständige Literaturrecherche über die Grundlagenliteratur hinaus wird erwartet.

Die schriftliche Prüfung findet in der Prüfungswoche statt. Der Termin wird durch die Dezentrale Kanzlei bekanntgegeben.

Eine allgemeine Information zu den IAL in WAH findet online statt am Dienstag, 19.03.2024, 12.15 Uhr und am Mittwoch, 20.03.2024, 12.00 Uhr. Eine Einladung erfolgt zeitnah auf Basis der Anmeldungen im Einschreibeportal.

#### ECTS

3

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Individuelle Arbeitsleistung

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Literatur

Grundlagenliteratur:

Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

Weiterführende Literatur:

Die Literaturrecherche wird durch die Studierenden durchgeführt.

Selbstständige Literaturrecherche wird erwartet.

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH1B.EN/AGa		-	Windisch	Diego Weisskopf	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-FWWAH1B.EN/BBa		-	Muttenz	Diego Weisskopf	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# International Campus 1.1

## International Classroom and Global Education - Core Course International Campus (Incomings & PH FHNW Students)

This is the core course for incoming students in the international programme of the FHNW School of Education and an optional course for FHNW students interested in comparative education and intercultural exchange. For incoming students this course is mandatory as "the place to meet". FHNW students can adopt the course via learning agreement.

The course explores educational goals, policies, and practices of schooling in Switzerland through a comparative lens. Inputs familiarize students with the most important features of the Swiss educational system, highlighting similarities and differences in regard to other regions, countries, and traditions. Analyzing policy documents, research findings, and case studies, students will develop competencies in the field of comparative and global education. Benefiting from different background of participants, the international classroom provides opportunities to reflect on issues of teaching and learning in the 21st century and to explore challenges of pedagogical improvement with regard to different social and political settings. The course has six main learning objectives:

- Raise students' awareness of key educational concepts and pedagogical traditions regarding international and local context.
- Raise students' awareness concerning challenges facing educational actors in Switzerland and around the world.
- Develop students' capacities to use evidence-based approaches and to analyze data on teaching and learning in different countries.
- Develop students' pedagogical knowledge and skills in relation to their emerging professional interests.
- Enable students to engage professionally with strategies for improving the quality of instruction in different settings.
- Enable students to engage professionally with strategies for school improvement across different educational systems.

The course will include a mix of lectures and discussions. Input from all students is appreciated to enlarge the range of perspectives as far as possible.

### ECTS

4

### Studienstufe

International Programme

### Art der Veranstaltung

International Programme

### Voraussetzungen

Required English level: B2. The course is designated as an introductory course in the School of Education. As such, the course assumes no prior knowledge of education policy or practice.

### Empfehlungen

Basics on education in Switzerland are available on this website: <https://www.educationsuisse.ch/en/education-switzerland/swiss-educational-system>

### Leistungsnachweis

Students will make case studies on aspects of education in Switzerland. Each student is encouraged to conduct an interview either with a pupil, a teacher, a parent, or another stakeholder. They will make a presentation to the class (20') and submit a final paper (approximately 8 pages).

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Literatur

SCCRE (2023). *Education Report Switzerland 2023*. Aarau: Swiss Coordination Centre for Research in Education. Available at [https://www.skbf-csre.ch/fileadmin/files/pdf/bildungsberichte/2023/BiBer\\_2023\\_E.pdf](https://www.skbf-csre.ch/fileadmin/files/pdf/bildungsberichte/2023/BiBer_2023_E.pdf).

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-X-PH-INCAM11.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Carsten Quesel, Katrin Eckert	Deutsch und Englisch
24FS	0-24FS.P-X-PH-INCAM11.EN/BBa	Fr	14:00-15:45	Muttenz	Carsten Quesel, Katrin Eckert	Deutsch und Englisch



# International Campus 2.1

## Culture, Society, and Education – International Perspectives

This is an interinstitutional, interdisciplinary course. We will explore the multifaceted relationship between diverse cultures, societies, and education systems. Drawing from different perspectives, this course will provide insights on the discourses of education in different socio-cultural contexts. The course entails comparative studies of contemporary issues in society and education in the United States and Switzerland, fostering an appreciation for diversity and multiculturalism, and elucidating the impact of societal structures on the philosophy and practice of education. The course will be a collaborative endeavor and jointly taught by a lecturer from the FHNW University of Applied Sciences (Switzerland) and a lecturer from the University of Richmond (USA) and. Using video conferences and online platforms, there will be joint classes with the students from both universities. The students will also have the opportunity to collaborate around joint projects and overarching assignments.

This course contains learning units with physical attendance and online learning units. The 80% attendance rule is applied to the number of classes. To pass, students must read and prepare the specified texts and actively take part in group work activities and discussions.

### Dates:

May 03, 2024: 09:00-17:30, physical attendance CMU

May 16, 2024: 15:30-17:30, online

May 23, 2024: 15:30-17:30, online

June 07, 2024: 09:00-17:30, physical attendance CMU

June 18, 2024: 15:30-17:30, online

### Modalities of recognition of credits – IP

The course (4 ECTS) can be credited to the institute-specific specialization in the IP degree program via a Learning Agreement.

### Modalities of recognition of credits – IKU, ISP and ISEK

Whether and how this course can be counted as credit towards your degree program via a Learning Agreement must be determined individually in advance. To do so, please contact the International Office at [international.ph@fhnw.ch](mailto:international.ph@fhnw.ch).

### ECTS

4

### Studienstufe

International Programme

### Art der Veranstaltung

International Programme

### Voraussetzungen

Required English level: B2 (The language of instruction is English).

### Leistungsnachweis

Presentation (together with one or more students from the University of Richmond) and with a written reflection on one of the (sub-)themes from the course.

### Durchführungsart

Blended Learning

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer zugelassen

### Moodle

Further information will be available in the Moodle course at the beginning of the semester.

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-X-PH-INCAM21.EN/BBa		-	Muttenz	Pierre Tulowitzki	Englisch

Erstellt am 07.03.2024

# Italiano: corso di lingua complementare

Vorbereitung zur Berufsspezifischen Sprachkompetenzprüfung für Italienisch

## Preparazione all'esame di competenza linguistica specifica per insegnanti di italiano (BSSK)

### Kompetenzziele:

- Il corso prepara gli studenti alla prova di competenza linguistica specifica per il lavoro di insegnante come lingua straniera (Berufsspezifische Sprachkompetenzprüfung)
- Obiettivo è il raggiungimento di un livello appropriato di competenza nell'uso della lingua nel contesto professionale, sia in classe sia in ambiti comunicativi al di fuori della scuola.

### Inhalte und Themen:

- Preparazione all'esame attraverso esempi delle diverse prove che lo compongono
- La struttura e i criteri di valutazione dell'esame BSSK
- Le competenze linguistiche specifiche per insegnanti di lingua straniera nella scuola media
- Le competenze linguistiche all'interno del contesto scolastico: preparazione dell'insegnamento, conduzione dell'insegnamento, dare un feedback, valutare, ecc.
- Le competenze linguistiche al di fuori della scuola: contatti con altre regioni linguistiche; apprendimento e aggiornamento, ecc.
- La distinzione dei livelli di competenza degli allievi, partendo dal Quadro Comune Europeo delle lingue A1, A2, B1 e dal Lehrplan 21.

**Unterrichtssprache:** Italienisch

## ECTS

0

## Art der Veranstaltung

Seminar

## Empfehlungen

Consigliato per coloro che preparano l'esame BSSK.  
Si richiedono competenze linguistiche di livello C1.

## Leistungsnachweis

- Esercizi di comprensione di testi scritti e orali
- Redazione di testi
- Correzione di errori in testi di allievi di scuola media
- Esercizi orali monologici e di interazione

## Durchführungsart

Präsenzlehre

## Literatur

Die Grundlagenliteratur wird Anfang Semester mitgeteilt.

## Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-SPKIT11.EN/BBa	Fr	16:00-17:45	Muttenz	Alessandra Minisci	Italienisch

Erstellt am 07.03.2024

## Mentorat 2.2

### Mentorat 2.2

Das **Mentorat 2.2** ist Teil der **Partnerschulphase**. Die Immersionsphase ist das Herzstück der Berufspraktischen Studien. Während eines ganzen Schuljahres absolvieren die Studierenden drei Praktika und ein Projektpraktikum in der Partnerschule und besuchen je zwei Reflexionsseminare und Mentorate. Kontinuität und Kooperation in einer „hybriden“ Arbeits- und Lerngemeinschaft ermöglichen auf verschiedenen Ebenen einen gezielten Kompetenzaufbau und erhöhte Verantwortungsübernahme in Bezug auf Fortschritte der Schülerinnen und Schüler.

Die Mentorate setzen mit Beginn des Partnerschuljahres ein. Der Schwerpunkt liegt auf der individuellen Begleitung und Beratung von Studierenden in ihrem Professionalisierungsprozess. Die Studierenden dokumentieren den Aufbau von Kernpraktiken im Portfolio. Das Mentorat 2.2 ist die Fortsetzung des Mentorats 2.1.

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Partnerschulphase:

- ausserunterrichtliches Projektpraktikum 2.4 (Teil 2)
- Partnerschulpraktikum 2.3
- Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2
- Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 (Teil 2)

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Hier speziell im „Manual Partnerschulphase“.

Bitte beachten: die Studierenden werden von den Dozierenden informiert, in welcher Form diese Veranstaltung stattfindet.

#### ECTS

1

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Mentorat

#### Empfehlungen

- Belegung aller Module der Partnerschulphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

#### Leistungsnachweis

- Vorbereitung und Durchführung von Mentoratsgesprächen
- Dokumentation des Aufbaus von Kernpraktiken im Portfolio

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler, Sandro Brändli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGb		-	Windisch	Kerstin Bäuerlein	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGc		-	Windisch	Anne Blass-Ziegler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGd		-	Windisch	Anna Trüssel	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGe		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/AGf		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBa		-	Muttenz	Tim Sommer, Eliane Gilg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBb		-	Muttenz	Käthi Theiler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBc		-	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBd		-	Muttenz	Luca Preite, Nina Gregori	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBe		-	Muttenz	Dominik Sauerländer, Marvin Rees	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBf		-	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN22.EN/BBg		-	Muttenz		Deutsch

# Mentorat 3.1

## Mentorat 3.1

Im **Mentorat 3.1** wird das Studentische Portfolio abgeschlossen. In der individuellen Auseinandersetzung mit den persönlichen Entwicklungsfeldern und Kernpraktiken bildet der Abschluss des Entwicklungsportfolios den erreichten Stand des Professionalisierungsprozesses ab und dient als Ausgangslage für die Identifikation weiterer Entwicklungsfelder für die nachfolgende Studienphase.

Im konsekutiven Studiengang wird das Mentorat 3.1 zusammen mit dem Mentorat 2.2 als Doppelmentorat im 2. Semester des Partnerschuljahres geführt.

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Erweiterungsphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/erweiterungsphase>. Hier speziell im „Manual Erweiterungsphase“.

Bitte beachten: die Studierenden werden von den Dozierenden informiert, in welcher Form diese Veranstaltung stattfindet.

### ECTS

1

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Mentorat

### Empfehlungen

- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Abmeldung möglich bis Ende 6. Semesterwoche

### Leistungsnachweis

- Vorbereitung und Durchführung von Mentoratsgesprächen
- Dokumentation des Aufbaus von Kernpraktiken im Portfolio

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGa		-	Windisch	Anne Blass-Ziegler, Urs Isenring, Sandro Brändli	Deutsch
23HS	0-23HS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBa		-	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler, Sandro Brändli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGb		-	Windisch	Kerstin Bäuerlein	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGc		-	Windisch	Anne Blass-Ziegler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGd		-	Windisch	Anna Trüssel	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGe		-	Windisch	Barbara Scheidegger Anderegg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGf		-	Windisch	Urs Isenring	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGg		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/AGh		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBa		-	Muttenz	Tim Sommer, Eliane Gilg	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBb		-	Muttenz	Käthi Theiler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBc		-	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBd		-	Muttenz	Luca Preite, Nina Gregori	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBe		-	Muttenz	Dominik Sauerländer, Marvin Rees	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBf		-	Muttenz	Christine Rieder	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBg		-	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPMN31.EN/BBh		-	Muttenz		Deutsch

# Partnerschulpraktikum 2.1

## Vor-Anmeldung Partnerschulphase für das HS24

Falls Sie beabsichtigen, im **HS24** das **Partnerschuljahr** zu beginnen, müssen Sie sich bereits während der Einschreibephase für das FS24 dazu voranmelden! Die Studierenden können im Mai ihre Prioritäten für die Partnerschulzuteilung angeben und werden Mitte Juni über die Zuteilung informiert. Anschliessend haben die Studierenden eine Woche Zeit, um sich im PraxisPlatzPortal (PPP) für die ihnen zugeteilte Partnerschule zu bewerben. Die Anmeldung auf alle weiteren Anlässe der Partnerschulphase ab HS24 übernimmt das Sekretariat Berufspraktische Studien (Praktika, Reflexionsseminare, Mentorate).

**Hinweise:** Die **Vor-Anmeldung** für die Partnerschulphase wird NICHT mit ECTS kreditiert. Die Angabe der ECTS bezieht sich erst auf das HS24.

Das Studienjahr HS24/FS25 ist in den Berufspraktischen Studien ein Übergangsjahr. Nähere Informationen entnehmen Sie dem Praxisportal: <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/reakkreditierung-2024-berufspraktische-studien-sek-1/>. Beachten Sie auch die veränderten Praxis- und Seminartage ab HS24.

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Hier speziell im „Manual Partnerschulphase“.

### ECTS

4

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Praktikum

### Voraussetzungen

Integrierter Studiengang:

- Abgeschlossene Basisphase der BpSt bis Ende FS24
- 12 abgeschlossene Module in min. 2 Fächern (FD und FW) bis Ende FS24
- Abmeldung möglich bis Ende KW32

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR21.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Wyss	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR21.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Wyss	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Partnerschulpraktikum 2.3

## Partnerschulpraktikum 2.3

Das **Partnerschulpraktikum 2.3** ist Teil der Partnerschulphase. Diese Immersionsphase ist das Herzstück der Berufspraktischen Studien. Während eines ganzen Schuljahres absolvieren die Studierenden drei Praktika und ein Projektpraktikum in der Partnerschule und besuchen je zwei Reflexionsseminare und Mentorate. Kontinuität und Kooperation in einer „hybriden“ Arbeits- und Lerngemeinschaft ermöglichen auf verschiedenen Ebenen einen gezielten Kompetenzaufbau und erhöhte Verantwortungsübernahme in Bezug auf Fortschritte der Schülerinnen und Schüler.

Das Partnerschulpraktikum 2.3 ist ein 10-wöchiges Tagespraktikum an einer Partnerschule der PH FHNW. Der Fokus liegt dabei auf drei Aspekten:

- dem Lernen professionellen Handelns in Schule und Unterricht
- auf den Lernprozessen der Schülerinnen und Schüler
- der Kooperation mit den Praxislehrpersonen und dem/der Tandempartner/in (Co-Planning und Co-Teaching)

Formale Vorgaben:

- Tandempraktikum
- Minimale Präsenzzeit der Studierenden in der Partnerschule: mindestens 2 Tage pro Woche

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Partnerschulphase:

- ausserunterrichtliches Projektpraktikum 2.4 (Teil 2)
- Mentorat 2.2
- Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2
- Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 (Teil 2)

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Hier speziell im „Manual Partnerschulphase“.

Praktika werden weiterhin zu den jeweiligen für den Praxisort geltenden Bedingungen durchgeführt.

### ECTS

4

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Praktikum

### Voraussetzungen

- Belegung aller Module der Partnerschulphase im FS
- Abgeschlossenes Partnerschulprakt. 2.2 (gilt nicht für konsekutiven Studiengang mit Lehrdipl. für Maturitätsschulen)
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

### Leistungsnachweis

- Einreichung der Praktikumsvereinbarung bis Ende KW06
- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Erfüllen der Testatbedingungen <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR23.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Wyss	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR23.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Wyss	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

# Projektpraktikum Partnerschule 2.4 Teil 2

## Ausserunterrichtliches Projektpraktikum 2.4 (Teil 2)

Das **ausserunterrichtliche Projektpraktikum** ist Teil der Partnerschulphase. Diese Immersionsphase ist das Herzstück der Berufspraktischen Studien. Während eines ganzen Schuljahres absolvieren die Studierenden drei Praktika und ein Projektpraktikum in der Partnerschule und besuchen je zwei Reflexionsseminare und Mentorate. Kontinuität und Kooperation in einer „hybriden“ Arbeits- und Lerngemeinschaft ermöglichen auf verschiedenen Ebenen einen gezielten Kompetenzaufbau und erhöhte Verantwortungsübernahme in Bezug auf Fortschritte der Schülerinnen und Schüler.

Das ausserunterrichtliche Projektpraktikum erstreckt sich über die zwei Semester des Partnerschuljahres. Es hat die besonderen Herausforderungen zum Gegenstand, die sich den jeweiligen Schulen am Rande oder ausserhalb des regulären Unterrichts stellen. Dadurch ist dieses Praktikum in den konkreten Aufgaben des Schulalltags verwurzelt. Die Thematik der Projektarbeit ist offen und lässt alle professionellen Aufgaben zu, mit denen sich Lehrpersonen im Umfeld des Unterrichts oder in der Schule konfrontiert sehen. Tätigkeiten im regulären Unterricht sind jedoch Gegenstand der Partnerschulpraktika 2.1 bis 2.3. Die Projektarbeit wird in der Regel von Praxisdozierenden begleitet.

Formale Vorgaben:

- Tandempraktikum
- Fortsetzung der Projektarbeit des ausserschulischen Projektpraktikums 2.4 (Teil 1)
- Projektpräsentation in der Schule und Vorlegen einer Dokumentation zur Projektarbeit

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Partnerschulphase:

- Mentorat 2.2
- Partnerschulpraktikum 2.3
- Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2
- Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 (Teil 2)

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Beachten Sie hierzu speziell das Dokument "Ausserunterrichtliches Projektpraktikum".

### ECTS

1

### Studienstufe

Hauptstudium

### Art der Veranstaltung

Praktikum

### Voraussetzungen

- Belegung aller Module der Partnerschulphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

### Leistungsnachweis

Projektdurchführung und Dokumentation gemäss Dokument "Ausserunterrichtliches Projektpraktikum"

### Durchführungsart

Präsenzlehre

### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR24:2v2.EN/AGa		-	Windisch	Corinne Wyss	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPPPR24:2v2.EN/BBa		-	Muttenz	Corinne Wyss	Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2

### Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2

Das **Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2** ist Teil der Partnerschulphase. Diese Immersionsphase ist das Herzstück der Berufspraktischen Studien. Während eines ganzen Schuljahres absolvieren die Studierenden drei Praktika und ein Projektpraktikum in der Partnerschule und besuchen je zwei Reflexionsseminare und Mentorate. Kontinuität und Kooperation in einer „hybriden“ Arbeits- und Lerngemeinschaft ermöglichen auf verschiedenen Ebenen einen gezielten Kompetenzaufbau und erhöhte Verantwortungsübernahme in Bezug auf Fortschritte der Schülerinnen und Schüler.

Das Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2 orientiert sich an den jeweils spezifischen Kompetenzzielen eines professionellen Fachunterrichts. Die Themata des Reflexionsseminars Fachunterricht 2.2 orientieren sich an den gemachten Praktikumserfahrungen der Studierenden und setzen diese mit fachwissenschaftlichem und fachdidaktischem Wissen in Verbindung. Die Studierenden sollen Unterrichtsvorhaben begründet konzipieren, durchführen, die Wirkung auf den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler analysieren und dadurch ihre Strategien professionellen Fachunterrichts weiterentwickeln. Mit alternativen Handlungsmöglichkeiten steigt ihre Fähigkeit, auch unter Handlungs- und Zeitdruck professionell und begründet zu agieren.

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Partnerschulphase:

- ausserunterrichtliches Projektpraktikum 2.4 (Teil 2)
- Mentorat 2.2
- Partnerschulpraktikum 2.3
- Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 (Teil 2)

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Hier speziell im „Manual Partnerschulphase“.

Bitte beachten: die Studierenden werden von den Dozierenden informiert, in welcher Form diese Veranstaltung stattfindet.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Reflexionsseminar

#### Voraussetzungen

- Belegung aller Module der Partnerschulphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

#### Leistungsnachweis

- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Seminarbeiträge nach Absprache

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGa	Mo	16:15-18:00	Windisch	Sandro Brändli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGb	Mo	16:15-18:00	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGc	Mo	16:15-18:00	Windisch	Dina Blanco	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGd	Mo	16:15-18:00	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGe	Mo	16:15-18:00	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGf	Mo	16:15-18:00	Windisch	Hans Ulrich Schüpbach, Ruedi Küng, Tibor Gyalog	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGg	Mo	16:15-18:00	Windisch	Dominik Sauerländer, Mirjam Gächter	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGh	Mo	16:15-18:00	Windisch	Samantha Näpflin	Deutsch

24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBa	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Tim Sommer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBb	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBc	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Selina Pfenniger	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBd	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Annette Rhiner, Michaela Götsch	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBe	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Gabriele Noppeney	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBf	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Urs Meyer	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBg	Mo	16:00-17:45	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/BBh	Mo	16:00-17:45	Muttenz	Nora Köhli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSF22.EN/AGi	Mo	16:15-18:00	Windisch		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024

## Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 Teil 2

### Reflexionsseminar Partnerschule 2.1

Das **Reflexionsseminar Partnerschule 2.1** (Teil 2) ist Teil der Partnerschulphase. Diese Immersionsphase ist das Herzstück der Berufspraktischen Studien. Während eines ganzen Schuljahres absolvieren die Studierenden drei Praktika und ein Projektpraktikum in der Partnerschule und besuchen je zwei Reflexionsseminare und Mentorate. Kontinuität und Kooperation in einer „hybriden“ Arbeits- und Lerngemeinschaft ermöglichen auf verschiedenen Ebenen einen gezielten Kompetenzaufbau und erhöhte Verantwortungsübernahme in Bezug auf Fortschritte der Schülerinnen und Schüler.

Das Reflexionsseminar Partnerschule 2.1 fokussiert konkrete Herausforderungen in Schule und Unterricht, wie etwa Klassenführung, Umgang mit Heterogenität, Tätigkeiten in der Schule oder die Funktionen und Rollen weiterer Personen im Schulfeld sowie den Umgang mit ihnen. Zu solchen Themen legen die Studierenden ihr Vorwissen und ihre Erfahrungen offen und beleuchten und diskutieren diese aus erziehungswissenschaftlicher und soziologischer Perspektive. Dadurch entwickeln Studierende alternative Sicht- und Handlungsweisen und stärken ihre Fähigkeit, auch unter Handlungs- und Zeitdruck professionell und begründet zu agieren. Die Partnerschule bietet für diese Schwerpunkte ein geeignetes Erfahrungsfeld.

Organisationsform:

- 90-minütiges Reflexionsseminar
- 10 x parallel zu den Praktika in der Partnerschule, verteilt nach Absprache über das gesamte Partnerschuljahr

Gleichzeitig zu absolvierende Module der Partnerschulphase:

- ausserunterrichtliches Projektpraktikum 2.4 (Teil 2)
- Mentorat 2.2
- Partnerschulpraktikum 2.3
- Reflexionsseminar Fachunterricht 2.2

Weitere Informationen zu den Berufspraktischen Studien entnehmen Sie bitte der Webseite <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1>.

Direkt zur Partnerschulphase <https://www.fhnw.ch/plattformen/praxisportal-sek1/partnerschulphase>. Hier speziell im „Manual Partnerschulphase“.

Bitte beachten: die Studierenden werden von den Dozierenden informiert, in welcher Form diese Veranstaltung stattfindet.

#### ECTS

2

#### Studienstufe

Hauptstudium

#### Art der Veranstaltung

Reflexionsseminar

#### Voraussetzungen

- Belegung aller Module der Partnerschulphase im FS
- Abmeldung möglich bis Ende KW06

#### Leistungsnachweis

- Präsenz und Workload gemäss Manual
- Lektüre der Basisliteratur
- Seminarbeiträge nach Absprache

#### Durchführungsart

Präsenzlehre

#### Bemerkungen

Hörerinnen und Hörer nicht zugelassen

Sem.	Anlassnummer	Tag	Zeit	Standort	Leitung	Unterrichtssprache
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGa		-	Windisch	Laura Mohler, Sandro Brändli	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGb		-	Windisch	Kerstin Bäuerlein	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGc		-	Windisch	Anne Blass-Ziegler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGd		-	Windisch	Anna Trüssel	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGe		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/AGf		-	Windisch		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBa		-	Muttenz	Tim Sommer, Eliane Gilg	Deutsch

24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBb		-	Muttenz	Käthi Theiler	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBc		-	Muttenz	Carolin Bischlager	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBd		-	Muttenz	Luca Preite, Nina Gregori	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBe		-	Muttenz	Dominik Sauerländer, Marvin Rees	Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBf		-	Muttenz		Deutsch
24FS	0-24FS.P-B-SEK1-BPRSP21:2v2.EN/BBg		-	Muttenz		Deutsch

Erstellt am 07.03.2024